



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

Armin Benz und Stefan Koch
Geschäftsführer

Immobilien-Bewertungen

Tel.: 06172 - 680 980

Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

25. Jahrgang

Donnerstag, 20. Februar 2020

Kalenderwoche 8



Die Tanzgarde des HCV lässt Freundinnen hochleben und feiert ausgelassen.

Fotos: fch

Mit Herz, Liebe und viel Fantasie

Bad Homburg (fch). Tanzen das Zebra-Maskottchen des Homburger Carneval Vereins 1902 (HCV) und das lachende Herz ausgelassen mit dem Elferrat auf der Bühne, dann treffen sich die Narren in der Kurstadt auf den HCV-Galasitzungen. „Närrisch weiter mit Herz und Liebe“ lautete das Motto der beiden Abende im großen Kurhaussaal.

Das Tanzbein geschwungen und weitergefeiert wurde am Wochenende auf den anschließenden After-Show-Partys mit den DJs „24U“. Durch das närrische, 20 Punkte umfassende Programm des ältesten Bad Homburger Carneval Vereins führte Sitzungspräsident Wolfgang R. Rothe. Der bunte Mix aus Tanz, Gesang und Bütenreden kam beim Publikum im ausverkauften Saal bestens an.

Anspruchsvolle Choreografien zeigten die temperamentvollen Tänzerinnen und Tänzer der seit 1977 bestehenden HCV-Garden sowie ein junges Tanzpaar. Mit klassischen Garde- und schwungvollen Showtänzen eroberten sie das Publikum im Sturm. Ob Piccolo-, Funken-, Tanz- oder Prinzengarde, jede Gruppe hatte zu verschiedenen Themen Präsentationen einstudiert. In den jeweils passenden weiß-blauen Uniformen oder in fantasievollen Kostümen erinnerten die Piccolos an die gol-



Seit zwei Jahren tanzen Sofia Kraul und Hendrik Westphal zusammen. Ihre Darbietung für die Galasitzung haben sie mit Choreografin und Trainerin Annette Schmitt einstudiert.

denen Zeiten der „Backstreet Boys“, die Funkengarde nahm alle mit auf eine „Weltreise“, die Tanzgarde ließ „Freundinnen“ hochleben, und die Prinzengarde erzählte eine Liebesgeschichte. Außer den Tänzerinnen wurden auch die jeweiligen Trainerinnen und Choreogra-

finnen mit anhaltendem Applaus für ihre Leistungen und ihren Einsatz gefeiert. Das Männerballett hatte mit Choreograf Karsten Krüger einen „Jungesellenabschied“ einstudiert. Den Reigen der Tänzer eröffneten souverän Sofia Kraul und Hendrik Westphal. Das erst seit zwei Jahren zusammen tanzende Duo präsentierte sich als bestens eingespieltes Tanzpaar zu einer von Annette Schmitt einstudierten Choreografie.

Ausflug in die Filmwelt

Wie immer als erste Nummer nach der Pause stimmten die „Silly Hearts“ alle auf die zweite Halbzeit ein. Mit ihrem Schautanz zu den Themen Film und Kino flogen ihnen nicht nur die Herzen der Cineasten im Saal zu. Beim kurzweiligen „Kinoabend“ gab es ein Wiedersehen und -hören mit den Stars aus Film-Klassikern wie „Manche mögen's heiß“, „Mary Poppins“, „Grease“, „Pretty Woman“, „Sister Act“, „Pirates of the Caribbean“, „Hangover“ und „Alice“. Zum Erfolg dieser Gruppe und aller anderen auch trugen die vielen fleißigen Helfer hinter der Bühne wie Kostümschneider, Kulissenbauer sowie Ton- und Lichttechniker bei.

Bei den Bütenreden war Vielfalt angesagt. „In Amerika ist der Wahnsinn losgegangen“, bescheinigte der gebürtige Texaner Courtney

(Fortsetzung auf Seite 3)

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE

STADTWERKE
BAD HOMBURG

HAUT am park ARZT PRAXIS

Dr. med. Michaela Wolf-Jochim
Dr. med. Kirsten Tenscher
HAUTARZTPRAXIS am Park
Kisseleffstrasse 11a · Bad Homburg

Enthaarungslaser

Nutzen Sie unsere aktuellen Angebote – Jetzt!
Und bei Buchung von fünf Behandlungsterminen erhalten Sie die sechste Behandlung gratis.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin – gerne auch über unsere Homepage!
Tel. 06172 - 255 60
www.hautarztpraxis-am-park.de

KOCH
Profis für Bad, Wärme & Fliesen

Beratung – Planung – Ausführung
www.koch-oberursel.de

Adam Koch GmbH & Co. KG
Altkönigstr. 43 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171 54589

BESTE BAD STUDIOS

Spürnase sucht Eigenheim!

Immobilien
Hochtaunuskreis

06172-270-79977
hochtaunus@sparkasse.immo

Vererben Sie richtig!

Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt?
Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über?
Wie vermeide ich Erbschaftssteuer, Pflichtteil und Erbstreit?
Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?

Richtig schenken und klug vererben
Kostenloser Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner, ohne Anmeldung, Dauer 1 Stunde

Mo. 2. März – 11.00 Uhr **Wiesbaden**, Kurhaus, Kurhausplatz 1
Mi. 4. März – 11.00 Uhr **Bad Homburg**, Kurhaus, Louisenstraße 58
Mi. 4. März – 14.00 Uhr **Hofheim**, Stadthalle, Chinonplatz 4

Wolfram Batzner
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Hauptkanzlei Saulheim, Tel. 06732-936801, www.Anwalt-Batzner.de

Verkauf, Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller, PVC-Beläge, Laminat, Parkett und Designbeläge, Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, professionelle PVC- u. Linoleumreinigung, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

Seit 1984

Fa. Teppichblitz
Telefon: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA

JAHRES-INSPEKTION
(zzgl. Teile)
75,- €

Kostenloser Hol- und Bringservice im Stadtgebiet.

oettinger

OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (0 61 72) 9533-33 · info@oettinger.de

TUNING SERVICE
INSPEKTION REPARATUR

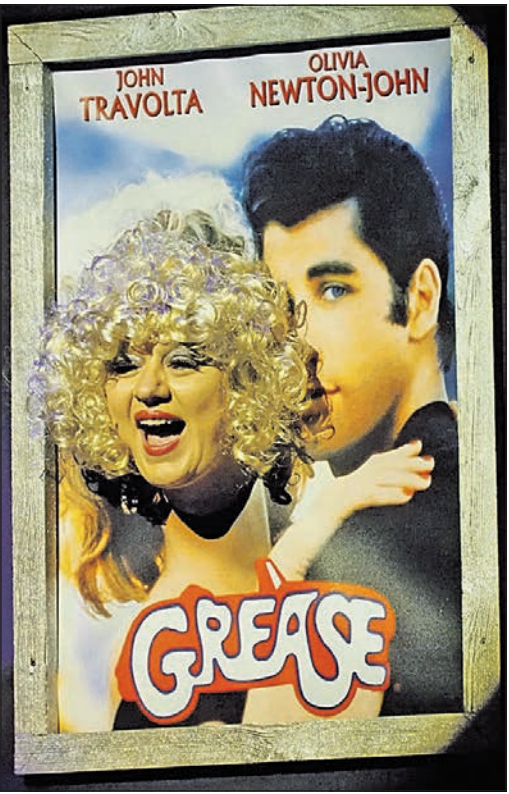


Bärenstarker Schautanz der „Silly Hearts“ zum Thema Film und Kino. Foto: fch

Mit Herz, Liebe und ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Paul dem Publikum. In seinem Protokoll zum Jahr 2019 ließ er politische, sportliche und gesellschaftliche Ereignisse Revue passieren. Mit der Regel für ein glückliches Leben „Seid nett zueinander!“ sagte er Tschüss. Getreu dem Motto „Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen“ betrat Oberbürgermeis-



Beim kurzweiligen „Kinoabend“ gibt es ein Wiedersehen und -hören mit den Stars aus Film-Klassikern wie „Manche mögen's heiß“ oder „Grease“. Foto: fch

150 neue Bäume im Stadtwald

Bad Homburg (hw). Die Klimaveränderung auf der Erde ist unübersehbar: im Großen wie im Kleinen. Auch im Bad Homburger Stadtwald befinden sich große Kahlf Flächen. Aus diesem Grund will der Ortsausschuss St. Marien ein Zeichen für die Umwelt setzen und im Jubiläumsjahr 150 neue Bäume pflanzen. Zu Frühlingsbeginn werden im Wald am Herzberg 150 Buchen- und Eichenschösslinge angepflanzt. Jedes Bäumchen kostet zwölf

ter Alexander Hetjes die Bühne. Da Reisen zu seinen dienstlichen Pflichten gehört, muss sich der OB bei seinen Auslandsaufenthalten mancher Herausforderung wie einer kulinarischen in China stellen. Auch die Besteigung des Jungfrau-Gipfels in Chur habe dazugehört. Seinem Amtskollegen aus Exeter bot er Asyl an und versicherte: „Uns wäre es am liebsten, ihr würdet gar nicht gehen, drum bleibt unsere Freundschaft ewig bestehen.“ Mit dem Appell „Ihr Leut, ich bitte euch, lasst uns zusammenhalten, dass Wutbürger keine Chance haben“, beendete er seine Büttreden. „Wie damals auf der Klassenfahrt mit unserem Pfarrer Eberhard“ kam Büttredenredner Thomas Poppitz trotz allem Komfort der Aufenthalt in einem Clubhotel vor. Kein Wunder, stand doch an der Tür „JVA Darmstadt“ und „um 18 Uhr wurde die Tür geschlossen bei mir und meinen Kurgenossen“. Den Reigen der gewieften Büttredenredner schloss Vortragender Steffen Schmidt, der bereits mit sieben Jahren die Bütt für sich als Podium entdeckt hatte. Außer den Lachmuskeln den Kreislauf des Publikums in Schwung brachte Sänger Klaus Ketter. Mit Stimmungsliedern, Schunkelrunden und Polonaisen passend zum Motto „Von vorne nach hinten, von links nach rechts“ wiegten sich Ehrengäste aus Politik und Kirche mit den Narren im Takt. Überall im Saal flammten bunte Lichter in Herzform auf, die das Publikum im Takt der Musik bewegte. Gleich mehrere Tollitäten erwiesen dem HCV ihre Referenz. Mit Applaus begrüßt wurden die Homburger Prinzessin Jil I., die Oberurseler Prinzessin Vanessa I., aus Bad Soden Prinzessin Franziska I. Sodenia 72. mit Prinz Florian I., Prinz Maximilian I. aus Usingen und Prinzessin Emma I. aus Usingen Kransberg. Alle wurden von ihrem Hofstaat begleitet.

Euro. Die Kirchengemeinde St. Marien hofft auf zahlreiche Spender, um die Summe von etwa 1800 Euro zusammenzubekommen. Am Sonntag, 1. März, wird an den Türen der Pfarrkirche St. Marien nach den Gottesdiensten um Spenden gebeten. Auch Überweisungen auf das Konto der Kirchengemeinde sind möglich. Der genaue Pflanztermin wird noch bekanntgegeben.

Faschingsumzug durch Kirdorf

Bad Homburg (hw). Der große Faschingsumzug durch Kirdorf startet am Dienstag, 25. Februar, ab 14.11 Uhr vom Kirdorfer Feuerwehr Gerätehaus aus. Der bunte Zug der Narren führt durch Kirdorf. Danach wird im Bürgerhaus, Stedter Weg, weitergefeiert, wo der Kindermaskenball stattfindet. Der Umzug wird von Carnevalverein Heiterkeit geleitet. Den Maskenball organisiert der Club Humor.

Haben Religionen eine Zukunft?

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 26. Februar, trifft sich um 15 Uhr der Religionswissenschaftliche Arbeitskreis im Andachtsraum der Erlöserkirche zu seinem nächsten Treffen. Gast wird der Journalist und Moderator Meinhard Schmidt-Degenhard sein. In seinem Vortrag und dem anschließenden Gespräch wird es um die Frage gehen: „Haben Religion(en) und Kirche(n) eine Zukunft?“.

Der Sternenhimmel im März

Bad Homburg (hw). Der nächtliche Sternenhimmel verändert sich merklich. Die winterlichen Sternbilder rund um den markante Sternbild Orion weichen den Frühljahrssternbildern am Firmament. Der Löwe, die Jungfrau und der Bärenhüter werden langsam zu den prägenden Sternfiguren. Der große Wagen steht jetzt hoch am Himmel. In der Übergangszeit von Winter zu Frühjahr bietet sich ein abwechslungsreicher Anblick. Gasnebel, Sternhaufen und Galaxien locken zur Beobachtung mit dem Teleskop. Reizvoll ist ebenfalls die Venus, die jetzt am abendlichen Himmel hoch über dem westlichen Horizont hell erstrahlt. Zu dieser gesellt sich die Sichel des zuneh-

menden Mondes am 28. März. Was am Sternenhimmel im März alles beobachtet werden kann, erklärt Amateurastronom Oliver Debus am Freitag, 28. Februar. An diesem Abend lädt der Sternforscher alle Sternfreunde in seine private Astronomieschule, Berliner Straße 7, zu einer Planetariumsschau mit dem Titel „Der Sternenhimmel im März“ ein. Beginn: 19.30 Uhr. Bei schönem Wetter ist die Beobachtung der Venus und der Mondsichel geplant. Die Teilnahme kostet sieben Euro, Kinder zahlen vier Euro. Eine Anmeldung nimmt Oliver Debus unter Telefon 06172-8501530 oder per E-Mail an info@astronomieschule.de bis Donnerstag, 27. Februar, entgegen.

Gottesdienste am Aschermittwoch

Bad Homburg (hw). Am Aschermittwoch, 26. Februar, dem Beginn der österlichen Bußzeit, lädt die katholische Pfarrei St. Marien zu Gottesdiensten an den einzelnen Kirchorten ein. Um 8 Uhr ist für die Schüler in Heilig Kreuz (Gonzenheim) Gottesdienst in der Kirche. Ebenfalls um 8 Uhr findet für St. Bonifatius (Friedrichsdorf) der Gottesdienst in der Aula der Seulberger Hardtwaldschule statt. Um 8.30 Uhr ist Beginn in St. Marien (Innenstadt) in St. Jo-

hannes (Kirdorf) und in St. Josef (Köppern). Eucharistiefeiern sind um 7.30 Uhr in der Maria-Ward-Schule am Weinbergsweg und um 10 Uhr in St. Marien mit der Kita St. Marien. Ebenfalls um 10 Uhr findet in St. Johannes eine Wort-Gottes-Feier für die Kinder der Kita St. Johannes und der Kita St. Franziskus statt. Neu ist in diesem Jahr die „Wort-Gottes-Feier mit Aschenkreuz für Kinder und Familien“ um 18 Uhr in der Familienkirche Herz Jesu im Gartenfeld.

Blutspende

Bad Homburg (hw). Die Blutspende-Fachdienstbeauftragte des Kreisverbandes Hochtaunus, Tanja Martinek, lädt für Rosenmontag zur Blutspende ein. Gespendet werden kann am Montag, 24. Februar, von 17 bis 20.15 Uhr in Gonzenheim, Friedrich-Ebert-Schule, Unterer Mittelweg 24. Der Personalausweis muss mitgebracht werden. Als Imbiss werden Schmalz-, Käsebröte und Quarkies gereicht. Spenden können alle gesunden Menschen von 18 bis 72 Jahren, Erstspender bis zur Vollendung des 65. Lebensjahrs.

Bürgersprechtag

Bad Homburg (hw). Oberbürgermeister Alexander Hetjes lädt für Mittwoch, 26. Februar, zum Bürgersprechtag ins Rathaus ein. Bürger, die ein Anliegen gerne persönlich mit dem Oberbürgermeister besprechen möchten, haben während des Bürgersprechtags die Gelegenheit dazu. Damit für alle genügend Zeit eingeplant werden kann, bittet die Stadtverwaltung um Anmeldung mit Telefonnummer und eine kurze Schilderung des Anliegens bis 24. Februar per E-Mail an buerger-sprechstunde@badhomburg.de. Die Stadtverwaltung setzt sich nach Anmelde-schluss mit den Interessierten in Verbindung.

Do 20. Februar, 20 Uhr
Roy Hammer & die Palineés
Weihnachtssause
Konzert

Fr 21. Februar, 19 Uhr
Off Limits!
Vergessene Orte
Vernissage zur Ausstellung

Mi 26. Februar, 19 Uhr
Duo Berlin –
Vom Barock zur Romantik
Konzertpodium

Do 27. Februar, 20 Uhr
Tango Transit – Akrobat, Konzert

Tickets unter
www.adticket.de | hotline 0180-6050400
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Tafeläpfel aus eigenem Anbau

Das FRISCHE Erlebnis

Obst-Gemüse Bauernmarkt

Bad Homburg
Götzenmühlweg 9
Fon 0 61 72 - 98 33 54
Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 14 Uhr

KURVIG ODER MIT ECKEN UND KANTEN?

Lernen Sie unsere große Auswahl an Betten kennen.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, @ Kurhaus
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt (Riederwald), @ im Hof.
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt (Stadtmitte), @ Hauptwache. Telefon: 069/42 00 00-0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr

www.betten-zellekens.de

FAMILIENANZEIGEN

Für die zahlreichen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns herzlich bedanken.

Herbert und Hannelore Henrizi

Bad Homburg-Kirdorf

Busumleitung wegen Faschingsumzug

Bad Homburg (hw). Wegen des Kinderfaschingsumzugs in Kirdorf kann die Haltestelle „Kirdorfer Kreuz“ am Dienstag, 25. Februar, zwischen 12 und 17 Uhr nicht angefahren werden. Wegen einer Vollsperrung der Bachstraße zwischen Kirdorfer Straße und Friedensstraße werden die Stadtbuslinien 2, 3, 6, und 12 von der Kirdorfer Straße über die Weberstraße und die Straße An der Gedächtniskirche zum Götzenmühlweg und zurück umgeleitet. Folgende Ersatzhaltestellen werden zwischen 12 und 17 Uhr angefahren: In der Weberstraße/Ecke An der Gedächtniskirche und An der Gedächtniskirche/Ecke Götzenmühlweg beidseitig für die Linien 2, 6 und 12; für die Linie 3 nur in Richtung der Haltestelle „Waldfriedhof“; in der Friedensstraße/Ecke Bachstraße für die Linie 6 beidseitig; für die Linie 3 nur in Richtung der Haltestelle „Waldfriedhof“.

Neue Räume in letzter Minute

Bad Homburg (md). Auf neue, helle Räume können sich die Teilnehmerinnen an Kursen des Frauenbildungszentrums (FBZ) freuen. „Ein Glück, dass wir die Räume gefunden haben“, sagen die Vorstandsmitglieder, die lange nach einer neuen Unterkunft gesucht hatten. Da sie aus dem alten Gebäude ausziehen mussten, drohte ihnen, das Bildungszentrum schließen zu müssen. Denn zunächst konnten sie nichts Passendes finden. „Sogar den Abschiedskaffee für unsere Referenten hatten wir schon organisiert“, erzählt Carola Paul-



Dagmar Witt, Gabriele Dingel, Carola Paul-Scharf und Edith Kempf-Schinder (v. l.) vom Frauenbildungszentrum freuen sich über die neuen Räume, die auch ausreichend Platz für Gymnastikkurse bieten. Foto: md

Scharf, „doch durch einen glücklichen Zufall kamen wir an diese tollen Räume – sie sind auf uns zugekommen. Eine Kursteilnehmerin hatte unseren Abschiedsbrief gelesen und uns die Nutzung dieses Gebäude angeboten, da waren wir sehr froh!“ Viele hätten es bedauert, wenn das traditionsreiche, 32 Jahre alte Frauenbildungszentrum hätte schließen müssen. Der beliebte Verein bietet vielfältige Kurse an, die von sportlichen Angeboten wie Yoga und Pilates über Handarbeit bis hin zu Themen wie Gesundheit reichen. Im Jahr 2018 zählte das Zentrum 1300 Kursteilnehmerinnen, die in 186 Kursen und bei 150 Sonderveranstaltungen insgesamt 1500 Unterrichtsstunden absolvierten. Hin und wieder werden auch Kurse oder Vorträge für Männer geöffnet, aber eigentlich richtet sich das Angebot an Frauen. „Wir hoffen, dass wir in Zukunft noch mehr Frauen erreichen können“, sagt Gabriele Dingel, die ebenfalls im Vorstand mitarbeitet. „Hier haben wir auch mehr Platz und können unsere Kurse für mehr Teilnehmer öffnen.“ Die neuen Räume lassen wirklich wenig zu wünschen übrig: Im großen, hellen Gymnastikraum sollen demnächst unter anderem Pilatesstunden angeboten werden, und die Seminarräume eignen sich für angeregte Diskussionen. Dennoch sind noch kleine Arbeiten vorzunehmen, und das Bildungszentrum ist für Spenden dankbar. Der Verein ist von Kirdorf in den Hessenring 84 gezogen. Das Vereinsheim befindet sich unmittelbar hinter dem Livipur-Geschäft und kann somit einfach und schnell erreicht werden.

Wer auf das neue Bad Homburger Frauenbildungszentrum im Hessenring 84 neugierig geworden ist, kann es beim Tag der offenen Tür am Sonntag, 8. März, dem internationalen Tag der Frau, zwischen 11 und 13 Uhr besuchen und sich über die Angebote informieren.

Valentinstag-Gewinner gezogen

Bad Homburg (hw). Im Beisein von zwei Herzdamen und des Notars Dr. Steffen Hutzel wurden am Freitag die Gewinner des Valentinstag-Gewinnspiels der Aktionsgemein-



Bettina Haitz (l.) kann sich an ihrem Geburtstag über den Gewinn von edlem Champagner freuen. Foto: Aktionsgemeinschaft

schaft Bad Homburg gezogen. 2300 ausgefüllte Gewinnspielkarten waren abgegeben worden – eine stolze Rücklauf-Quote von zehn Prozent. Etwa 1300 Karten waren von Bad Homburgern ausgefüllt worden, 900 von Kunden aus dem Umland und 110 Karten von Besuchern, die von weiter her in die Kurstadt gekommen waren. Über Übernachtungs-Gutscheine im Steigenberger Hotel, im Maritim Hotel und im Comfort Hotel Bad Homburg – die Hauptpreise – können sich Horst Dunse, Dr. Vera Rheinholdt-Clasen und Silvio Sambiotto freuen. Den Champagner von Happersberger konnte die Gewinnerin, Bettina Haitz, bei der Ziehung auf der Louisenstraße, gleich mitnehmen. Zufälligerweise hatte sie auch noch Geburtstag. Alle anderen Gewinner werden ihre Preise in den nächsten Tagen zugeschickt bekommen. Übrigens: Auf den Gewinnspielkarten sollte der Satzbeginn „Ich gehe gerne in Bad Homburg einkaufen, weil...“ ergänzt werden. Die häufigsten Antworten darauf waren: „...es hier so schön/gemütlich ist“ und „...ich hier alles bekomme, was ich brauche“. Die Bad Homburger Kunden wurden am Valentinstag jedoch nicht nur zum Mitmachen aufgefordert, sondern auch mit „Verliebt in Bad Homburg“-Taschen beschenkt.



Damit die Bad Homburger im Seedammbad allzeit sicher baden können, hat Innenminister Peter Beuth (2. v. r.) außer dem Scheck über 473 000 Euro auch noch einen Rettungsring als Geschenk mitgebracht. Darüber freuen sich (v. l.) Elke Barth, Ralf Schroedter, Meinhard Matern, Alexander Hetjes und Holger Bellino. Foto: js

Eine neue Edelstahl-Wanne für das Seedammbad

Bad Homburg (js). Mehr als 400 000 Menschen strömen Jahr für Jahr ins Seedammbad. „Superzahlen“, sagt Stadtwerke-Direktor Ralf Schroedter, einen besseren Beleg für die Beliebtheit des Sport-, Spaß- und Freizeitbads könne es kaum geben. Weil es aber hier und da in die Jahre gekommen ist, müssen sich die Badefreunde in diesem Jahr zumindest auf eine temporäre Schließung einstellen, meist aber nur in Teilbereichen. „Von Mitte April bis Anfang Oktober müssen wegen Reparaturarbeiten Teile des Badebetriebs und des Restaurants zeitlich begrenzt geschlossen werden“, heißt es in der offiziellen Verlautbarung aus dem Rathaus. Eine komplette Schließung ist aktuell für die Zeit vom 21. bis 24. April vorgesehen, „unumgänglich aus Sicherheitsgründen aufgrund von Kranarbeiten“, sagt Projektleiter Herbert Heckmann. „Wenn da nur ein Seil reißt, das dürfen wir nicht riskieren.“ Die Sport- und Spaßschwimmer, die Schulen und Vereine, DLRG und Nutzer der Babyschwimmkurse werden nachsichtig sein. Dafür bekommen sie im Sommer, wenn das Freibad ab 1. Mai geöffnet ist und die Halle mit dem 25-Meter-Becken bis Mitte September nicht genutzt werden kann, ein schönes, blitzblankes Edelstahlbecken eingebaut. Robust soll es sein, auch nach Jahren noch komplett dicht und praktisch ohne Alterserscheinungen wie neuwertig wirken, sagen die Bad-Experten. Noch ein Pluspunkt: Man geht davon aus, dass die Energie- und Wasserkosten bezogen auf das 25-Meter-Becken um etwa 20 Prozent gesenkt werden können. Die Jetztzeit im Bad, das in seiner Urkonstruktion aus den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts stammt, ist geprägt von starken Wasserverlusten, ein Thema, das nicht neu ist. Inzwischen haben aber auch die Fliesen stark gelitten, manche sind scharfkantig geworden, die

Verletzungsgefahr ist gestiegen. Im Untergrund mit der Badtechnik zeigt Tim Kuhn, was Sache ist. Dort zeigt der Leiter des technischen Gebäudemanagements Wasserflecken, feuchtes Mauerwerk und aufgeweichten Beton, zeigt direkt unter der großen „Badewanne“ auf die Stalagmiten und Stalaktiten, die sich aus herabtropfendem gechlorten Wasser gebildet haben. Sieht nicht schön aus und ist auch ein deutliches Zeichen dafür, dass einige Lebensadern des Bades tief unter der Erde nicht mehr auf dem neuesten Stand sind und eine Betonsanierung ansteht. Das gilt auch für die Lüftungsanlage im Freizeitbad. Sie stammt aus dem Jahr 1990, entspricht also nicht mehr den heute gültigen hygienischen, technischen und vor allem energetischen Vorschriften. Neben Hygiene und Technik geht es natürlich auch um Energieeinsparung. Von der neuen Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung wird bezogen auf die Umwälzung der Luft eine Energieeinsparung von 40 Prozent erwartet. Die Pluspunkte: Die Emmission von Kohlendioxid und der Wasserverbrauch werden rückläufig sein.

Warmer Geldregen

Die Investitionskosten für das Projekt Betonsanierung, Lüftungsanlage und Edelstahlbecken werden von den Stadtwerken auf rund 2,3 Millionen Euro taxiert. Wie ein warmer Schauer aus der Dusche vor dem Sprung ins kühle Nass kam daher der kleine Geldregen in Form eines überdimensionierten Schecks, den Innenminister Peter Beuth als für den Sport verantwortlicher Minister vor ein paar Tagen zum Besuch im Seedammbad mitgebracht hat. Er steht für 473 000 Euro, die das Land als Zuschuss gewährt. Sie stammen aus dem so genannten „swim-Programm“. Aus dem insgesamt 50 Millionen Euro in den Jahren 2020 bis 2024 in die Sanierung von „hessischen Wasserflächen“ fließen sollen. Zur neuen Lüftungstechnik und zum neuen Edelstahlbecken gibt es auch noch ein wenig Lichtkultur. Mit Hilfe moderner LED-lichttechnik bei den Unterwasserscheinwerfern soll im Seedammbad der „Zwanziger Jahre“ zukünftig die „Dynamik des Lichtes den Tageslichtverhältnissen angepasst werden“. Heißt: Die „Farbtemperatur“ des Lichts und die Beleuchtungsstärke soll dem natürlichen Tagesverlauf folgen. „Die biologische Wirkung auf die Zellen des menschlichen Körpers, die Hormonbildung, die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden sind nachgewiesen“, erläutert Projektleiter Herbert Heckmann. Mit der neuen Lichttechnik soll auch der „Winterdepression“ entgegengewirkt werden.



Tim Kuhn, der Leiter des technischen Gebäudemanagements, zeigt im Untergrund Stalagmiten und Stalaktiten. Foto: js

In der Bürgerwerkstatt mitarbeiten

Bad Homburg (hw). Wie Bad Homburg 2030 aussehen könnte, diese Frage haben die Bürger im Integrierten Stadtentwicklungskonzept bereits beantwortet. Wie die Stadt die Ergebnisse in Zukunft umsetzt, darum geht es in den nächsten Schritten – an deren Planung die Bürger beteiligt werden. Im Rahmen einer Bürgerwerkstatt sind die Bad Homburger dazu aufgefordert, ihre Meinung einzubringen. Beteiligung muss transparent sein, und dafür braucht sie Spielregeln. Im besten Falle regeln diese, wie und wann über städtische

Vorhaben informiert wird und nennen die Möglichkeiten, sich in Beteiligungsprozesse einzubringen. In der Bürgerwerkstatt am Mittwoch, 26. Februar, von 19 Uhr an im Kurhaus stellen die Organisatoren den Leitlinienprozess vor. Der ist angelegt auf ein Jahr, in dem die Bürgerschaft, die Politik und die Verwaltung die Regeln für gute Bürgerbeteiligung in Bad Homburg festlegen. Es werden Fragen und Anregungen gesammelt und ein gemeinsames Verständnis von Bürgerbeteiligung wird erarbeitet.

Entspannte Reise durch Sträters persönliche Galaxis

Bad Homburg (js). „Sträter liest so, wie Bruce Willis aussieht!“ Hat einer vom Fernsehen mal gesagt. Was für eine Werbebotschaft. Das rockt, das lockt ins Kurhaus. Die Hütte ist rappellvoll an einem normalen Mittwochabend, im Saal und oben auf der Empore. Die paar freien Plätze in der ersten Reihe belegt der Entertainer des Abends durch Umschichtung des Publikums, Timo (9) gehört fortan zu den Ehrengästen und bekommt gegen zehn Uhr auch eine Cola, damit er den Rest noch aushält. Also den Monolog auf der Bühne vor ihm durchhält, der einem Neunjährigen bisweilen ob des Ausstoßes der Wortplacken seltsam vorkommen mag. Kurzes Geplänkel mit dem blitzenden Fotografen, ein Plausch mit Timo, das reicht zum Eingrooven und für die ersten zehn Show-Minuten. Schön, mal wieder mit ihnen zu plaudern, sagt Torsten Sträter zur Begrüßung. So ähnlich jedenfalls.

Der Mann aus dem Ruhrpott muss hier kein Eis brechen. „Er is wie er is, des find’ ich gut“, sagt ein junger Kerl zu seinem Kumpel auf dem Nebenplatz. Ein halb so junger Kerl wie der Kerl



Schwarzes Sakko, schwarzes T-Shirt, Mütze auf dem Kopf: So kennt man Comedian Tors-ten Sträter. Foto: js

da auf der Bühne, der gerade reinschlendert. Ausieht, wie sie ihn alle kennen. Mit dem Beanie auf dem Kopf, in dem 53 wilde Lebensjahre abgespeichert sind und manchmal ein wenig in Zaum gehalten werden müssen. Schwarzes Sakko, schwarzes T-Shirt, kunstvoll kaputte Hose, schwarze Treter, in einer Hand die Kaffeetasche, die immer zum Outfit gehört. So isser, „mega“ findet ihn eine Frau mittleren Alters, die in den folgenden knapp dreieinhalb Stunden einen prima Abend hat. Nicht zu überhören. Bis kurz vor halb zwölf ist Torsten Sträter in seiner Erzählwelt unterwegs, in unser aller Welt, das macht ihn so sympathisch. Er offenbart sich, er is wie er is, wie ein Kumpel, der mal eben vorbeikommt und einen Schwank aus seinem Leben erzählt. Einer, der viel zu erzählen hat, Kettenreaktionen im Denken kreiert und seine Freunde mitnimmt auf eine entspannte Reise durch seine persönliche Galaxis. Familiengeschichten und so’n Zeugs, skurrile Dinge, seltsame Geschichten manchmal. Torsten Sträter, der gelernte Herrensneider, Slam-Poet, Comedy-Schriftsteller und Dampfplauderer mit Sozialisation unter anderem in Herne. Torsten Sträter und wie er die Welt sieht. Niemals würde er sich über sein Publikum erheben, das macht ihn zum Freund. Für manche auch, dass er sich aus der Politik raushält. Tiefenentspannte Neurosedeutungslasagne, diesen knappen Übertitel hat er selbst einmal seiner wortreichen Gemengelage im Alleingang gegeben. Aber seriös, selten langweilig, am späteren Abend vielleicht etwas zu langatmig, wie etwa die Geschichte von der Begegnung mit Campino von den „Toten Hosen“ im ICE zwischen irgendwo und nirgendwo. Sie wissen schon, die mit den schwer ertragbaren olfaktorischen und akustischen Komponenten. Timo hätte da noch eine zweite Cola gebrauchen können, manch einer im Publikum einen Espresso und ein bisschen mehr Esprit, aber aufgestanden ist niemand. Sträter, der nicht so liest, wie Bruce Willis aussieht, weiß das zu schätzen. Und bringt seine Empfindung wie immer deutlich auf den Punkt: „Sie sind als Publikum nicht zu unterschätzen.“ Wenn alle nach mehr verlangt hätten um kurz vor halb zwölf, er hätte ihnen noch mehr gegeben.

Cornelius Linden bleibt Vorsitzender der Jungen Union

Hochtaunus (how). Fast 60 Delegierte der 1022 Mitglieder und viele Gäste trafen sich vor kurzem zur Versammlung der Jungen Union Hochtaunus in Wernborn, um einen neuen Vorstand zu wählen. Der Wehrheimer Bürgermeister Gregor Sommer leitete die Versammlung. JU-Vorsitzender bleibt Cornelius Linden. Seine Stellvertreter Anne Barth und Nils Schulze-Brüggemann standen ihm schon die vergangenen zwei Jahre zur Seite und werden es auch in Zukunft tun. Charlotte Stöckl aus Neu-Anspach bleibt Schatzmeisterin, Linnéa Piendl Schriftführerin. Neu im Vorstand ist der Geschäftsführer Jannik Riesel. Das Amt der Pressesprecherin übernimmt Eva Kühl. Die Beisitzer Julius Becker, Dominik Ebert, Leon Hilde, Alischa Kisser, Jan Krebs, Lukas Zin und Angelika Orzechowsky komplettieren den Vorstand. Alexander D. Jackson bleibt weiterhin Kreisvertreter im Bezirksvorstand. „Eine gesunde Mischung aus erfahrenen Mandatsträgern und jungen, engagierten Nachwuchskräften stellt ein gutes Erfolgsrezept dar. Wir werden drei JÜler unter den ersten zehn Listenplätzen einfordern. Aber nicht aus Prinzip, sondern weil wir die Zukunft der

Union darstellen und geeignete Kandidaten präsentieren können“, sagte Linden. Im vergangenen Geschäftsjahr hat sich die JU Hochtaunus im Europawahlkampf engagiert und die Bürgermeister bei ihren Wahlen in Steinbach und Wehrheim unterstützt. Besonders der Frühlingsempfang mit Staatssekretär Patrick Burghardt war gut besucht. Auch im nächsten Geschäftsjahr ist ein solcher Empfang mit Peter Beuth geplant. Cornelius Linden hat viel vor im kommenden Jahr: Zum Thema Abfallwirtschaft und Recycling wird die Deponie Brandholz in Neu-Anspach besichtigt. Außerdem wird es kommunalpolitische Stammtische zu verschiedenen Themen mit jeweiligen Experten geben. Die Termine dafür werden rechtzeitig bekanntgegeben. „Dieses Jahr wird ein sehr forderndes und spannendes Jahr. Wir haben einiges vor. Bei den drei Bürgermeisterwahlen in Kronberg, Glashütten und Schmitten werden wir die CDU-Kandidaten tatkräftig unterstützen und uns so bereits auf die Kommunalwahl 2021 vorbereiten“, sagte Linden. Interessierte zwischen 14 und 35 Jahren können sich per E-Mail an ju@ju-hochtaunus.de bei der Jungen Union melden.



Der neue Vorstand der Jungen Union Hochtaunus (v. l.): Eva Kühl, Charlotte Stöckl, Dominik Ebert, Angelika Orzechowsky, Lukas Zin, Nils Schulze-Brüggemann, Anne Barth, Jan Krebs, Cornelius Linden, Alexander D. Jackson, Julius Becker, Leon Hilde, Jannik Riesel und Alischa Kisser. Foto: JU Hochtaunus

Digitaler Wandel

Bad Homburg (hw). Alle sprechen vom digitalen Wandel – was heißt das für die Kirche und Ihre Verkündigung? Christian Sterzik, Leiter der Stabsstelle Digitalisierung der Evangelischen Kirche Deutschland, geht den Problemen und Chancen der Digitalisierung nach. In seinem Vortrag am Donnerstag, 20. Februar, um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Gonzenheim, Kirchgasse 3a, stellt er neue Ansätze vor und lädt ein zur Diskussion über digitale Trends in Kirche und Gemeinde.

Selbsthilfe

Hochtaunus (how). Die Selbsthilfegruppe „Leukämie und Lymphom Hilfe“ trifft sich am Mittwoch, 26. Februar, um 18 Uhr zu Gesprächen und Gedankenaustausch in der Gaststätte „Zur Traube“, Schwedenpfad in Bad Homburg. Informationen unter Telefon 06172-459396.

Von Kirdorf zum Mond und zurück

Bad Homburg (hw). Zum Bildervortrag „Kirdorf – Mond – Kirdorf in 2 ½ Sekunden“ wird für Donnerstag, 27. Februar, um 20 Uhr in den Elisabethensaal des Schwesternhauses in Kirdorf, Am Schwesternhaus, eingeladen. Lokalhistoriker Stefan Ohmeis erinnert an eine unglaubliche Geschichte. Vor etwa 50 Jahren bündelten vier Amateurfunker aus dem Rhein-Main-Gebiet ihre Kenntnisse, Talente und Fähigkeiten, um gemeinsam eine verwegene Theorie zu beweisen. Sie wollten Funkverbindungen über extrem große Distanzen herstellen. Das ist heute dank der vielen Satelliten einfach, war aber damals unmöglich. Da sie für ihr Vorhaben einen Reflektor außerhalb der Erdatmosphäre benötigten, wollten sie den einzigen Gegenstand als Reflektor nutzen, den es gab: den Mond. Aber konnte so etwas funktionieren? Vom Forscherdrang beseelt und von einem enormen Glauben an den technischen Erfolg angetrieben investierten die vier Amateurfunker viel privates Geld und unglaublich viele

Stunden Freizeit in ihr Vorhaben. Die private Funkstation mit einer riesigen Parabolantenne wurde im Kirdorfer Feld errichtet – und die Aktivitäten von einigen Zeitgenossen bewundert, von anderen belächelt. Jahre gingen ins Land, aber die Amateurfunk-Tüftler ließen sich nicht entmutigen. Schließlich wurden Mühe und Ausdauer belohnt: Sie schafften es und wurden überregional bekannt. Ihre Leistung wurde in Fachkreisen und der breiten Öffentlichkeit bestaunt, anerkannt und gewürdigt. Mit dem Erfolg verblasste der Enthusiasmus. Die Funkstation und ihre Geschichte fielen in einen regelrechten Dornröschenschlaf, aus dem der Lokalhistoriker sie nun wiedererwecken will. Zum Vortrag von Stefan Ohmeis über die unglaubliche Geschichte der Amateurfunker im Kirdorfer Feld ist jeder Interessierte eingeladen. Der Eintritt ist frei; das Kirdorfer Heimatmuseum bittet um eine Spende. Einer der erfolgreichen Amateurfunker wird an diesem Abend anwesend sein.

iPC
SPEZIALIST
Tel. 06172 – 928815
www.pioch.gmbh

ab 89 €
für PC & Notebook

DER PC-SPEZIALIST
Frühjahrsputz

Gönnen Sie Ihrem Notebook und/oder PC eine Frühjahrskur für die Zellen – innen sowie außen

KFZ-SERVICE & AUTOGLAS WELZ
TÜV NORD

Schaberweg 21 · 61348 Bad Homburg · T 06172 - 680 95 85

AKTIONSWOCHEN*
15% auf alle BREMSEN

* Aktion gültig bis 6. März 2020

Rompel!
Haushalts- & Spielwaren • Glas & Porzellan

schließt!

Total-Räumung wegen Geschäftsaufgabe

-33% bis -60% auf das gesamte Sortiment*
*außer grünes Festpreisetikett

Wir setzen den Preisen die Krone auf!
Achten Sie auf unsere Sonderplatzierung im Eingangsbereich!

alfi
Eco Isolierkanne, 1 ltr., Trendcolors
statt € 17,95
AKTIONSPREIS BIS ZUM 26.02.2020. SOLANGE DER VORRAT REICHT.
€ 8,99

MAXWELL & WILLIAMS
Kaffee- und Tafelset mit Besteck, 'White Basics', 32-tlg.
statt € 171,60
€ 69,-

LADENEINRICHTUNG SUPER GÜNSTIG ABZUGEBEN

Mo-Fr: 9.30-19 h · Sa: 9-18 h
Holzweg 14, Oberursel
solange der Vorrat reicht



Sportkreis-Vorsitzender Norbert Möller (l.) und HTG-Präsident Ralph Gotta (r.) freuen sich über den Förderbescheid, den Minister Peter Beuth als Geschenk mitgebracht hat. Foto: js

Perfekter Rasen wie in Wimbledon

Bad Homburg (js). Wenn das Frühjahr kommt, kann die Saat aufgehen. Akribisch vorbereitet mit einem betonfesten Aufbau im früheren Sumpfgebiet, wo einst nur Lehm die Konsistenz des Bodens am Bachlauf bestimmt hat. Jetzt werden 40 Lastwagen-Ladungen mit Ton, Lehm, Quarzsand und Mischerde angefahren, um den Ansprüchen der Macher von Wimbledon zu genügen. Exakte acht Millimeter hoch dürfen auf dem Untergrund die Halme des Rasens dann wachsen, bevor der Mäher wieder kommt. Drei Rasentennisplätze bekommt die Homburger Turngemeinde (HTG) auf vereinseigenem Gelände hinter den Sandplätzen auf dem inzwischen weitläufigen Sportcampus des größten Vereins der Stadt. Ausgerichtet in Nord-Süd-Richtung, so fordern es die Investoren, die dem Tennissport in der Kurstadt zu einem Höhepunkt verhelphen wollen. Damen-Tennis erster Klasse eine Woche lang Ende Juni, Vorbereitung auf das wichtigste Rasenturnier im Jahreslauf der Tennis-Profis. HTG-Präsident Ralph Gotta bleibt bescheiden. „Das Hauptturnier wird im Kurpark gespielt, bei uns entstehen eher Trainingscourts. Vielleicht bekommen wir ein paar Quali-Spiele.“ Freuen können sich die Tennisfreunde allemal, auch wenn die Stars der Szene nur zum Training kommen. Vor allem aber, weil der Verein seinen knapp 500 Tennisspielern fürderhin drei erstklassige Rasenplätze bieten kann, wenn nicht gerade Wimbledon vor der

Tür steht. Dann sind die Plätze vier bis sechs Wochen vorher unberührbar, um in bestem Zustand für die Wettkämpfe zu sein. Ist das Gras nach der Premiere der „Bad Homburg Open“ nachgewachsen, will die HTG am letzten August-Wochenende das Turnier „Green Open“ für alle Altersklassen veranstalten. Ein wenig Unterlage, damit die Saat auch wirklich aufgehen kann, hat Hessens Innenminister Peter Beuth bei einem Besuch auf dem Sportgelände am Niederstedter Weg als Gastgeschenk mitgebracht. Beuth, schon fast Stammgast als Überbringer guter Gaben bei der HTG („Ein beachtlicher Verein, der uns lieb und teuer ist“), hatte einen feinen Förderbescheid über 150 000 Euro in der Tasche, ein „Teil der großen Gesamtfinanzierung“ des Projekts Wimbledon im Kurpark, so der Sportminister. Ein wenig „mit den Augen gerollt“ hatten sie in Wiesbaden, als Oberbürgermeister Alexander Hetjes erstmals in der Landeshauptstadt die großen Pläne der Stadt und der Perfect Match GmbH vorgestellt hat, inzwischen aber ist auch dort die Euphorie groß, dass die Übung professionell veranstaltet und ein voller Erfolg wird. „Ein großartiges Projekt, das in die Sporthistorie der Stadt eingehen wird“, lobte Peter Beuth bei der Übergabe des Förderbescheids an Ralph Gotta. Die Landtagsabgeordneten Elke Barth und Holger Bellino nickten dazu, den Sportkreis-Vorsitzenden Norbert Möller freut es ebenfalls.

Sympathisch, authentisch und ohne viel Brimborium

Bad Homburg (agl). Die Englische Kirche ist voll bis auf den letzten Platz. Im Scheinwerferlicht zwei Musiker auf Barhockern, vor sich die Gitarre. Sympathisch und authentisch alle beide. Sie machen kein Aufsehen um sich. Was sie wollen, das ist einfach gute Musik zusammen machen. Und so begann auch vor Jahren die gemeinsame Geschichte von Thomas Wacker und Thorsten Gary, die des Duos „Graceland“.

Der eine Musiklehrer, der andere sein Schüler. Beide besessen von einem Duo, dem sie auf verblüffende Weise nahekommen. Ihre Stimmen sind in einem Gleichklang, der besticht. Und so legen sie los. „Hey, Mrs. Robinson“. Es ist davon auszugehen, dass sich jeder im



Thomas Wacker (l.) und Thorsten Gary singen die Hits von Simon & Garfunkel. Foto: agl

Saal erinnert, für welchen Kultfilm dieser Song von Paul Simon und Art Garfunkel steht. Dustin Hoffman in der Rolle des jungen Lovers, der sich in eine wesentlich ältere Frau verguckt und von ihr verführt wird. Von Verführung kann an diesem trüben Abend im Februar in der Englischen Kirche durchaus auch die Rede sein.

Die beiden Musiker machen nicht viel Brimborium um ihren Auftritt. Scheinbar wie zufällig wirken sie dort auf die Bühne gesetzt. So, als würden sie eben mal ein bisschen singen, bevor der große Gig beginnt. Doch sie sind in dieser Bescheidenheit genau das: der große Auftritt, der sich leise zeigt.

Das Publikum merkt das und dankt es ihnen. Denn die Stimmung im Saal ist, trotz Bestuhlung, nicht steif und voller Erwartungshaltung, die den Musikern auf der Bühne entgegengebracht wird, sondern relaxt und verhalten gelassen. Hier treffen Freunde auf Freunde. Und als die Gitarre kurz vor der Pause nicht mehr bespielbar ist, weil der Akku aufgegeben hat, ist das keine Katastrophe, sondern es wird improvisiert. Die Songliste ist allen bekannt: Es erklingen „Sound Of Silence“, „Scarborough Fair“, „The Boxer“, „Homeward Bound“ und viele weitere.

1981, vor rund 40 Jahren, hatten Paul Simon und Art Garfunkel ihren legendären Auftritt im Central Park in New York City. Mehr als eine halbe Million Zuschauer kamen damals zu dem Konzert, das unter freiem Himmel bei freiem Eintritt stattfand. Es war eine Ode an die Stadt New York und heute? Heute haben wir das „Duo Graceland“, das überall dort, wo es auftritt, spielerisch und leicht in die Fußstapfen der beiden großen Musiker tritt. Ihr Konzert war eine Huldigung, eine Anknüpfung an die guten alten Zeiten.

Frühlingskonzert mit Regina Künne

Bad Homburg (hw). Der Magistrat der Stadt veranstaltet am Dienstag, 31. März, unter der Federführung der „Servicestelle Älter werden“ wieder ein Frühlingskonzert. Die Künstlerin Regina Künne tritt von 15 Uhr an in der Englischen Kirche, Ferdinandsplatz, auf. Die Sängerin stammt aus einer sehr musikalischen Familie. In Dortmund aufgewachsen hat sie seit 1997 Bad Kreuznach zu ihrer Wahlheimat erklärt. Sie stellte schon sehr früh fest, dass sie sich durch ihre lebensfrohe Art in der Schlager-, Pop- und Country-Welt gut aufgehoben fühlt. Später, als sie die sanften Töne der Panflöte zum ersten Mal hörte, wuchs ihre Begeisterung für dieses Instrument. Sie nahm professionellen Unterricht und spielt heute auch leidenschaftlich gerne

die Panflöte. Beim Frühlingskonzert werden unter anderem Titel von Interpreten wie Margot Werner, Olivia Newton John, Andrea Berg, Helene Fischer, Caterina Valente oder Peter Alexander zu hören sein. Die Gäste des Frühlingskonzerts dürfen sich auf einen klangvollen und unterhaltsamen Nachmittag freuen.

Karten gibt es vom 2. März an bei der Servicestelle „Älter werden“ im Rathaus, Zimmer 233. Verbindliche telefonische Vorbestellungen werden unter Telefon 06172-1005555 oder per E-Mail an sabine.schmidt@bad-homburg.de entgegengenommen. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Auf Vorlage eines Bad Homburg-Passes erhalten Inhaber eine Ermäßigung von 50 Prozent.

William Youn – der Poet am Klavier

Von der Presse wird William Youn als ein „echter Poet“ mit „bravouröser Anschlagstechnik“ betitelt. Davon kann sich das Publikum am Freitag, 28. Februar, um 19.30 Uhr in der Schlosskirche Bad Homburg überzeugen. In der Reihe Meisterpianisten der Bad Homburger Schlosskonzerte präsentiert Youn ein klassisch-romantisches Programm. Außer Wolfgang Amadeus Mozarts Fantasie c-Moll KV 475 und seiner Klaviersonate Nr. 14 c-Moll KV 457 erklingt Frédéric Chopins Polonaise-Fantasie As-Dur op. 61. Nach der Pause interpretiert der Pianist Franz Schuberts große romantische Sonate in G-Dur op. 78. Seine Ausbildung begann der Kosmopolit William Youn in Korea. In frühester Jugend zog er nach Amerika, wechselte später erneut den Kontinent und ging an die Musikhochschule nach Hannover, wo er bei Karl-Heinz Kämmerling studierte. Als Stipendiat der Piano Academy Lake Como in Italien, einer „Pianistenschmiede“, wo er regelmäßig mit Künstlerpersönlichkeiten wie Dmitri Bashkurov, Andreas Staier, William Grant Naboré oder Menahem Pressler arbeitete, vervollkommnete er sein Spiel. Karten für den Konzertabend kosten 18 Euro und können bei



Tourist Info + Service im Bad Homburger Kurhaus, Telefon 06172-1783710, und bei Frankfurt Ticket unter Telefon 069-1340400 oder im Internet unter www.frankfurtticket.de gekauft werden. Foto: Irène Zandel



Ursel: Wo sind sie nur hin die guten Vorsätze für das neue Jahr? Gerade mal Februar, und ich sehe kaum jemanden sporteln.

Fritz: Sportleln? Was soll das wieder sein? Also wenn es sich um Bewegung handelt, nicht mit mir. Ich bin froh, wenn ich bei dem Wetter in meinem Schloss vor dem warmen Kamin sitzen kann. Um Sport kümmern sich in Bad Homburg andere.

Philipp: Bei mir ist das genauso. Wir hatten am Wochenende große Sportlerehrung, ich bin sehr stolz auf meine Friedrichsdorfer Koryphäen.

Fritz: Dafür hat es in meinem Homburg Geld fürs Seedammbad und den Tennisrasen für das Wimbledon-Turnier gegeben. Selbstverständlich dürfen auf diesen exklusiven Rasen nur wirklich versierte Spieler.

Philipp: Du bist ein Snob, Fritz. Und im Seedammbad werden bestimmt nach den Neuerungen die Preise für die Schwimmer erhöht.

Ursel: Dann sollen die Leute halt mit dem Rad in die Natur gehen, die ist kostenfrei, und der Tag des Fahrrads im März bei uns in Orschel gibt viele Anregungen.

Fritz: Naja, dass Natur nichts kostet, das stimmt so auch nicht, meine Parks und Gärten wollen angelegt und gepflegt sein, da muss permanent investiert werden.

Ursel: Ach was, ordentlich investiert! Mach's doch wie meine Orscheler. Die haben zum Hessentag die Adenauerallee für das große Fest aufgepeppt und dann die Natur der Natur überlassen. Nun stellen sie völlig überrascht fest, dass Bäume und Sträucher im Sommer auch mal Wasser gebraucht hätten, dass man mal was gegen den Pilz hätte tun müssen, und dass im Winter vielleicht etwas weniger Salz auch ausreichend gewesen wäre.

Philipp: Um Himmels Willen, das hört sich ja schlimm an. Und was passiert jetzt?

Ursel: Jetzt werden Gutachten gemacht.

Fritz: Und das hilft?

Ursel: Naja, so oder so auf jeden Fall. Vielleicht wächst ja was Frisches. Und wenn die Friedenseiche und die Atlaszeder die Verjüngungskur nicht überstehen, dann bauen die Orscheler halt auch Tennisplätze auf die freie Alleewiese. Falls der Kurpark zu klein wird.

Fritz: Wimbledon in Orschel! An so etwas mag ich ja gar nicht denken.

Philipp: Nicht neidisch werden, Fritz. Vielleicht ergeben sich ja auch ganz neue Sportmöglichkeiten.

Ursel: Oder die Verantwortlichen in Orschel fassen auch mal gute Vorsätze und kümmern sich besser um ihre Parks und alten Naturdenkmäler in ihrer Stadt.



Das Ensemble „sixty1strings“ mit modernen Instrumenten und Barock-Harfe (r.). Foto: ks

Barocke Musik auf Harfe, Gitarre und Mandoline

Bad Homburg (ks). Wir sind es gewöhnt, dass Musik laut daherkommt, und so war es fast ein Schock, dass sie so dezent und in so angenehmer Lautstärke erklingen kann, obwohl sie auf „60 plus einer Saite“ gespielt wird. Dieses Erlebnis wurde den Zuhörern beim zweiten Kammerkonzert in der Schlosskirche von den Künstlerinnen Ekaterina Solovey (Mandoline), Negin Habibi (Gitarre) und Konstanze Kuß (Harfe) zuteil: Einem Ensemble mit dem Namen „sixty1strings“ in einer „weltweit einmaligen Besetzung“, für die es wenig Literatur gibt. Die Künstlerinnen konzentrieren sich auf die Originalkompositionen, transkribieren orchestrale Werke und widmen sich in Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Komponisten auch deren Werken. Der Veranstalter und künstlerische Leiter Karl-Werner Joerg hat sich mit dieser neuen Kammermusikreihe vorgenommen, gerade Ensembles in außergewöhnlicher Besetzung vorzustellen, und er hat eine gute Wahl getroffen. Diese drei musikalisch und technisch brillanten Künstlerinnen haben beeindruckt und auch mit ihrer Programmzusammenstellung überzeugt und begeistert.

Im ersten Teil stand Barockmusik im Mittelpunkt, die auf Nachbauten barocker Instrumente gespielt wurde, während im zweiten Teil moderne Instrumente wie die Doppelpedalharfe, die Konzertgitarre und eine moderne Mandoline zum Einsatz kamen. Vor dem inneren Auge entstanden „höfische“ Szenarien, mit tief dekolletierten Damen in üppigen Gewändern, Herren in Kniehosen zum spitzenverzierten Wams, auf den Köpfen üppige Perücken. Sie schreiten gemessen einher, die Paare präsentieren kunstvolle Figuren, die man nicht als „Tanz“ bezeichnen würde. Dass es auf dem Land fröhlicher und rhythmisch ausgelassener zugeht, hat die „Aria sopra la Bergamasca“ von Marco Uccellini bewiesen, einem „humoristisch“ anmutenden Tanz aus Bergamo, den auch andere Komponisten, darunter Dietrich Buxtehude, adaptiert haben. Zu den bekannteren Komponisten im ersten Teil gehörten Vivaldi, Scarlatti und Debussy; eher unbekannt dagegen waren die Spanier Gaspar Sanz und Marin Marais.

Der Argentinier Alberto Ginastera lässt in den „Danzas Argentinas“ Menschen seiner Heimat wie den alten Rinderhirten, den boshaften Gaucho und auch das „anmutige Mädchen“ auftreten. Sie steht für die argentinische „tristeza“, der Hirte ist ein bisschen „zerrissen“, der Gaucho eher wild. Von Camille Saint-Saëns präsentiert die Argentinier Alberto Ginastera lässt in den „Danzas Argentinas“ Menschen seiner Heimat wie den alten Rinderhirten, den boshaften Gaucho und auch das „anmutige Mädchen“ auftreten. Sie steht für die argentinische „tristeza“, der Hirte ist ein bisschen „zerrissen“, der Gaucho eher wild. Von Camille Saint-Saëns präsentiert

Obstbäume richtig schneiden

Bad Homburg (hw). Im Rahmen ihrer Streuobstwiesen-Förderung veranstaltet die Stadt gemeinsam mit engagierten Bürgern aus Ober-Eschbach einen Obstbaumschnittkurs. Als Referent konnte der Obstbaumspezialist Werner Nussbaum gewonnen werden. Das praxisorientierte Seminar ist in einen theoretischen und einen praktischen Teil gegliedert. Der theoretische Teil, bei dem den Teilnehmern die Grundlagen des Obstbaumschnitts vermittelt werden, findet am Freitag, 28. Februar, von 19 Uhr an im Alten Rathaus, Kirchplatz 1, statt. Das gelernte Wissen wird dann am Samstagvormittag, 29. Februar, von 9 Uhr an auf einer Streuobstwiese in Ober-Eschbach anhand praktischer Beispiele vertieft. Um Anmeldung unter Telefon 06172-1006144 oder per E-Mail an doris.klenk@bad-homburg.de wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos. Am Samstag sind wetterfeste Kleidung und vorhandene Schnittwerkzeuge mitzubringen.

sentierten die Musikerinnen den Titel „Aquarium“ aus dem „Karneval der Tiere“, und von Hans-Werner Henze stammte die einzige dreiteilige Originalpartitur für Mandoline, Gitarre und Harfe, die 1974 entstanden ist. Diese Komposition wird allen drei Instrumenten gerecht, und die Klänge, die einzelnen Töne und eine Art Lautmalerei fügten sich „spielerisch“ zu einem spannenden Ganzen zusammen. Alberto Iglesias, 1955 geboren, ist ein „moderner“ Komponist, der auch Filmmusiken schreibt. Mit „Hable con Ella“ (Sprich mit ihr) entstand sie zum gleichnamigen spanischen Filmdrama. Darin geht es um zwei unglückliche Männer, deren Herzen für zwei im Koma liegende Frauen schlagen. Der Herzschlag ist rhythmisch präsent, die Harfe die treibende Kraft. Die Grundstimmung ist melancholisch und an die Vergänglichkeit der Liebe gemahnend. Ein Ausklang zum Nachdenken am Ende eines anregenden Konzerts, das gut aufgenommen und mit viel Applaus belohnt wurde.

Beethovens „Große Fuge“ als Kontrast zu Mozart

Bad Homburg (ks). Das zwischen „energischer Musikalität und sanglicher Melodik“ pendelnde Divertimento D-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart stand am Anfang des 3. Orchesterkonzerts in der Schlosskirche, das vom Folkwang Kammerorchester Essen unter Leitung seines engagierten Dirigenten Johannes Klumpp gestaltet wurde. Wie der Name sagt, sollte das kleine Werk zur Unterhaltung der Gäste beitragen. Eine eher leichtfüßige Kost, bei der die Violinen die Führung übernehmen dürfen, während die dunkleren Stimmen der Bratschen und Celli als Begleitung fungieren. Das kleine Werk endet in einem tänzerischen Finale, das nicht ahnen ließ, was dem Auditorium mit Beethovens „Großer Fuge“ bevorstand. Ursprünglich als Finalsatz eines Streichquartetts konzipiert, wurde dieser sechste Satz vom Publikum als zu konstruiert und anspruchsvoll abgelehnt. Beethoven machte daraus ein eigenes Werk, eben die „Große Fuge“ mit der Opusnummer 133. Welch ein Kontrast nach Mozart! Und wie gut, dass Johannes Klumpp eine Einführung gab, bei der er die einzelnen Themen summand vorstellte. Er habe sich lange mit dem Werk beschäftigt, sagte er und machte aus seiner Begeisterung keinen Hehl. Er sprach von einer „Urmonade“, die ein ganzes Universum entstehen lasse und bei der die Lust am Tanzen und zu Freuden sprünge zu spüren sei. Klumpp räumte aber auch ein, dass man das Werk nicht erfassen könne, wenn man es zum ersten Mal hört. Beethoven „verfremdet“ sich selbst so weit, dass sich sogar ausgewiesene Kenner und Fans verwundert fragen, ob das Werk wirklich von ihm stammt. Es ist so „modern“, als sei ein von zunehmender Taubheit geplagter Komponist seiner Zeit vorausgeeilt, als höre er bereits die Klänge einer neuen Zeit. Nach diesem vom Orchester eindrucksvoll und engagiert dargebotenen Werk war die Pause

willkommen, ehe der Abend mit dem Konzert für Klavier und Orchester in G-Dur ausklang. Hier konnte die junge Pianistin Nadezda Pisareva ihre technische Brillanz und ihr Einfühlungsvermögen beweisen und mit perlenenden, geschmeidigen Läufen punkten, denen der Blick kaum folgen konnte. Neu war, dass das Konzert ohne Vorspiel des Orchesters mit einem Solo anfängt. Das hatte es noch nie gegeben.

Sanft und lyrisch

Beethovens Ziel war es, Orchester und Solist nicht nur als gleichberechtigte Partner zu würdigen, sondern zu einer Einheit zu verschmelzen. Das hat auch einen Kollegen wie Robert Schumann beeindruckt, der dieses Werk „Beethovens vielleicht größtes Klavierkonzert“ nannte. Beethoven lässt deutlich erkennen, wie er sich ein „klassisches Instrumentalkonzert“ vorstellt: Das Orchester sorgt für eine energisch-düstere Stimmung in tiefer Lage, während das Klavier sanft und lyrisch dagegen hält. Während die meisten Konzertbesucher im ausverkauften Haus von der Pianistin begeistert waren, konnte sie einige Zuhörerinnen nicht vollends überzeugen. „Uns hat die Wärme gefehlt; der Funke ist nicht übergesprungen“, sagten sie. Aber „allen Menschen wohlgetan ist eine Kunst, die niemand kann“. Der Beifall am Ende war anhaltend lang und herzlich und wurde mit einer Zugabe von Rameau belohnt. Zu Ehren der Jubiläumssaison 2019/20 hatte Axel Vedder vom Stiftungsrat die Zuhörer begrüßt und seine Würdigung der Stifter und Förderer mit dem Wunsch verbunden, die Konzerte im Schloss auch weiterhin zu unterstützen. Oberbürgermeister Alexander Hetjes bestätigte in seinem Grußwort, dass auch die Stadt künftig ein Scherflein zu diesen frei organisierten Veranstaltungen beitragen werde.

Schluss mit Winter: Unsere Preise schmelzen schon!

Hyundai Kona Elektro

100 kW (136 PS) Systemleistung¹

- Klimaautomatik
- Apple CarPlay/Android Auto
- Spurhalteassistent
- Rückfahrkamera
- LED-Tagfahrlicht
- Bluetooth uvm.

UVP^{1,4}

Sie sparen

35.740 €

8.000 €

Unser Aktionspreis^{1,4}

27.740 €

Stromverbrauch kombiniert: 15 kWh/100km.
CO₂-Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A+



Hyundai i10

YES 1.0/49 kW (67 PS)²

- Klimaanlage
- DAB-Radio/Bluetooth
- Berganfahrhilfe
- AUX- & USB Anschluss
- Radiofernbedienung
- 14" LM-Felgen uvm.

UVP¹

Sie sparen

14.140 €

2.150 €

Unser Aktionspreis³

11.990 €

Hyundai i20

YES 1.2/62 kW (84 PS)²

- Klimaanlage
- DAB+ Radio
- Rückfahrkamera
- Apple CarPlay/Android Auto
- Geschwindigkeitsregelanlage
- 15" LM-Felgen uvm.

UVP¹

Sie sparen

17.390 €

2.400 €

Unser Aktionspreis³

14.990 €

Hyundai Kona

YES 1.0 T-GDI/88 kW (120 PS)²

- Klimaautomatik
- Navigationssystem
- Lenkradheizung
- Rückfahrkamera
- Regensensor
- Sitzheizung uvm.

UVP¹

Sie sparen

22.640 €

2.650 €

Unser Aktionspreis³

19.990 €

Hyundai Tucson

SoKo Navi 1.6 GDI/97 kW (132 PS)²

- Klimaanlage
- Navigationssystem
- Rückfahrkamera
- Sitzheizung
- Einparkhilfe
- Bluetooth uvm.

UVP¹

Sie sparen

25.390 €

3.400 €

Unser Aktionspreis³

21.990 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert: 7,2-5,1; CO₂-Emission kombiniert: 165-117 g/km; Effizienzklasse: C-E. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Hyundai-Autohaus
Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101/802950 • Fax: 06101/802952
info@hyundai-bv.de • www.hyundai-bv.de


HYUNDAI

8 Jahre Garantie*

¹ Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Zuerst die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (2 Jahre für die Starter-Batterie, 3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift dann die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Stroh-gäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter https://www.hyundai.de/garantiebedingungen). Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannens- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft) Garantie ohne Aufpreis für die Batterie: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts. ⁴ Die Umweltprämie setzt sich zusammen aus dem Bundesanteil am Umweltbonus in Höhe von (derzeit) 2.000 € und dem (von Hyundai erhöhten) Herstelleranteil von Hyundai bzw. von dem Hyundai Vertragshändler in Höhe von (derzeit) 6.000 € (brutto). Der Herstelleranteil von Hyundai ist vom teilnehmenden Händler im Kauf- oder Leasingvertrag in Abzug zu bringen. Der Bundesanteil ist gesondert beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu beantragen und wird bewilligt, wenn die Fördervoraussetzungen vorliegen.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

² Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannens- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Diese Hyundai Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz an einen Endkunden verkauft wurde. Abbildungen zeigen z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. ³ inkl. Überführung

Repair-Café öffnet

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 22. Februar, hat das Repair-Café in der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde, Sodener Straße 11, von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Ob kaputter Staubsauger, Radio, Küchenmaschine oder andere Gegenstände – ehrenamtliche Experten helfen im Repair-Café bei der Reparatur, damit Sachen nicht im Müll landen, sondern weiter verwendet werden können. Werkzeuge und verschiedene Materialien sind vorhanden. Die Annahme erfolgt bis etwa 17 Uhr. Erstmals wird auch ein Schneider aus der Näh-Oase Neu-Anspach anwesend sein, so dass auch Textilien angenommen werden können.

TOP ADRESSEN

CHAMPAGNERLUFT UND TRADITION

Bod Homburg

DER BESONDERE TIPP



Niddastrasse

Unsere Erfahrung – Ihr Erfolg

SCHÄFER & BÜLT

IMMOBILIEN

Tel. 06172 48600

immobilien@schaefer-buelt.de

30 Jahre Erfahrung

im Bewerten von Immobilien

– überdurchschnittliche Verkaufserfolge –

www.schaefer-buelt.de

Haingasse

Tipp von der Meisterin:

Schlau ist, wer gleich zum Fachmann geht!

Fotografie

Stefanie M. E. Wassermeier

Atelier für Lichtbildnerei

Haingasse 6 · Tel. 06172-26370

Louisenstrasse

TSCHÜSS WINTER!

HALLO FRÜHLING!

Winterware

30 % – 50 % reduziert

Reisefieber · Louisenstrasse 123 · 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-20204 · www.reisefieber-outdoor.de

neusehland

Mein Augenoptiker

Louisenstrasse 28 · Tel. (0 61 72) 2 26 14

neusehland

Mein Hörakustiker

Louisenstrasse 68 · Tel. (0 61 72) 2 49 01

Schwedenpfad

HGI

DIE MAKLER

06172 / 9003



Vermietung / Verkauf

Ihr Immobilienmakler in Bad Homburg - seit 1976

Der nächste Erscheinungstermin von

TOP ADRESSEN

CHAMPAGNERLUFT UND TRADITION

Bod Homburg

ist am Donnerstag, 19. März 2020

Herr Striffler, Tel. (06171) 62 88-15,

Herr Trohorsch, Tel. (06171) 62 88-11

stehen Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.

– Hochtaunus Verlag –

Närrischer Magistratsorden für Ralf Gehrsitz

Bad Homburg (eh). Wenn sich Delegationen von allen vier Bad Homburger Karnevalsvereinen treffen, dann ist es wieder an der Zeit, den närrischen Magistratsorden zu verleihen. Zu den Narren der Karnevalsvereine gesellen sich auch jene, die den Magistratsorden bereits verliehen bekamen. Und das sind nicht wenige. Denn im Bürgerhaus Kirdorf fand die Verleihung bereits zum 55. Mal statt. „Das sind fünf mal elf Jahre“, betonte Narrenratspräsident Torsten Hainz. „Dass eine Stadt mit 55 000 Einwohnern vier Karnevalsvereine hat, ist ein gutes Modell“, freute sich Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Den ersten närrischen Magistratsorden bekam Faschingsprinzessin Jil I. vom Club Humor verliehen. Der zweite zu verleihende Orden ging an eine langjährig aktive Person des Karnevals, die seit 1997 Mitglied beim Club Humor ist. „Neben seinem eigenen Ehrenamt ist er außerdem der Ehemann von Ex-Prinzessin Sabine I. und Papa von Tanzmariechen Jasmin Gehrsitz“, verriet OB Hetjes. Damit stand fest: Es ist Ralf Gehrsitz. Seine Tochter Jasmin durfte ihm im Beisein von Jil I. den närrischen Magistratsorden überreichen. „Es ist mir eine Ehre, diesen tollen Club Humor heute zu führen“, sagte Gehrsitz. „Wir unterstützen alle Karnevalisten mit ganzer Kraft.“ Nach der Verleihung der Orden gab es statt Rippchen mit Kraut Schnitzel mit grüner Sauce. Als alle gesättigt waren, hatte Bürgermeister Meinhard Matern seinen Auftritt. Er wetterte in seiner Büttendrede gegen die schwarze Null und nannte als Beispiele das Feuerwehrhaus in Ober-Eschbach und die Fußgängerbrücke am Nesselbornfeld: Das Feuerwehrhaus habe keinen Aufzug bekommen, und die Fußgängerbrücke sei nur in der Mitte saniert worden, schimpfte er. „Und alles wegen der schwarzen Null.“ Er hatte eine selbst gebastelte schwarze Null dabei und zeriss sie vor dem närrischen Publikum. Julian forderte für die Kirdorfer Kerb Kerburschen und war deswegen beim „Bürgermeister von Kirdorf“, Hans Leimeister. Als die „Pitschedabber“ für Jil I. den Karnevalshit „Tüdelü“ sangen, war ordentlich Stimmung



Ralf Gehrsitz (Mitte) bekommt den närrischen Magistratsorden von seiner Tochter Jasmin (l.) und im Beisein von Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Jil I. überreicht. Foto: Ehmler

im Saal. Stadtrat Jacob Donath freute sich, dass „Bürgermeister Meinhard Matern die Latte nicht zu hoch gelegt hat“ und schlug vor, dass die CDU in Bad Homburg mit der SPD koalieren sollte. Zudem stellte er fest, dass die Magistratssitzungen immer montags um 15 Uhr stattfinden: „Da ist Hetjes wieder nüchtern und die Alten sind noch wach.“ Nach den Auftritten der Männerballette von HCV und Club Humor sollte eigentlich Hetjes sprechen. „Doch der hat schon so viel geredet in dieser Kampagne, also lassen wir einen anderen ran“, meinte Torsten Hainz. So kam Frank Knoblich, der im wahren Leben den OB als Chauffeur zu Terminen fährt, als Eunuch auf die Bühne. Zum Schluss traten die Garden der vier Karnevalsvereine gemeinsam auf. Und dann bekam Alexander Hetjes doch noch einmal das Wort und dankte allen Teilnehmern und den Organisatoren.



Die „Pitschedabber“ sorgen zusammen mit den Gardemädchen mit „Tüdelü“ für großartige Stimmung. Foto: Ehmler

Singen, tanzen, lachen, Spaß haben



Auf Initiative der Kirdorfer Faschingsprinzessin Jil I. vom Bad Homburger Club Humor gab es am Sonntag eine überraschende Begegnung in der Wohneinrichtung Bad Homburg-Kirdorf für Menschen mit Behinderung. Mit ihrem Hofstaat besuchte Ihre Tollität Prinzessin Jil aus Fünfradhausen das Wohnheim und wurde von den Bewohnern, Betreuern und Einrichtungsleiterin Simone Stodal-Kostka, die sich als Elfferrätin ebenfalls im Club Humor engagiert, herzlich begrüßt. Gemeinsam wurde gesungen, getanzt, gelacht, und Autogrammkarten wurden verteilt. Nach diesem besonderem Erlebnis stand für alle im Wohnheim fest: Ab sofort soll es in jedem Jahr eine Fastnachtsparty mit Prinzessin in der Baierstraße 12 geben. Foto: IB

Hoppel Poppel laden zur Sitzung ein

Bad Homburg (hw). „Von Kids – für Kids“, unter diesem Motto steigt die Hoppel-Poppel-Sitzung des Clubs Humor am Samstag, 22. Februar, ab 14.11 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg. Es stehen jede Menge Spaß und Unterhaltung in Form von Sketchen, Büttreden, Tanz, Musik und Partyspielen auf dem Programm. Auch die amtierende Bad Homburger Fastnachtsprinzessin Jil I. wird mit ihrem Hofstaat den Partygästen einen Besuch im Bürgerhaus abstatten und vielleicht die eine oder andere Polonaise mit den Kids tanzen. Auch am Fastnachtsdienstag, 25. Februar, wird es ein buntes Fastnachtstreiben nach dem Kirdorfer Umzug im Bürgerhaus mit jeder Menge Spiel und Spaß geben.

Hessenpark-Fassenacht

Hochtaunus (how). Am Wochenende, 22. und 23. Februar, gibt es im Hessenpark von 11 bis 16 Uhr ein alternatives Faschingsprogramm. An diesen Tagen beschäftigen sich große und kleine Museumsbesucher mit hessischen Traditionen zur „Fassenacht“. Kinder können ihrer Kreativität beim Masken-Basteln und Clowns-Filzen freien Lauf lassen. Es kommen auch die auf ihre Kosten, die bei den historischen Hausfrauen vor der Fastenzeit noch einmal kulinarisch sündigen wollen. Im Haus aus Eisemroth gibt es Kreppel.



Gesund & Vital

Medizinische Fußpflege

kompetent und erfahren

Hausbesuch

in Bad Homburg

und näherer Umgebung

Tel. 0 15 20/3 54 30 82

Haben auch Sie Informationen oder Neuigkeiten für Ihre Patienten und Kunden?

Unsere Anzeigenberater Herr Striffler Tel. 06171 / 62 88 - 15 L.Striffler@hochtaunusverlag.de Herr Trohorsch Tel. 06171 / 62 88 - 11 J.Trohorsch@hochtaunusverlag.de beraten Sie gerne.

DKG

KREBSGESELLSCHAFT

Zusammenarbeit

Seit 1990

Seit 1990



Klinikum Frankfurt Höchst

Ein Unternehmen der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH

EINLADUNG ZUM 4. SARKOM-STAMMTISCH

Mittwoch, 11. März 2020 | 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Fortbildung für Kolleginnen und Kollegen

Behandlungsoptionen der Sarkome bei Kindern

Prof. Dr. med. Thomas Klingebiel, Universitätsklinikum Frankfurt

Behandlung von endometrialen Stroma Sarkomen (ESS)

PD Dr. med. Marco Battista, Universitätsmedizin Mainz

Kasuistik

Dr. med. Felicitas Scholten, Klinikum Frankfurt Höchst

Restaurant „Kraftwerk“

Zimmermühlenweg 2

61440 Oberursel



Mehr Infos & Anmeldung

Telefon 069 3106-2498

E-Mail chirurgie@KlinikumFrankfurt.de

Handel
&
Handwerk
Dienstleistung

am
Europakreisel
Bad Homburg

Eine Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten wartet am Europakreisel in Bad Homburg auf Sie. Hier findet man (fast) alles für (fast) alle Lebenslagen auf kurzem Fußweg. Und Parkplätze gibt es in der Regel auch (fast immer) direkt vor der Tür.

Die nachfolgenden Angebote stellen dabei nur eine kleine Auswahl dar. Mehr erleben und erfahren Sie direkt vor Ort. Es lohnt sich also (wieder) einmal vorbeizugehen.

- ★ Super „Wasch- und Badetage“ für Ihr Fahrzeug, Premium Wagenpflege, Autogas und viele Angebote bis spät abends im Mini-Bistro von ARAL
- ★ Beratung und Hilfe bei Erwerb und Veräußerung von Immobilien – von der kostenfreien Immobilienbewertung bis zur Begleitung zum Notartermin bei Vertragsabschluss
- ★ IT-Servicepakete sowie Sicherheit und Schutz von Daten für Ihr Unternehmen – egal, ob Handwerksbetrieb, Kanzlei, Arztpraxis oder Start-Up
- ★ Praxis für Kinderzahnheilkunde - Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
- ★ Notar und Rechtsanwälte für Arbeits-Gesellschafts- und Immobilienrecht
- ★ Im HAIR SPA and BEAUTY genießen Sie Verwöhnerlebnisse für Haar und Haut mit Wellness-Faktor
- ★ Zum Führerschein mit Vollgas: als Crash-Kurs in 7 Werktagen oder als Ferien-Intensiv-Kurs
- ★ Kostenlose Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie



VON POLL
IMMOBILIEN®



WIR BEWERTEN KOSTENFREI
IHRE IMMOBILIE



Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER

Tel.: 06172 - 680 980

Am Europakreisel | Bad Homburg

HEIKE GRÄF

HAIR-SPA and BEAUTY



— Ganzheitlich orientierter Friseur —

Louisenstr. 148 D · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 682150
www.hg-hairstpa.de



FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notar

• Arbeitsrecht

• Gesellschaftsrecht

Notar

• Immobilienrecht

Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172-9441720 · www.faerberhutzel.de

Herzlich willkommen
am Europakreisel.



Die komplette Theorie (Klasse B) in nur 7 Werktagen!

Schneller, Einfach, Besser.

Ferienintensivkurse

in den Osterferien
4.-16. April 2020

KÖNIGSTEIN

OBERURSEL

BAD HOMBURG

Jetzt bequem
online anmelden



Alle Informationen zu unseren Ferienkursen und
unser Anmeldeformular findest du online:
fahrschule-hochtaunus.de



Fahrschule
Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger



drive up your life



PC
SPEZIALIST

Die Zeit ist abgelaufen!
Rüsten Sie Ihr altes
Windows 7 Gerät jetzt auf
Windows 10 um.
Bei Ihrem PC-SPEZIALIST
Bad Homburg
Am Europakreisel

PIOCH GmbH

– Ihr EDV-Partner –

Wir haben
nur eins im Kopf:
Ihre EDV zu optimieren

PIOCH-IT-Service
Tel. 06172 – 928815
www.pioch.gmbh

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung

Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Louisenstraße 163 · 61348 Bad Homburg
Telefon +49 6172 49 54 10 · BadHomburg@engelvaelkers.com
www.engelvaelkers.com/taunus · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

22. bis 28. Februar 2020

Widder

21.3.–20.4.

Vertrauen Sie Ihrem Freund und tun Sie einfach das, worum er Sie bittet – selbst wenn Sie im Moment nicht begreifen, welchen Nutzen Ihre Handlung haben sollte.

Stier

21.4.–20.5.

Gehen Sie alle Einzelheiten noch einmal kritisch durch. Möglicherweise entdecken Sie einen Punkt, an dem Sie noch einmal rigorose Einsparungen vornehmen können.

Zwillinge

21.5.–21.6.

Sie müssen Zeichen setzen, dass Sie es ernst meinen: Nur so können Sie verhindern, dass die anderen Sie für einen Angeber halten, der nur große Versprechungen macht.

Krebs

22.6.–22.7.

Sie sind bei Ihrem Plan gut abgesichert: Wenn Ihnen überhaupt noch etwas gefährlich werden kann, dann ist es jetzt Ihr mangelndes Vertrauen in Ihre eigenen Fähigkeiten.

Löwe

23.7.–23.8.

Sollten Sie den Versprechungen eines Menschen glauben, der Ihnen ein angebliches Superangebot macht, dann wird sich Ihr Kontostand sehr schnell zu Ihren Ungunsten ändern.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Bereiten Sie sich jetzt darauf vor, Ihre Position mit allen Mitteln zu verteidigen, denn auch der Kontrahent wird bei der Wahl seiner Mittel keineswegs zimperlich sein.

Waage

24.9.–23.10.

Warum wollen Sie den Ausgang einer Angelegenheit, die für Ihren weiteren Lebensweg von entscheidender Bedeutung ist, einfach dem Zufall überlassen? Das macht keinen Sinn!

Skorpion

24.10.–22.11.

Warum gleich aufgeben? Sie haben doch bei anderen Dingen schon die Erfahrung gemacht, dass man manche Dinge erst beim zweiten Anlauf schafft. So ist es auch diesmal.

Schütze

23.11.–21.12.

Der Irrtum eines Bekannten wirkt sich positiv für Sie aus. Wenn Ihnen an der Beziehung aber etwas liegt, dann müssen Sie schnellstmöglich die Sache aufklären!

Steinbock

22.12.–20.1.

Sagen Sie klar, dass ein Projekt gescheitert ist: Je eher Sie das tun, desto geringer wird der finanzielle Verlust sein, den alle Beteiligten bei dieser Sache haben werden.

Wassermann

21.1.–19.2.

Ein Problem will gut durchdacht sein. Es kommt jetzt darauf an, einen Schritt nach dem anderen zu tun und nichts zu überstürzen. Schließlich steht viel auf dem Spiel

Fische

20.2.–20.3.

Sie haben von einem Vertrauten erfahren, dass eine bestimmte Sache ohne Sie stattfinden soll. Ihre Enttäuschung ist verständlich, doch kleinliche Rachespiele wären zu billig!



Wehrführer Marco Schieler (l.), Branddirektor Daniel Guischar (2. v. l.) und Bürgermeister Meinhard Matern (Mitte) freuen sich mit den Beförderten Andreas Nikot, Matthias Fischer, Denise Zaccariello, David Jakobi und Christian Mayer (v. l.). Foto: FFW Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbacher Wehr ist bestens aufgestellt

Bad Homburg (eh). 40 Mal schrillten bei der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Erlenbach im vergangenen Jahr die Alarmglocken. Darauf wies Wehrführer Marco Schieler bei der Jahreshauptversammlung hin. Zu den Einsätzen gehörten 20 technische Hilfeleistungen und acht Brandeinsätze. Dennoch, so Schieler, sei eine ständige Einsatzbereitschaft unabdingbar.

Bei der Ober-Erlenbacher Wehr kann jederzeit die volle Schlagkraft abgerufen werden. Das sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes und wies auf den Großbrand am Erlenhof in Dornholzhausen hin: „Der hat alles von allen gefordert hat. Das war eine hervorragende Zusammenarbeit der Ober-Erlenbacher Feuerwehr mit den anderen Wehren und daher ein großartiger Einsatzerfolg. Herzlichen Dank an jeden Einzelnen.“

Die Freiwillige Feuerwehr Ober-Erlenbach ist personalstark. Hetjes sagte, dass dies ein wichtiger Bestandteil im Katastrophenschutz sei. So hatte die Einsatzabteilung am Stichtag 31. Dezember 2019 insgesamt 55 Mitglieder. Zur Jugendfeuerwehr gehörten 13 Jugendliche, zur Minifeuerwehr 13 Mädchen und Jungen, und die Alters- und Ehrenabteilung hatte elf Mitglieder.

In vergangenen Jahr gab es 64 Ausbildungs- und Übungsveranstaltungen, darunter erfolgreiche Übungen im Katastrophenschutz, bei der ABC-Abwehr und Waldbrandbekämpfung. Erwähnt wurde auch die vorbildliche Zusammenarbeit im gemeinsamen Löschzug mit Kirdorf und Dornholzhausen. Erfreulich für die Ober-Erlenbacher Wehr ist die aktive Nachwuchsarbeit in der Mini- und Jugendfeuerwehr. „Die Jugendarbeit bereichert das kulturelle Angebot im Stadtteil. Mein Dank geht an die Ausbilder“, sagte OB Hetjes.

Die Stadt sorgt für die zweckmäßige Ausstattung der Wehr und verbessert fortlaufend die Sicherheit der Einsatzkräfte. So freuten sich Hetjes und Matern über die Ausgabe von per-

sönlichen Schutzbrillen für die Einsatzkräfte anlässlich der Jahreshauptversammlung. „Als Feuerwehrdezernent stehe ich fest an der Seite unserer Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner. Ihr Schutz ist mir ein besonderes persönliches Anliegen“, sagte Matern.

Der Standort der Feuerwehr im Ahlweg wird für die Dauer bis zum fest beschlossenen Neubau des Feuerwehrhauses – Planungsmittel sind bereits im Haushalt eingestellt – am Hühnerstein baulich optimiert. Oberbürgermeister und Bürgermeister lassen sich regelmäßig über den Fortschritt informieren und nutzten anlässlich der Jahreshauptversammlung die Möglichkeit zu einer persönlichen Inaugenscheinnahme. „Die Ergebnisse sind sehr zufriedenstellend“, sagte Hetjes. „Ich kann Ihnen versichern, dass die Stadt die notwendigen Voraussetzung für eine baldige Aufnahme der Planungen für das Feuerwehrhaus am Hühnerstein geschaffen hat. Die Zukunftssicherung unserer Freiwilligen Feuerwehr hat für mich eine herausragende Bedeutung“, betonte auch Matern.

Die Jugendfeuerwehr leistete im Jahr 2019 43 Übungen und Veranstaltungen, 93 Stunden lang ging es um feuerwehrtechnische Ausbildung, hinzu kamen 36 Stunden allgemeine Jugendarbeit. Die Minifeuerwehr traf sich 40 Mal unter anderem zur Brandschutzerziehung, zu Ausflügen und Besichtigungen.

Befördert wurden David Jakobi zum Feuerwehrmann-Anwärter, Andreas Nikot zum Feuerwehrmann, Matthias Fischer zum Löschmeister, Denise Zaccariello zur Feuerwehrfrau-Anwärterin und Christian Mayer zum Oberlöschmeister.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Erlenbach hat 298 passive und fördernde Mitglieder. Hier wurden Denise Zaccariello, David Jakobi und Alexander Zaharanski als neue Mitglieder vorgestellt. Ernst Weidel bekam die Ehrenflamme der Wehr für 70 Jahre Mitgliedschaft im Förderverein verliehen.

Kontrollen auf dem Rathausplatz

Bad Homburg (hw). Die Stadtverwaltung informiert alle Verkehrsteilnehmer darüber, dass es auf dem Rathausplatz von dieser Woche an wieder Verkehrskontrollen geben wird. In den vergangenen Monaten war der Platz von diversen Firmen als Parkfläche genutzt worden. Hintergrund waren die Sanierungsarbeiten am Rathaus sowie der Umbau eines gegenüberlie-

genden Restaurants. In jüngster Zeit hat die Stadtpolizei jedoch festgestellt, dass viele abgestellte Fahrzeuge nicht die zum Parken notwendige Sondererlaubnis im Auto liegen hatten. Von dieser Woche an ist es daher wieder verboten, sein Fahrzeug ohne Sondererlaubnis auf dem Rathausplatz abzustellen oder diesen zu befahren.

JUWELIER

Auch Hausbesuche möglich

Abraham

• Reparaturen • Batteriewechsel • Ankauf von - Altgold - Zahngold - Silber - Markenuhren - Münzen

Sofort Bargeld

Köpperner Str. 81 • 61381 Frdf.-Köppern Tel. 06175/5200258 • www.barligold.com

Einzelnachhilfe zu Hause

Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus

mini Lernkreis

Wir beraten Sie gerne!

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424 E-Mail: wadiku@aol.com

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!

• Bad Homburger Woche • • Oberurseler Woche • • Friedrichsdorfer Woche • • Kronberger Bote • • Königsteiner Woche • • Kelkheimer Zeitung •

KIA

Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt

autohaus fischer

Kurmainzer Straße 107 65936 Frankfurt-Höchst Telefon 069 316730

BARGELD SOFORT!

Kaufe Pelze aller Art – zahle von 200 bis 7.000 € in bar, kaufe auch antike Möbel, Orientteppiche, alles aus Großmutter's Zeit, Modeschmuck, Goldschmuck aller Art, Münzen, Armbanduhrn u. v. m. Hausbesuche, seriöse Abwicklung Mo.–So. 8–21 Uhr. Tel.: 06431/4934511 • Herr Michel

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline Tel. 06171/62880

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19 E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

8	7			1		2	
5	3	1					8
			5	3	1	6	
	9	5	6			7	4
6	8			5	2	1	
	5	9	8	7			
4					6	8	1
	6			4		5	9

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	7	4	5	3	9	1	6	2
5	6	2	1	7	8	3	4	9
1	3	9	4	6	2	5	8	7
6	1	3	2	8	7	4	9	5
9	4	5	3	1	6	7	2	8
7	2	8	9	4	5	6	1	3
4	5	1	8	2	3	9	7	6
2	9	7	6	5	4	8	3	1
3	8	6	7	9	1	2	5	4

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Word@Wide

Freitag 11 – 3

Sonntag 14 – 8

12 – 4 Samstag

Mein **Autohaus ERLENHOFF** GmbH GANZ PERSÖNLICH

Ihr starker Partner



Siemensstraße 2-4 • 61267 Neu-Anspach • Telefon (06081) 91550 • www.erlenhoff.de

Einfach mal testen!



Termin vereinbaren!

Autos: für den Berg Preise: im Tal

Sie sparen
6.500 €¹



Tiguan Comfortline 1,5 I TSI OPF 96 kW (130 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 7,1/ außerorts 5,0/ kombiniert 5,7/CO₂-Emission kombiniert 130,0 g/km.

Ausstattung: Klima, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Isofix, ZV, Front-Lane- und Light Assist, Nebelscheinwerfer, MFA Premium, Composition Media, Telefonschnittst., Start-Stopp, Aussenspiegel elektr.+beh., Einparkhilfe u.v.m.

Nettodarlehensbetrag		Laufzeit:	48 Monate
(Anschaffungspreis):	27.263,24 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Sonderzahlung:	1.000,00 €	Gesamtbetrag:	11.656,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,48 %		
Effektiver Jahreszins:	0,48 %	48 mtl. Leasingraten à	222,00 €

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.²

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 02/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell in dem Zeitraum 15.02.20 – 26.03.2020. ² - Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus ERLENHOFF
GmbH GANZ PERSÖNLICH

**Autohaus Erlenhoff GmbH
vormals Georg Löw**

Siemensstraße 2 - 4 61267 Neu-Anspach
Tel. +49 6081 91550, <http://www.volkswagen-erlenhoff.de>



Jetzt Neu- oder Gebrauchtwagen erwerben und Unterstützung für deinen Verein sichern

Fußball, das sind wir alle. Ganz nach diesem Motto startet DFB Mobilitätspartner Volkswagen diese auch für dich als Fußball-Freund attraktive Aktion. Mach dich und deinen Verein zum Sieger. Wie? Ganz einfach. Folge der Taktik des Bundestrainers:

- Neu- oder Gebrauchtwagen erwerben
- 300 €¹ Prämie für Verein sichern
- Mit etwas Glück einen Trainingsbesuch von Jogi Löw gewinnen²

Jetzt liegt der Ball bei dir, du musst ihn nur noch verwandeln. Mehr Informationen:
<http://www.volkswagen-erlenhoff.de>

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 02/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines Neu- oder Gebrauchtwagens in dem Zeitraum 01.01.-30.06.2020. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in einem Fußballverein oder der Fußballsparte eines Vereins, der Mitglied in einem DFB-Landesverband ist, oder ihr seid Angehöriger einer Person, die diese Anforderung erfüllt. ² Weitere Informationen zu dieser Aktion und den Teilnahmebedingungen unter: wedrivefootball.de/vereinspraemie.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus ERLENHOFF
GmbH GANZ PERSÖNLICH

**Autohaus Erlenhoff GmbH
vormals Georg Löw**

Siemensstraße 2 - 4 61267 Neu-Anspach
Tel. +49 6081 91550, <http://www.volkswagen-erlenhoff.de>



Präsentieren das umfangreiche Booklet „Hölderlin 2020“ (v. l.): Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Karin Wolff, Kuratorin Dr. Julia Cloot und Dr. Peter Lingens.

Hölderlin-Geburtstag mit Musik, Ausstellungen und Symposium

Bad Homburg (fch). Es wird spannend und bunt, abwechslungsreich und informativ – das Hölderlinjahr in Bad Homburg. Neben dem Musiker und „Star“ unter den Komponisten Ludwig van Beethoven (1770-1827) steht der Dichter Friedrich Hölderlin (1770-1843) im Mittelpunkt. Im Gegensatz zu Beethoven, der nie nach Bad Homburg kam, ist das Schicksal von Hölderlin, einem der berühmtesten und bedeutendsten Schriftsteller Deutschlands, eng mit der Kurstadt verknüpft. Gefeierte wird am 20. März der 250. Geburtstag des als Zeitgenosse Goethes, Schillers, Hegels und Schellings 1770 in Lauffen am Neckar geborenen und in Nürtingen aufgewachsen Dichters. Das Jubiläum wird bundesweit mit rund 700 Veranstaltungen begangen, die das Deutsche Literaturarchiv in Marbach koordiniert. Veranstaltungsorte in der Region sind außer Bad Homburg und Frankfurt, Offenbach, Darmstadt, Hanau, Hofheim, Wiesbaden und Oestrich-Winkel. Sie alle beteiligen sich an den Feierlichkeiten mit insgesamt rund 60 Veranstaltungen. Dr. Julia Cloot ist als Kuratorin des Kulturfonds Frankfurt RheinMain für das Gesamt-Programm verantwortlich. „Es ist nicht einfach bei 60 Veranstaltungen alles zu koordinieren“, sagt sie. Am Programm beteiligt ist die Stadt Bad Homburg mit insgesamt rund 30 Veranstaltungen, die sich rund um die Verleihung des Friedrich-Hölderlin-Preises am 7. Juni gruppieren. Die Stadt zeichnet seit 1983 Autoren im Namen des Dichters mit dem Hölderlinpreis aus und verleiht einen Förderpreis. Oberbürgermeister Alexander Hetjes sagt: „Die Stadt ist stolz, eine so große Anzahl von hochkarätigen Veranstaltungen anbieten zu können. Die Institutionen der Stadt zeigen damit ihr großes Potenzial und tragen dazu bei, den Dichter Friedrich Hölderlin einer größeren Öffentlichkeit präsent zu machen.“ Er informierte im Gotischen Haus gemeinsam mit städtischen Mitarbeitern und Vertretern des 2007 gegründeten Kulturfonds über die „konzertierte Aktion“. Zu den Programmzielen gehört es nach den Worten von Karin Wolff, Geschäftsführerin des Kulturfonds: „Hölderlin erlebbar und sichtbar zu machen und zu vernetzen. Aufgabe des Kulturfonds ist es nicht nur, die Vernetzung und die Strahlkraft der Institutionen in der Region zu fördern, sondern auch, Themen für gemeinsame größere Projekte zu finden, die eine überregionale Bedeutung haben, aber in der Region

verankert sind.“ Zu Bad Homburg und Frankfurt hatte Hölderlin eine besondere Beziehung: Zwischen 1798 und 1800 lief der knapp Dreißigjährige regelmäßig drei Stunden lang von Homburg nach Frankfurt, um seiner Geliebten, der Bankiersgattin Susette Gontard, Briefe zu bringen. Der Dichter verbrachte knapp sechs Jahre in Frankfurt und dem damaligen Homburg. „Sie gehören zu den fruchtbarsten in seinem Schaffen“, so Wolff. Gegliedert sind die Veranstaltungen in sieben inhaltliche Linien: musikalisch, szenisch, Bildnisse und Nachwirkungen, installativ, literarisch, philologisch und biografisch. Und damit stehen die Nachwirkungen Hölderlins in den Künsten im Fokus. „Die Programmkonzeption fußt auf dem Gedanken, dass jegliche künstlerische Beschäftigung mit Hölderlin und seinem Werk eine Lektüre darstellt, die einen bestimmten Deutungsansatz in den Vordergrund rückt. Auf diese Weise konnten wir gemeinsam mit vielen Institutionen der Region ein zeitgemäßes, inhaltlich vielfältiges und teilweise interdisziplinäres Programm entwickeln“, erläutert Dr. Julia Cloot. Zu den Homburger Veranstaltungen gehören mehrere Ausstellungen wie eine Medaillenausstellung im Gotischen Haus oder eine Schau der Hölderlin-Orte in der Englischen Kirche. In der Filiale Louisenstraße wird in Kooperation mit der Taunus Sparkasse die Originalhandschrift des Gedichts „Patmos“ zu sehen sein. Die 1803 vollendete Hymne „Patmos“ hatte Hölderlin dem Landgrafen von Hessen-Homburg, Friedrich V., gewidmet. Schauspieler Armin Nufer aus Wiesbaden ließ den immer besonders klingenden Friedrich Hölderlin-Sound in seiner Deklamation im Gotischen Haus erklingen. In Kooperation mit der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten in Hessen werden eine Schrift-Installation in der Schlosskirche und eine Lichtinstallation im Schlosspark gezeigt. Ferner wird in Kooperation mit der Hölderlin-Stadt Lauffen am Neckar das Rockmusical „Hölder“ in Zusammenarbeit mit Schülern des Humboldt-Gymnasiums aufgeführt werden.

Infos zum Programm und Dichter gibt es im Booklet „Hölderlin 2020“ und auf der städtischen Homepage. Eine „Hölderlin App“ ermöglicht eine kleine Tour durch die Kurstadt. Pünktlich zum Jubiläum fertiggestellt wurde die 70 Quadratmeter große Hölderlin-Wohnung in der Villa Wertheimer.

Einzigartige Kollektion von Hölderlin-Medaillen

Bad Homburg (fch). Wer kann, der sollte sich in den kommenden Monaten unbedingt einmal die Ausstellung „Hölderlin – Ein geprägtes Bild“ im Gotischen Haus ansehen. Sie zeigt, wie sich bildende Künstler mit dem Thema „Hölderlin“, seinem Leben und Werk, auseinandersetzen. „Wir haben nichts, was die Person Hölderlins fassbar macht, außer seine Dichtung“, sagt Museumsleiterin Dr. Ursula Grzechca-Mohr. Der Dichter lebte in der einstigen Residenzstadt am Taunus von September 1798 bis Anfang Juni 1800 und von Juni 1804 bis September 1806. Hier schrieb er wichtige Werke und hier endete sein selbstbestimmtes Leben. Er wurde für geisteskrank erklärt und im Tübinger Turm untergebracht. Ob er am Ende seine Lebens wirklich „geistig umnachtet“ war, ist bis heute nicht geklärt. Das Städtische historische Museum im Gotischen Haus setzt den Schwerpunkt der Ausstellung auf die einzige öffentliche Sammlung an Medaillenprägungen, Plaketten und bildhauerische Entwürfe, wie Leiterin Dr. Ursula Grzechca-Mohr informiert. Die Sammlung umfasst numismatische Kunstwerke, die von Künstlern entworfen und lediglich in kleinen Auflagen geprägt wurden. Aber auch Gedenkmedaillen sind zu sehen, die in Prägeanstalten in hohen Auflagen produziert wurden.

Einzigartige Kollektion

Von Friedrich Hölderlin gibt es nur wenige bildnerische Zeugnisse aus der Zeit. Das bekannteste ist das Porträt, das Franz Karl Hiemer (1768–1822) im Jahre 1792 geschaffen hat. Es diente den meisten Künstlern und Medailleuren als Vorlage. Doch nicht nur Numismatiker bekommen beim Blick auf die einzigartige Kollektion von Hölderlin-Medaillen, die der inzwischen aufgelöste „Förderkreis Bad Homburg Münzkabinett“ in einem Zeitraum von fast 40 Jahren zusammentrug, Herzklopfen. Auch Literatur- und Kunstfreunde kommen auf ihre Kosten. „Bad Homburg verfügt über eine ganze Reihe von Schätzen, die das Bild Hölderlins künstlerisch beleuchten.“ Zu ihnen gehören Kunstwerke moderner und zeitgenössischer Künstler, die sich mit Hölderlin auseinandergesetzt haben. Zu ihnen gehören expressiv gestaltete von Hölderlins Dichtung inspirierte Gouachen des Malers Max Kaminski (1932-2019). Der Wiener Bildhauer, Maler und Grafiker Alfred Hrdlicka



Alabaster-Büste von Susette Gontard (1769-1802) von Landolin Ohmacht. Foto: fch



Ivonne Hönisch, Mitarbeiterin im Gotischen Haus, vor dem Ausstellungsplakat mit einem Exemplar des Bandes „Friedrich Hölderlin im Medaillenbild“. Foto: fch

(1928-2009) schuf 1971 seinen Zyklus „Hölderlin, Wahnsinn“, von dem Radierungen gezeigt werden. Zu sehen ist auch das seit 1999 im Besitz des Städtischen historischen Museums befindliche, einzige von Jürgen Wölbing gestaltete Kunstbuch „Hölderlin – Sieben Maximen“. Vorgestellt werden großformatige Blätter, Künstlerbücher und Übermalungen des bedeutenden zeitgenössischen Buchkünstlers Robert Schwarz, die alle mit Hölderlin in Zusammenhang stehen. Eine Originalausgabe aus dem Jahr 1804 des ersten Bandes von „Die Trauerspiele des Sophokles“ und ein Faksimile von Friedrich Hölderlins „Hyperion oder der Eremit aus Griechenland“ aus dem Jahr 1799 sowie verschiedene Büsten und Schattenrisse runden das Bild des Dichters ab. Zur Ausstellung gibt es ein Begleitprogramm. „Ein Bildnis machen – Frühe plastische Darstellungen Friedrich Hölderlins“ hat Professor Dr. Barbara Dölemeyer ihren Vortrag (1. März, 16 Uhr) überschrieben. Dr. Stefan Soltek, Leiter des Klingspor-Museums für Buchkunst, führt am 15. März um 15.30 Uhr durch die Ausstellung unter dem Gesichtspunkt „Oh, ehre, was du nicht verstehst“ – der Buchkünstler Robert Schwarz und sein Werk zu Friedrich Hölderlin“. Professor Dr. Thomas Knubben lädt zur Lesung „Hölderlin – eine Winterreise“ (1. April, 19 Uhr) ein. „Über das mühsame Sammeln von Hölderlin-Medaillen“ informiert am 26. April um 15.30 Uhr Rainer Wehrheim. In seinem Vortrag (10. Mai, 16 Uhr) spricht Dr. Matthias Setzer über „Friedrich Hölderlin: ein Genie in seiner Zeit“. Das Ensemble „BriSoNi“ mit Nina Steinbronn (Traversflöte), Sophie Se-Hee Lee (Viola da gamba) und Brigitte Hertel (Cembalo) gibt ein Konzert „Friedrich Hölderlin und die Musik seiner Jugend“ (Sonntag, 24. Mai, ab 15.30 Uhr). Den Abschluss des Begleitprogramms bildet eine Führung mit Dr. Ursula Grzechca-Mohr am 14. Juni um 16 Uhr zu „Hölderlin bei Alfred Hrdlicka und Max Kaminski“.

Die Ausstellung „Hölderlin – ein geprägtes Bild“ im Bad Homburger Museum Gotisches Haus, Tannenwaldweg 102, kann bis Dienstag, 30. Juni, dienstags bis samstags von 14 bis 17 Uhr sowie sonntags von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt beträgt zwei Euro.

– Anzeige –

Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

Teil 15: Der nacheheliche Unterhalt (Teil 2)

Anders als beim Kindes- oder Trennungsunterhalt gibt es verschiedene Unterhaltstatbestände für den nachehelichen Unterhalt des geschiedenen Ehepartners. Grundsätzlich ist jeder Ehepartner nach der Scheidung für seinen Unterhalt selbst verantwortlich. Es ist also sehr genau zu prüfen, ob ein Unterhaltsanspruch besteht, selbst wenn auf den ersten Blick eine der nachstehenden Situationen vorliegt. Für den Unterhaltsverpflichteten und für den Unterhaltsberechtigten ist es wichtig, sich qualifiziert beraten zu lassen.

1. Unterhalt wegen der Betreuung eines gemeinschaftlichen minderjährigen Kindes
2. Unterhalt wegen Alters
3. Unterhalt wegen Krankheit
4. Unterhalt wegen Erwerbslosigkeit

5. Aufstockungsunterhalt
6. Unterhalt wegen Ausbildung
7. Billigkeitsunterhalt

Die verschiedenen Ansprüche auf nachehelichen Unterhalt werden in den kommenden Folgen des Scheidungs-Ratgebers besprochen. Fortsetzung am Donnerstag, dem 5. März 2020.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

20.02.2020

Sei schlau - kauf bei Nau! Der Nummer 1:



Autohaus Nau GmbH

www.nau.de



* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 11/2019.

IHR PREISVORTEIL JETZT
bis zu 1) **7.500,- €**



Beispielabbildungen mit mögl.
aufpreispflichtiger Sonderausstattung

JETZT SCHNELL ZUGREIFEN

LIMITED EDITION



BIG DEAL

6 Jahre Garantie³⁾
3 Inspektionen⁴⁾
GESCHENKT!

Crossland X „Limited Edition“

1.2, 61 kW (83 PS), Start/Stop, 5-Gang, Kurzschlussleistung 10 km, inklusive Klima, el. FH vorne, Regensensor, 16" Leichtmetallfelgen, Lenkrad- und Sitzheizung, Metallic-Lack, DAB+ Radio R 4.0 Intelli Link mit 7" Touchscreen-Farbdisplay und USB, LED-Tagfahrlicht mit Abbiegelicht, Parkpilot vorne und hinten, Kamera mit Verkehrsschilderkennung u.v.m.

HAUSPREIS ab 18.960,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2)

199,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 18.860,36 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,00 €

Astra 5-Türer „Dynamik“

1.4, 92 kW (125 PS), 6-Gang, Kurzschlussleistung 10 km, inklusive Klima, Lenkrad- und Sitzheizung, Metallic-Lack, DAB+ Radio R 4.0 Intelli Link mit 7" Touchscreen-Farbdisplay und USB, LED-Tagfahrlicht mit Tunnelerkennung, Nebelscheinwerfer, Parkpilot vorne und hinten, Kamera mit Verkehrsschilderkennung, el. ASP u.v.m.

HAUSPREIS ab 20.665,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2)

189,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 20.456,92 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 6.804,00 €

Astra Sports Tourer „120 Jahre“

1.2, 96 kW (130 PS), Start/Stop, 6-Gang, Kurzschlussleistung 10 km, inkl. Klimaautomatik, el. FH vorne und hinten, Regensensor, 16" Leichtmetallfelgen, Lenkrad- und Sitzheizung, Metallic-Lack, DAB+ Multimediaradio mit 7" Touchscreen-Farbdisplay und USB, LED-Tagfahrlicht mit Tunnelerkennung, Parkpilot vorne mit Kamera u.v.m.

HAUSPREIS ab 20.990,- €

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2)

199,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 20.701,56 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 7.164,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung zzgl. 995,- € Fracht. Gültig für den Astra 5-Türer 1.4 mit 92 kW. 2) Effektiver Jahreszins 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Die beworbenen (Leasing-/Finanzierung-) Angebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 3) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 4) Drei Inspektionen gemäß Herstellervorgabe. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,9-4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 135-102 g/km. Energieeffizienzklassen C-A.

www.opel-nau.de

6 JAHRE GARANTIE¹⁾ +
3 INSPEKTIONEN²⁾
GESCHENKT



IHR VORTEIL JETZT¹⁾
3.000,- €

Beispielabbildung mit
mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DER NEUE CORSA

FAHRSPASS AUF GANZER STRECKE



Corsa „Edition“ 1.2, 55 kW (75 PS), Start/Stop, 5-Gang, Kurzschlussleistung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG inklusive** Lenkradheizung, Klimaanlage, el. FH vorne, Komfortsitze vorne, ZV mit Funk, Regensensor, DAB+ Multimedia Radio mit 7" Touchscreen Display, Tempomat, USB, Automatisches Abblendlicht, Parkpilot hinten, Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrbremsung, Sitzheizung und vielem anderem mehr...

AKTIONSPREIS ab 14.790,- € **OHNE ANZAHLUNG** ab 4) **149,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 14.475,29 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.364,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 995,- € Fracht. 2) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Effekt. Jahreszins 2,99%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene (Leasing-/Finanzierung-) Angebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch innerorts 4,8 l/100 km, außerorts 3,6 l/100 km, komb. 4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 93 g/km, Energieeffizienzklasse A.

IHR VORTEIL JETZT¹⁾
4.550,- €



Beispielabbildung mit mögl.
aufpreispflichtiger Sonderausstattung

GRANDLAND X

URBANER STIL!



BIG DEAL

6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
GESCHENKT!

Grandland X „Edition“

1.2, 96 kW (130 PS), Start/Stop, 6-Gang, Kurzschlussleistung 10 km, **TOP-AUSSTATTUNG inklusive** Klimaanlage, el. FH vorne, Regensensor, 17" Leichtmetallfelgen, Lenkrad-, Sitz- und Windschutzscheibenheizung, DAB+ Radio R 4.0 Intelli Link mit 7" Touchscreen-Farbdisplay, automatisches Abblendlicht, Parkpilot vorne und hinten und Kamera, Frontkamera mit Verkehrsschilderkennung, el. Außenspiegel, Nebelscheinwerfer und vielem mehr...

BARPREIS* 25.990,- €

OHNE ANZAHLUNG

monatlich netto ab 3)*

299,- €

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 25.905,81 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag netto 10.764,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 995,- € Fracht. 2) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Effekt. Jahreszins 0,99%, Sollzinssatz geb. p.a. 0,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene (Leasing-/Finanzierung-) Angebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. * Angebot nur gültig bei Anzahlung Ihres mind. 6 Monate auf die zugelassenen Gebrauchtfahrzeuge.

Kraftstoffverbrauch innerorts 6,0 l/100 km, außerorts 4,4 l/100 km, kombiniert 5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 114 g/km. Energieeffizienzklasse A.

Super-Jahresstart bei Nau!

Jede Menge Auto zum kleinen Preis.



Hyundai i10 YES!

1.2 Benziner mit 64 kW (87 PS) Kurzschlussleistung ca. 10 km

Hyundai Tucson Pure Navi

1.6 T-GDI mit 130 kW (177 PS) Kurzschlussleistung ca. 10 km

Hyundai i10 YES!

ab 12.290 EUR

oder 124 EUR

ab monatlich¹⁾

Hyundai Tucson Pure Navi

ab 22.590 EUR

oder 219 EUR

ab monatlich¹⁾

3

INSPEKTIONEN
NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT!²⁾



Abb. zeigt Sonderausstattung.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 7,6-5,5 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 175-125 g/km; Energieeffizienzklasse E-D.
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit; die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen
und Jahreswagen sofort lieferbar!

NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion
vom Fachmann: schon ab

59€

Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmensitz:

Gießen

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Direkt an der A 485



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt an der A 5



Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220-0



Ehemals Auto-Kuhl





Trainer Slobodan Jankovic muss sich mit den Pirates für das Derby bei der TSG Eddersheim etwas einfallen lassen. Foto: gw

Volles Haus, aber erneute Niederlage der Pirates

Bad Homburg (gw). Möglicherweise zum letzten Mal in dieser Saison haben die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach in der 3. Liga Ost eine gut gefüllte Albin-Göhring-Halle erlebt. Bei der 24:28-Niederlage gegen den hessischen Rivalen HSG Gedern/Nidda unterstützten allerdings die meisten Fans am Sonntagnachmittag die Mannschaft des Gegners, der mit dem zehnten Saisonsieg den dritten Tabellenplatz hinter Germania Fritzlär und der TSG Eddersheim gefestigt hat. Ausgerechnet bei den punktgleich mit Fritzlär an der Spitze stehenden Eddersheimerinnen müssen die Pirates der TSG Ober-Eschbach zu ihrer nächsten Partie am Fastnacht-Sonntag um 15 Uhr antreten. Die Gastgeberinnen haben im Hinblick auf den Kampf um die Meisterschaft und den Aufstieg in die 2. Bundesliga absolut nichts

zu verschenken, und auch der überaus deutliche 40:24-Erfolg der TSG Eddersheim im Hinspiel in Ober-Eschbach am 20. Oktober verheißt nichts Gutes. Im Heimspiel gegen die HSG Gedern/Nidda hatte das Team von Pirates-Coach Slobodan Jankovic in der ersten Halbzeit gut mitgehalten und war mit einem 11:11-Unentschieden in die Pause gegangen. In der Schlussphase machte sich dann allerdings der deutlich größere Kader der Gäste zum Nachteil der Ober-Eschbacherinnen negativ bemerkbar. Frauen-Oberliga: HSG Bensheim/Auerbach II – TSG Oberursel 38:28. Männer-Bezirksoberliga: HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten – HSG Hochheim/Wicker 21:27, TSG Eddersheim – TSG Ober-Eschbach 31:27, TG Rüsselsheim – TSG Oberursel 27:31.

Falcons am Sonntag gegen Hessen-Rivalen Weiterstadt

Bad Homburg (gw). Das Ergebnis und ein Sieg in dreistelliger Höhe waren nach dem 105:79-Erfolg beim TSV Towers Speyer/Schifferstadt das einzig Positive, was Trainer Jay Brown nach dem Auswärtsspiel der Bad Homburger Falcons in der 2. Basketball-Bundesliga Süd der Damen in Erinnerung behalten möchte. „Ansonsten war das ein Spiel zum Vergessen“, schimpfte der Headcoach der Gäste vor allem über die außerordentlich schwache Defensiv-Leistung seines Teams. Brown: „Die Gastgeberinnen haben mit einer konservativen Zone verteidigt und bis zum Schluss aufopferungsvoll gekämpft. Diese Einstellung hätte sich meine Mannschaft mal zum Vorbild nehmen sollen!“ Die Vorzeichen standen in der Osthalle in Speyer bereits vor dem Anwurf auf Kanter-Sieg für die Falcons, denn die Gastgeberinnen waren krankheitsbedingt gerade mal mit sechs Spielerinnen angetreten – die HTG hingegen mit 10 –, sodass fünf der Towers-Girls nahezu die kompletten 40 Minuten auf dem Feld ge-

standen haben. Die schlichte Defensiv-Taktik praktizierte Speyer/Schifferstadt allerdings so perfekt, dass das Sextett in Summe nur auf insgesamt zehn Fouls kam – Philippe Faul, Ashley Gray und Annika Holzschuh sind dabei jeweils dreimal verwart worden – und niemand vorzeitig auf die Bank musste. „Wenn wir uns im nächsten Heimspiel am Fastnacht-Sonntag um 16.30 Uhr im Feri-Sportpark gegen die SG Weiterstadt so präsentieren wie in Speyer, werden wir den Erfolg aus dem Hinspiel kaum wiederholen können. Dazu hat Weiterstadt eine ganz andere Qualität und ist nach dem Trainerwechsel zuletzt deutlich stärker aufgetreten.“ Brown hofft, dass die dürtige Vorstellung am Samstagabend eine einmalige Ausnahme war. Die zweite Damen-Mannschaft der HTG Bad Homburg hat das Hessen-Derby in der Basketball-Regionalliga Südwest gegen den SV Enmon Dreieichenhain mit 58:50 gewonnen und bleibt durch den fünften Sieg in Serie an Spitzenreiter BC Marburg II dran.

Die aktuellen Fußballtermine

Kreisoberliga Hochtaunus: FC 06 Weißkirchen – SGK Bad Homburg (Sa., 16.00). **Kreisliga B Hochtaunus:** FC 06 Weißkirchen II – SGK Bad Homburg II (Sa., 14.00). **Testspiele** **Donnerstag:** SV Seulberg – SKV Beienheim (19.30), FSV Friedrichsdorf – SG Ober-Erlenbach (19.45), Eintracht Oberursel – SG Kelkheim (20.00). **Freitag:** TV Burgholzhausen – SG Rodheim II (19.30), Usinger TSG II – FC Kaichen (19.45). **Samstag:** SV Teutonia Köppern II – SV Nieder-Weisel II, VfB Offenbach – TSV Vatan-spor Bad Homburg (beide 13.00), SV Teutonia Köppern – SV Nieder-Weisel, FSC Eschborn

II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II (15.00), Usinger TSG – SG Bornheim/GEW Frankfurt (16.00), FSC Eschborn – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (17.00). **Sonntag:** FC Neu-Anspach II – SV Teutonia Staden, FV 08 Neuenhain – FV Stierstadt (beide 13.00), SV Teutonia Köppern III – VfB Petterweil, FC Karben – EFC Kronberg (beide 14.00), SG Westerfeld – SG Hundstadt, FC Mammolshain – FV Bad Vilbel II, FC Neu-Anspach – Sportfreunde Oberau, SG Oberhöchstadt – SG Bad Soden (alle 15.00). **Dienstag:** SG BW Schneidhain – TuS Hornau II (19.30). **Mittwoch:** SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – SG Hundstadt (19.30). (gw)

Sport in Kürze

Handball: Carmen Witzel, die unter ihrem Mädchennamen Moll mit der TSG Oberursel von 1977 bis 1979 in der Bundesliga gespielt hat, feiert am morgigen Freitag ihren 60. Geburtstag. **Fußball:** Die beiden Halbfinal-Begegnungen im Licher-Kreispokalwettbewerb sind terminiert worden: EFC Kronberg – Sportfreunde Friedrichsdorf am 17. März (20.15 Uhr) und SV Teutonia Köppern – TSV Vatan-spor Bad Homburg am 2. April (20 Uhr). **Badminton:** Der BV Friedrichsdorf richtet am 29. Februar und 1. März in den Sporthal-

len der Philipp-Reis-Schule die Hessenmeisterschaften in den Altersklassen O35 bis O75 aus, zu denen rund 300 Teilnehmer erwartet werden. **Sportkreis Hochtaunus:** Der SC 1958 Oberursel hat beim Landessportbund Hessen seine Abteilung Tanzsport abgemeldet. **Turngau Feldberg:** Der Gauturntag 2020 wird am Freitag, 13. März, von der TSG Schönberg ausgerichtet, die 2020 auf ihr 100-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Altkönighalle in Oberhöchstadt. (gw)

FV Stierstadt-Oldies auf dem vierten Platz

Oberursel (gw). Mit der erfolgreichen Titelverteidigung ist es zwar nichts geworden, aber FV Stierstadts Altherren-Fußballer haben in Grünberg beim 6. Ü50-Futsal-Cup des Hessischen Fußballverbands einen guten vierten Platz unter den 16 teilnehmenden Mannschaften belegt. Nach einem 2:1 gegen die SG Dörnigheim/Mittelbuchen, einer 1:3-Niederlage gegen den späteren Finalisten RSV Petersberg sowie einem 2:0 gegen den FC Ober-Rosbach standen die FV-Oldies auch in diesem Jahr im Viertelfinale. Dort gab es einen 3:2-Erfolg nach

Sechsmeterschießen gegen Eintracht Stadtlendorf, ehe Stierstadt im Halbfinale erneut gegen den späteren Sieger Petersberg antreten musste und diesmal mit 0:3 verlor. Verletzungsbedingt standen in dieser Partie Andreas Henkel und Jens Haupt allerdings nicht mehr zur Verfügung. In der Partie um Platz drei hatte das Team aus dem Taunus gegen die SG Großen-Linden nach Sechsmeterschießen mit 2:3 das Nachsehen. Futsal-Hessensieger 2020 wurde der RSV Petersberg durch einen 1:0-Endspielerfolg gegen den TSV Korbach.

HTG-Damen schöpfen Hoffnung

Hochtaunus (gw). In der Volleyball-Regionalliga Südwest haben die Damen der HTG Bad Homburg nach ihrem 3:2-Auswärtserfolg beim VC Wiesbaden III wieder Hoffnung auf den Klassenerhalt geschöpft. Außer dem eigenen dritten Saisonsieg ist dafür die 1:3-Heimniederlage von Eintracht Frankfurt gegen den FC Wierschen verantwortlich, denn nun beträgt der Rückstand der HTG auf die Eintracht und den rettenden achten Tabellenplatz nur noch drei Punkte. Nach den beiden Siegen gegen Biedenkopf und Frankfurt will das Team von Trainer Jens

Völkel am Fastnacht-Samstag um 19.30 Uhr im Feri-Sportpark gegen den Tabellensechsten TSV Hanau nachlegen und weitere Punkte holen. Auch die Volleyball-Männer des TV Bommersheim waren in der Oberliga Hessen erfolgreich und haben bei der SSVG Eichwald glatt mit 3:0 gewonnen. Mit 28 Punkten hat sich der TVB dadurch in der Tabelle auf Rang vier verbessert. Am Fastnacht-Samstag erwarten die Bommersheimer um 16 Uhr den Tabellenneunten VC Ober-Roden in der Sporthalle der Erich-Kästner-Schule.

TTC OE Bad Homburg ist der neue Spitzenreiter

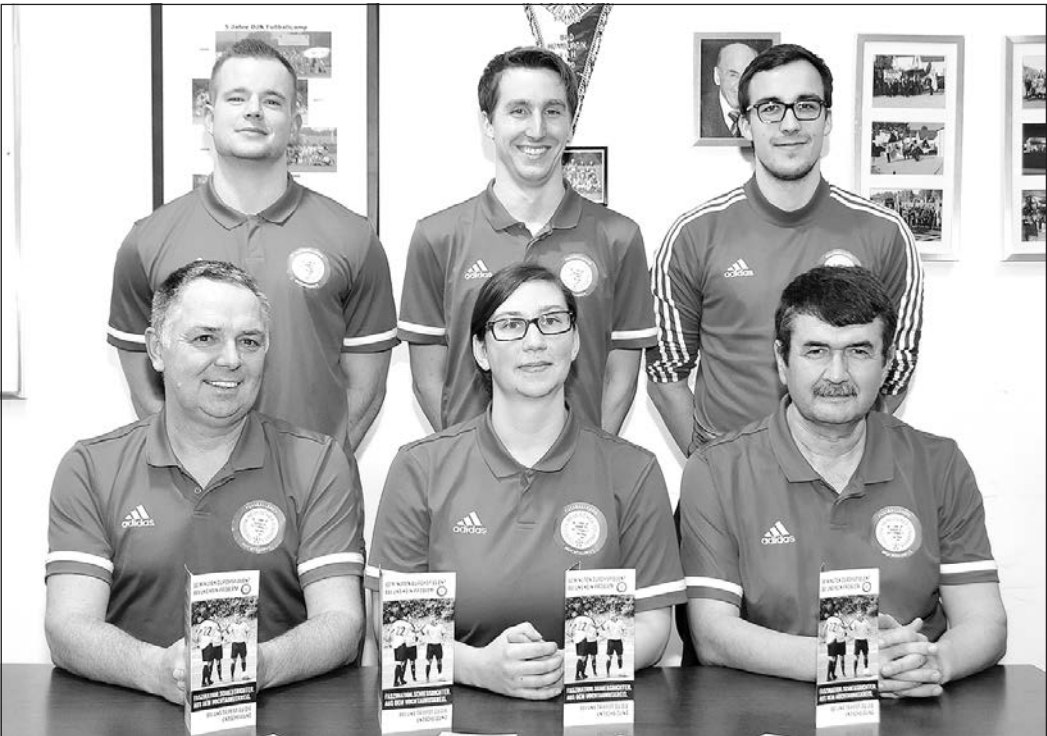
Bad Homburg (gw). Der 13. Saisonspieltag in der 2. Tischtennis-Bundesliga der Herren war für den TTC OE Bad Homburg ein Glückstag, denn mit dem 6:1-Heimsieg gegen den TTC Fortuna Passau haben die Ober-Erlenbacher am Samstagabend die Tabellenführung zurückerobert. Zumindest bis zum kommenden Samstag steht das TTC-Quartett auf dem Platz an der Sonne, bis Spitzenreiter FSV Mainz 05 zu seinem nächsten Heimspiel gegen den TV Hilpoltstein antritt. Aktuell sind die vom Neu-Anspacher Marcel Müller trainierten „Meenzer“ mit ihren 20:6 Punkten fünf Spieltage vor dem Ende der Runde um einen Zähler schlechter gestellt als die Bad Homburger (21:5).

Deren gute Leistungen in den vergangenen Wochen haben die Zuschauer honoriert: Mehr als 300 Besucher stömten zum Spitzenspiel gegen Fortuna Passau in den Wingert-Dome und sorgten einmal mehr für eine erstliga-reife Kulisse, die ihr Team frenetisch angefeuert hat. „Bislang läuft es bei uns wie am Schnürchen“, freut sich Sven Rehde, der Sportliche Leiter des TTC OE, über die makellose Bilanz von vier glatten Siegen in Hilpoltstein (6:3) sowie gegen Leiselheim (6:2), Köln (6:2) und Passau (6:1), mit denen die Ober-Erlenbacher ins Jahr 2020 gestartet sind und nun an der Tabellenspitze stehen. Nun muss das Management des Vereins seine „Hausaufgaben“ machen und bis Ende Februar ein ausreichend großes Budget auf die Beine stellen, damit die Lizenz für die Saison 2020/21 in der 1. Tischtennis-Bundesliga beantragt werden kann. Falls der FSV Mainz 05 sein Heimspiel gegen den TV Hilpoltstein am Samstag gewinnen sollte, kann der TTC OE Bad Homburg bereits am Sonntag um 14 Uhr mit einem Auswärtssieg beim TuS Celle die Tabellenführung zurückerobern. Für Nils Hohmeier ist diese Partie eine ganz besondere, denn in Celle hat der U23-Nationalspieler bekanntlich bis zu seinem Wechsel nach Ober-Erlenbach im Sommer 2019 gespielt. Die zweite Herren-Mannschaft des TTC OE Bad Homburg hat ihr Heimspiel gegen den TTC Rot-Weiß Biebrich in der Tischtennis-

Oberliga Hessen unerwartet deutlich mit 9:2 gewonnen. Das Hampl-Sextett ist damit nun schon seit fünf Spieltagen ungeschlagen und hat sich auf dem zweiten Tabellenplatz etabliert, der am Ende der Saison die Teilnahme an der Relegation zur Regionalliga Südwest bedeutet. Am Fastnacht-Sonntag gastiert der TTC OE Bad Homburg II um 14 Uhr zum Hessen-Derby beim Tabellenachten TV Dreieichenhain und will da den nächsten Schritt in Richtung Regionalliga machen.



Drei Punkte gegen Passau: Harmeet Desai (TTC OE Bad Homburg). Foto: gw



Der neue Vorstand der Fußball-Schiedsrichtervereinigung Hochtannus: Vincent Schandry, Carlo Faulhaber, Patrick Paul (hinten v. l.) sowie Michael Tremblau, Xenia Sänger und Erdal Akemlek (vorne v. l.). Foto: gw

Schiedsrichter bestätigen Erdal Akemlek als KSO

Hochtannus (gw). Der Kreisfussballausschuss, der am 6. März in Usingen gewählt wird und der für die nächsten vier Jahre bis 2024 die Geschicke im Hochtannus lenken soll, nimmt konkrete Formen an. Nach den Jugendleitern haben in Bad Homburg auch die Schiedsrichter ihren Vorstand gewählt, der auf dem Kreisfussballtag nur noch bestätigt werden muss. Bei den Wahlen, die von Kreisfussballwart Andreas Bernhardt gewohnt souverän abgewickelt wurden, gab es keine Überraschungen. Obmann Erdal Akemlek (SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg) steht für weitere vier Jahre und damit für eine zweite Amtsperiode an der Spitze der Schiedsrichtervereinigung Hochtannus, die 2021 ihr 100-jähriges Bestehen feiert. Ebenfalls einstimmig wiedergewählt wurde Michael Tremblau (TV Burgholzhausen) als stellvertretender Kreisschiedsrichterobmann, während Xenia Sänger (SG Westerfeld) als Beauftragte für Öffentlichkeit neu im Vorstand sitzt. Sie ist Nachfolgerin von Matthias Horn (DJK Helvetia Bad Homburg), der ebenso wie Blent Eris (Sportfreunde Friedrichsdorf) aus dem Vorstand ausgeschieden ist. Verabschiedet wurde auch Linda Drden (FSV Friedrichsdorf), die aus gesundheitlichen Gründen derzeit kürzer treten muss. Das Amt des Kreislehrworts besetzt ab sofort der

26-jährige Patrick Paul (SV Bommersheim), der von den Beisitzern Carlo Faulhaber (DJK Helvetia Bad Homburg) und Vincent Schandry (1. FC-TSG Königstein) unterstützt wird. Gemeinsam hat dieses Trio bereits den jüngsten Neulingslehrgang abgewickelt, der den Fussball-Schiris im Hochtannuskreis Ende Januar zwölf neue Kollegen gebracht hat. Damit ist der aktuelle Bestand auf 120 angestiegen. Ausgezeichnet wurden 13 langjährige Unparteiische der Referees, die das Fundament der Vereinigung bilden. Für jeweils 40 Jahre KSO Erdal Akemlek und Uwe Friedrich (SG Oberhöchstadt); für 30 Jahre Haluk Gercek (Sportfreunde Friedrichsdorf), für 20 Jahre Frank Heere (FC Kalbach) und Andreas Hartmann (SG Westerfeld) sowie für zehn Jahre Alfred Palmert (Eintracht Oberursel), Rdiger Ungeheuer (SV Teutonia Köppern), Mert Akemlek (SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg), Ferdinand Hnatkow (FC Neu-Anspach), Caner Akcos (FV Bad Vilbel), Süleyman Karaduman (FSV Kloppenheim), Lukas Krger (FC Schwalbach) und Hans Kilb (Spvgg. Hattstein). Die nächste Pflichtenitzung der Fussball-Schiedsrichtervereinigung Hochtannus findet am Mittwoch, 4. März, ab 19 Uhr im Vereinsheim am Wiesenborn in Bad Homburg-Kirchdorf statt.

Hockey-Mädchen spielen um den Titel

Bad Homburg (hw). Am Samstag und Sonntag, 22. und 23. Februar, findet in der Hochtannushalle die Deutsche Meisterschaft der Hockey-Mädchen (Altersklasse U14) statt. Der Hockey-Club Bad Homburg (HCH) ist Ausrichter und Gastgeber für die acht besten Mannschaften Deutschlands, die sich in den vergangenen Wochen bei ihren regionalen Landesmeisterschaften dazu qualifiziert haben. So kommen je drei Teams aus der Region Nord-Ost (Zehlendorfer Wespen, TuS Lichterfelde und der Bremer HC) und Süd (HC Ludwigsburg, Wiesbadener THC und SC Frankfurt) sowie zwei Teams aus der Region West (Club Raffelberg und der Düsseldorfer HC) für zwei Tage in die Kurstadt. Im Sommer noch Hessenmeister auf dem Feld und damit in der Zwischenrunde zur Deutschen

Meisterschaft, verpasste die U14-Mannschaft des HCH in der Hallensaison 2019/20 die Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft nur knapp, denn die Kurstdter wurden bei der Hessenmeisterschaft Dritter. Am Samstag von 11 bis 19 Uhr finden die Gruppenspiele statt, am Sonntagvormittag geht es dann um die Platzierung und den Titel der Deutschen Meisterschaft. Halbfinale und Finale starten um 9.30 Uhr beziehungsweise 12.30 Uhr (Spielplan im Internet unter www.hc-badhomburg.de oder www.hessenhockey.de). Außer Vertretern des Deutschen Hockeybunds, wird auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes am Finaltag zur Siegerehrung dabeisein. Wer nicht in die Hochtannushalle kommen kann, kann an beiden Tagen dem Live-Stream von Sportdeutschland.TV folgen.

Vier verschiedene Kreis-Pokalsieger

Hochtannus (gw). Mit dem TuS Steinbach II, der TSG Wehrheim II, dem TSV 08 Grvenwiesbach II und dem TV Stierstadt V haben sich in Königstein bei der Kreispokal-Endrunde des Tischtenniskreises Hochtannus vier verschiedene Vereine in die Siegerliste eingetragen. Die vier Cup-Gewinner vertreten den Hochtannuskreis beim Bezirkspokal-Wettbewerb, der am 7. und 8. März vom TTC Elz in der Turnhalle der Erlenbachschule ausgerichtet wird. Aus der Ergebnisliste der Kreispokal-Endrunde 2020: **Kreisliga:** (Halbfinale) TuS Steinbach II – TV Oberstedten II 4:3 und SG Anspach IV – Usinger TSG 3:4; (Endspiel) Usinger TSG – TuS Steinbach II 1:4. TuS Steinbach II: Oliver Waltes, Winfried Gerstner, Wolfram List. **1. Kreisklasse:** (Halbfinale) SG Hausen II –

TSG Wehrheim II 2:4 und Usinger TSG II – SG Anspach V 1:4; (Endspiel) TSG Wehrheim II – SG Anspach V 4:3. TSG Wehrheim II: Markus Breither, Patrick Reinmller, Diethelm Simon. **2. Kreisklasse:** (Halbfinale) TV Gonzenheim III – TTC Friedrichsthal 2:4 und TTC OE Bad Homburg VII – TSV 08 Grvenwiesbach II 1:4; (Endspiel) TSV 08 Grvenwiesbach II – TTC Friedrichsthal 4:1. TSV 08 Grvenwiesbach II: Sven Book, Alexander Vogl, Frank Gebhardt. **3. Kreisklasse:** (Halbfinale) TTC Königstein IV – TTC Wilhelmsdorf III 4:2 und TV Stierstadt V – TTC OE Bad Homburg VIII 4:2; (Endspiel) TV Stierstadt V – TTC Königstein IV 4:1. TV Stierstadt V: Wilfried Schneider, Martin Luckhardt, Horst-Dieter Schimanski.

Weitsprungkrimi geht zugunsten von Oliver Koletzko aus

Hochtannus (fk). Das war nichts für schwache Nerven. Der Schmittener Oliver Koletzko (Wiesbadener LV) sorgte bei den deutschen Jugend-Hallen-Meisterschaften der Altersklasse U20 in Neubrandenburg für einen echten Weitsprungkrimi. Der Auftakt für den Favoriten aus dem Taunus war optimal. Mit starken 7,40 Metern gleich im ersten Durchgang ging Oli in Führung. Das sollte dann auch bis zur vierten Runde so bleiben, ehe Simon Batz (LG Landkreis Kehlheim) zum Konter ansetzte und mit 7,49 Metern Koletzko von der Spitze des Feldes verdrängte. Der Athlet aus dem Taunus steigerte sich zwar auf 7,45 Meter, was aber nicht für einen erneuten Führungswechsel reichte. Nachdem der letzte Sprung von Batz bei 7,08 Metern gemessen wurde, hatte Koletzko das Privileg als Führender des Vorkampfes mit seinem sechsten Sprung den Wettbewerb zu beenden. Der Kaderathlet nutzte die finale Chance, flog angefeuert vom Publikum auf hervorragende 7,53 Meter, drehte damit den Wettbewerb noch um und holte sich den Titel. Damit wurde Koletzko – er gehört noch der jüngeren B-Jugend (also U18) an – seiner Favoritenrolle gerecht und steigerte seine bisherige Bestmarke von 7,47 Metern um sechs Zentimeter. Mit einem lachenden und einen weinenden Auge blickt Max Lehl auf das DM-Wochenende in Mecklenburg-Vorpommern zurück. Der Stabhochspringer von der TSG Wehrheim befindet sich aktuell in bestechender Form und stellte dies jüngst in Sindelfingen mit einem Sprung über 4,91 Meter unter Beweis. In der Jahnsportarena von Neubrandenburg stieg der angehende Abiturient bei 4,70 Meter in den Wettkampf ein, die im zweiten Anlauf gemeistert wurden. Die 4,80 und 4,90 Meter klappten jedoch auf Anhieb. Bei den dann aufgelegten 5,00 Metern merkte man schon ein wenig den Respekt vor der neuen Höhe. Im dritten Versuch flog Lehl über die neue Rekordmarke. In der Freiluftsaison sollte diese Höhe und eventuell auch etwas mehr absolut machbar sein. Damit wäre dann auch der Kreisrekord geknackt, den seit August 2014 Gordon Porsch (damals SG Anspach) mit glat-

ten fünf Metern hält. Dritter heimischer Youngster bei der DM war Okai Charles vom Königsteiner LV. Der 800-Meter-Spezialist – er gehört noch der jüngeren B-Jugend an – hatte bereits vorher zwei DM-Normen abgehakt, sich dann aber in Absprache mit seinem Trainer Benjamin Stalf für die 400 Meter entschieden. Auf der dieser Distanz verbesserte der hochgewachsene Mittelstreckler im dritten Vorlauf mit 50,34 Sekunden seine bisherige Bestmarke um 0,03 Sekunden. Doch es hätte deutlich mehr sein können, den Okai bleibt beim Start „fast sitzen“ und verschenkte somit wichtige Zehntel. Die fehlten dann am Ende für den Einzug ins B-Finale. Jordan Gordon (OTB Oldenburg) war 0,23 Sekunden schneller unterwegs und sicherte sich damit das letzte Ticket.



Der Schmittener Oliver Koletzko flgt in Neubrandenburg auf 7,53 Meter und wird deutscher Meister. Foto: fk

Accadis-Student Marc Tortell holt sich den Hochschul-Titel

Hochtannus (fk). Rund 300 Studenten stellen bei den deutschen Hochschulmeisterschaften im Leichtathletik-Zentrum Kalbach eindrucksvoll unter Beweis, dass sie nicht nur bei diversen Vorlesungen im Hörsaal voll mit dabei sind. So zeigten die sportlichen Studenten, dass sie auch beim Laufen, Sprinten und Springen absolut fit sind. Richtig gut drauf war Marc Tortell (Accadis Hochschule Bad Homburg). Nur drei Tage nach dem Gewinn des süddeutschen Hallentitels in Sindelfingen entschied sich der Mittelstreckler zu einem Start über die etwas längeren 3000 Meter. Mit der Nummer eins auf der Startnummer sortierte sich Tortell von Beginn an in der Führungsgruppe ein, rollte hier problemlos mit, um dann zwei Runden vor Schluss einen langen und harten Spurt anzuziehen. Diesem Antritt konnte kein Gegner richtig folgen, so dass Tortell letztendlich seiner Nummer eins auf der Nummer in der neunten persönlichen Bestzeit von 8:18,98 Minuten voll auf gerecht wurde. „Jetzt habe ich die Normen über 1500 und 3000 Meter für die DM in Leipzig. Mal sehen, welcher Strecke ich dann den Vorzug geben werde“, so der Accadis-Student. Als Favorit auf den Stabhochsprungtitel war der Neu-Anspacher Gordon Porsch in seine Trainingshalle gekommen. Am Wochenende überflog der Student der Uni Frankfurt beim Meeting in Dortmund noch solide 5,20 Meter. In Kalbach wollte es nun aber überhaupt nicht

klappen. Die Einstiegshöhe von glatten fünf Metern war diesmal zu hoch. Nach zwei ungünstigen Versuchen brach der Eintrachtler den Wettkampf ab. „Schon in Dortmund lief es eigentlich nicht rund. Wir arbeiten momentan an der Feinabstimmung bei der Verwendung von harten Stben für die groeren Höhen und der Anlaufgeschwindigkeit. Hier gibt es noch ein wenig Arbeit. Bis zur DM in Leipzig ist ja noch ein wenig Zeit. Lieber jetzt aus dem Wettkampf rausgehen als es mit aller Macht zu versuchen und eine Verletzung zu riskieren“, analysierte der Lehramtsstudent. So ging der Hochschul-Titel mit glatten fünf Metern an Constantin Rutsch (Uni Bochum) – eine Höhe, die Porsch eigentlich locker drin hat. Tagesbester war jedoch „außer Wertung“ ein Gaststarter aus der Schweiz. Dominik Alberto (LC Zürich) meisterte gute 5,30 Meter. Eigentlich wollte auch Maira Gauges (TU Darmstadt) in Kalbach auf die Jagd nach Zentimetern und Sekundenbruchteilen gehen. Doch bei der Mehrkmpferin aus Weißkirchen zwickte es ein wenig in der Muskulatur, so dass sich die Maschinenbau-Studentin nach Absprache mit ihrer Trainerin Petra Schenten aus Sicherheitsgründen gegen die Starts über 60 Meter und im Weitsprung entschied. Außer Wertung bestritt Anabel Peine (LG Eintracht Frankfurt) den Hochsprung-Wettbewerb. Die 1,70 Meter der Athletin aus Oberstedten hätten im offiziellen Ranking Platz fünf bedeutet.

Eintracht ist Gastgeber in Seulberg

Friedrichsdorf (fw). Eintracht Frankfurt (U12) empfängt am Sonntag, 23. Februar, die U12 des Berliner AK zum Fussball-Gipfel im Hochtannuskreis. Der SV Seulberg hat die Teams hierzu auf seinen neuen Kunstrasenplatz in die Landwehrstraße 5b nach Seulberg eingeladen. Ab 10 Uhr sind alle Tore kostenfrei für die Zuschauer geöffnet, denen ein reichhaltiges Angebot an lokalen, mediterranen, orientalischen und südamerikanischen Speisen geboten wird – Anstoß des Spiels ist um 11 Uhr. Der Berliner AK sicherte sich im September vergangenen

Jahres bei Hannover den zweiten Platz des North Cups hinter den Adlern aus Hessen und vor Teams wie unter anderem RB Leipzig (3.), Hannover 96 (4.), Hamburger SV (6.) sowie VfL Wolfsburg (7.). Wurde der North Cup noch auf Neuner-Feldgroe ausgetragen, so findet der Seulberger Fussball-Gipfel nun auf dem Elfer-Feld über volle 90 Spielminuten statt. Für die U12 der Eintracht spielt unter anderem der Bad Homburger Julian Pfeiffer (Jahrgang 2008), der bis zum Sommer 2018 noch für den DJK Bad Homburg auflief.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Deutschmann)



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Samstag, 22. Februar
18 Uhr Gottesdienst (Deckert)



Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Sonntag, 23. Februar
9.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
11 Uhr Abendmahls-Gottesdienst



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Michael Böhm
Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 23. Februar
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Gerald Kappaun
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kappaun)



Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

Dienstag, 25. Februar
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude B, Raum 1154)



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 23. Februar
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 22. Februar
18 Uhr Eucharistiefeier



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

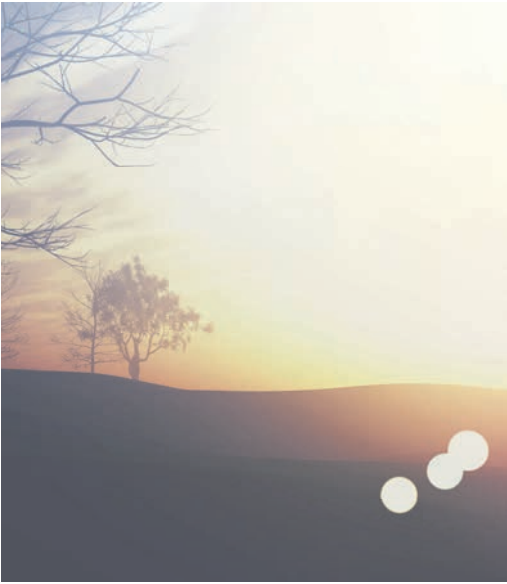
Sonntag, 23. Februar
9.45 Uhr Gottesdienst (Krenski)



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Rudolf Göttle
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 22. Februar
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



Vom Barock bis zur Romantik

Bad Homburg (hw). Mit dem „Duo Berlin“ geht es am Mittwoch, 26. Februar, um 19 Uhr beim Konzertpodium im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, vom Barock zur Romantik. Während zur Zeit des Barocks die Musik in Salons vorgetragen wurde, zu denen nur gehobene Schichten Zugang hatten, so fanden in der Romantik Konzerte zunehmend in größeren Konzertsälen statt und waren einem breiteren Publikum offen. Die Komponisten standen vor der Herausforderung, ihre Klangbilder den neuen Gegebenheiten anzupassen. In diesem Programm erleben die Zuhörer die spannende Entwicklung von Kammermusikwerken für zwei Violinen, von intimeren Klängen der barocken Salonmusik hin zur Klangfülle romantischer Kompositionen. Zu hören sind Werke von Wienawski, Spohr, Boccherini und Ysaÿe. Karten kosten 15 Euro, ermäßigt zwölf Euro, und sind an allen Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.bad-homburg.de/englischekirche zu haben.

Konfirmationsjubiläen

Bad Homburg (hw). Am 22. März, dem Sonntag Lätare, können die Konfirmanden von 1970 goldene und von 1960 diamantene Konfirmation feiern. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Auch wer nicht in der Erlöserkirche konfirmiert wurde, ist eingeladen. Wer an dem Gottesdienst teilnehmen möchte oder ein Treffen der eigenen Gruppe organisieren möchte, kann sich im Gemeindebüro bei Frau Völker, Telefon 06172-21089, melden. Zu einem Vortreffen lädt Pfarrer Hannemann für Donnerstag, 27. Februar, um 18 Uhr in die Unterkirche ein.

Baumschnitt lernen

Bad Homburg (hw). Der Kleingartenbauverein lädt für Freitag und Samstag, 28. und 29. Februar, zum Kurs „Baumschnitt in Theorie und Praxis“ ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Der theoretische Teil findet am Freitag, 28. Februar, ab 19 Uhr im Anlagenheim, Königsteiner Straße, statt. Der Baumschnitt wird in der Praxis am Samstag, 29. Februar, ab 10 Uhr gezeigt. Fragen beantwortet Inge Hammel, Telefon 06172-304843.

WIR GEDENKEN

Wir trauern um

Werner Eckel

* 21.01.1928 † 05.02.2020

ehemaliger Schulleiter der Friedrich-Ebert-Schule
Bad Homburg

Für die Schulgemeinde
Charlotte Göttler-Fuld
Schulleiterin





Gekämpft, gehofft, verloren!

Was bleibt ist die Liebe und die Erinnerung.

Horst Rippel

* 26. Mai 1937 † 12. Februar 2020

Erika Rippel
Christine Rippel und Bodo Modersitzki
Martina Rippel und Uli Schepko
Alexander, Fabienne, Ben und Till
Carolyn, Christopher und Mia

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Ganz überraschend müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben Bruder und Onkel



Sven Kunz

* 2.1. 1976 † 1.2. 2020

Wir sind sehr traurig
Norbert, Martin und Heike
mit Familien

Die Beisetzung fand auf seinen Wunsch im engsten Familienkreis statt.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

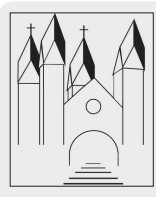


Rudolf Rotter

* 28.8.1938 † 3.2.2020

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 28. Februar 2020, um 13.30 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg v.d.Höhe statt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

N. N.
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Fontanive)
10 Uhr Kindergottesdienst



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Meng)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Stefan Schrick
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst
11 Uhr Kindergottesdienst



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gemeindebuero@gedaechtniskirche-badhomburg.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 23 Februar
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)
11.15 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Gartenfeld



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Evangelischer Gottesdienst (Bonnet)



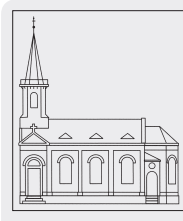
Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 23. Februar
11 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; danach Kirchkaffee (Bergner)

PIETÄTEN

Tel. 0 61 72 - 2 90 71

OMA SCHLÄFT.
ALLE WEINEN. WARUM?
FÜR SCHWIERIGE
FRAGEN HABEN WIR
IMMER EIN OFFENES
OHR.

Bestattungshaus Eckhardt
Marc-André Zahradnik
Neue Mauerstraße 10
61348 Bad Homburg
info@bestattungen-eckhardt.de
www.bestattungen-eckhardt.de



seit 1880



Muss ich meine Familie mit diesen schweren Entscheidungen belasten?

Mit unserer Bestattungsvorsorge entlasten Sie sich und Ihre Familie.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

 **BESTATTUNGSHAUS MEST**
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Rudolf Göttle
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 22. Februar
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 23. Februar
10.30 Uhr Heilige Messe



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 23. Februar
10 Uhr Gottesdienst



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
<http://bad-homburg.adventist.eu/>

Samstag, 22. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Bauermann)



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Rudolf Göttle
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 23. Februar
9 Uhr Heilige Messe

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 23. Februar
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



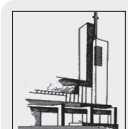
Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Sonntag, 23. Februar
9 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 22. Februar
18 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 23. Februar
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 23. Februar
9.30 Uhr Eucharistiefeier

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Ankauf von hochwertigen Armbanduhren. Omega, Rolex, IWC, Patek Philippe und weitere. Auch defekt. Tel. 0162/5988179

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche uvm. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. www.kunsthandel-bursch.de

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Sammler sucht Bücher, Briefmarken, Uhren und alte Fotoapparate. Tel. 0157/81306386

Alte Schweizer Uhren, Royal Oak, Omega Speedmaster, Heuer Chronographen, Rolex, Tudor, Patek, auch Taschenuhren von seriösen Sammlern gesucht. Tel. 0151/15514075 oder kronbergeruhrenfreunde@web.de

Bargeld sofort! Kaufe Pelze aller Art zahle von 200 -7000,- € in bar kaufe auch antike Möbel Orient Teppiche alles aus Großmutters Zeit Modeschmuck-Goldschmuck aller Art Münzen und Armbanduhren uvb Hausbesuche seriöse Abwicklung Mo. - So. 8 - 21 Uhr Herr Kwiek Tel. 06431/4934511

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Ankauf von: Pelzen u. Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Zinn, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Porzellan, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 -20:00 Uhr Tel. 06104/9879903

Achtung - Achtung Markus kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Silberbesteck, Alt.- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Puppen, Ferngläser, Teppiche, alte Möbel, kostenlose Hausbesuche mit kostenloser Werteinschätzung - tägl. von 7 - 21 Uhr. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/97844773, 0157/31399308

Achtung kaufe Antike Möbel, Gemälde, Stiche, Silber, Porzellan, Münzen, Uhren, Militaria, Schmuck, Bronzen, Bücher, Glas, Musikinstrumente, altes Spielzeug uvm., ganze Nachlässe & Sammlungen. Tel. 06132 / 8253 Gerhard Schmitt

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelnbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt.- Bruch.- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 -20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenloser Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Sammlerin sucht Zinn, Silberbesteck, Münzen, Medaillen, Pelze, Modeschmuck, Armband- u. Taschenuhren. Zahle bar und fair. Tel. 06173/9623051

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Armbanduhren u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 0611/24007922

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Dame sucht: Pelze, Modeschmuck, Bilder, Zinn, Orden, Münzen, Uhren und Teppiche. Tel. 069/59779183

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, hochwertige Armband- u. Taschenuhren (auch defekt), Kaffee Service (Meissner Porzellan), Wandteller, Blechspielzeug, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06145/3461386

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten
Schwalbacher Nachrichten
Bad Sodener Echo

AUTOMARKT

Honda jazz, Bj 2003, Blau Marine metallic, Tür, Klima, 176.958 TKM, TÜV 12/20, Preis: 1650,- € VB. Tel. 0176/98595916

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160-www.wm-aw.de Fa.

Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen, auch älter. Tel. 0175/6218404

GARAGEN/STELLPLÄTZE

TG-Platz Friedrichsdorf, Nähe Taunus Carré zu vermieten. Tel. 0171/7811367

Suche in Dornholzhausen, HG, Garagenstellplatz zur Miete. Tel. 0179/1142149

Garage Kro.-Ohö. Waldsiedlung, 65,- € + 3 MM Kt. Tel. 06173/2541

Garage im oberen Falkenstein ab sofort zu vermieten. Mietpreis 80,- € monatlich. Tel. 06174/969666

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@t-online.de

REIFEN

4-Sommer-Michelin ohne Felge 215/65-R16, 8Tsd. KM, neuw., 160,- €. Tel. 06171/75851

4 neue Sommerreifen, Hankook Kinergy ECO2 K435, 195/65R15-91H, 180,- €. Tel. 0178/5515128

KENNENLERNEN

Neu-Oberurselerin sucht Wanderbegeisterte, die auch gerne mal abends in O'ursel + Umgeb. einkehren wollen. Ca. ab 43+ sportl., gesellig, Plan. v. Touren. an: wanderflipflop@t-online.de

Taunuswandergruppe trifft sich (nicht bei Regen) mittwochs (kurz) u. samstags (lang) um 11 Uhr in O'ursel/Hohemark (U3) an Bushaltestelle z. Feldberg z. Wanderung, Gäste willkommen.

PARTNERSCHAFT

Er, 81/173, Witwer, Hochbauingenieur, wohnt in Oberursel, Hobbies u.a. Wandern, Radfahren, sucht eine ebenfalls einsame Partnerin, gute Köchin, im passenden Alter, für eine gemeinsame Zukunft, mögl. m. Bild. Chiffre OW 0801

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Bettina, 59 J.**, mit Kurven an den richtigen Stellen. Ich koche u. backe gerne, doch für wen? Es macht doch nichts Freude so allein! Möchte mich ganz meinem Partner widmen u. abends nicht mehr alleine u. traurig vor dem Fernseher sitzen. Melde Dich üb. pv u. lass uns vorwärts schauen auf eine glücl. Zweisamkeit. Tel. **0176-45891543**

✂**Aktiver Akademiker, 65/183**, aus **Kronberg**, berufl. noch tätig. Sucht reiselustige **SIE**. Tel.: **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Bildschöne Beate, 65 J., bin e. ganz liebe, bodenständige Frau mit e. tollen schlanken, vollbusigen Figur, bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch u. treu. Als Witwe stehe ich nun ganz allein da. Ich würde Dich gerne mal zu mir einladen, damit wir uns kennen lernen können. pv Tel. **0151 – 62913874**

➤ **Petra, 62 J.**, mit schöner fraul. Figur, verwitwet, suche nach einiger Zeit des Alleinseins wieder e. lieben Mann, für den ich ganz Frau sein darf. Bin Gartenfee u. Küchenwunder, eine sichere Autofahrerin, mag Zärtlichkeiten u. gemütl. Fernsehabende. Melde Dich üb. pv, dann sind wir bald nicht mehr allein. Tel. **06431-2197648**

✂**Attraktiv, klug und noch allein.... Sarah, 39/170**. Sucht akademisch gebildeten Mann bis Mitte 50. **Jetzt findest DU mich über 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Ich Gudrun, 71 J., sehr hübsch und gepflegt, lebe ganz allein, ich habe eine super Figur, ich bin eine tolle Köchin und Gastgeberin, ich mag es gemütlich und romantisch, aber das Alleinsein fällt mir sehr schwer. Ich würde Dir eine treue u. liebevolle Gefährtin sein. Ich suche nur wieder etwas Liebe u. Geborgenheit und würde auch gerne zusammen ziehen pv Tel. **0151 – 62903590**

➤ **Silvia, 69 J.**, mit schöner, etwas vollbus. Figur, kein Oma-Typ, warmherzig, sparsam, nicht übertrieben anspruchsvoll. Ich möchte als Witwe nicht länger alleine dastehen. Sehne mich nach Ansprache u. einer aufrichtigen Partnerschaft. Gemeinsam u. nicht einsam sollen wir beide sein, rufen Sie üb. pv an. Tel. **0176-56849847**

PARTNERVERMITTLUNG

✂**Junggebl. Arzt, 71J. aus HG. 2. Versuch!** Ich will nicht alleine alt werden. Und Sie? Haben Sie Mut und rufen Sie an! **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Liebe Annemarie, 75 Jahre, schlank, etwas vollbusig, bin fit, aktiv u. lebensfroh, verwöhne gerne mit guter Küche, mag gemütliche Fernsehabende, auch schmusen u. kuscheln, suche einen sympathischen Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Ich fühle mich sehr einsam u. würde mich gerne mit Ihnen verabreden. pv Tel. **0157 – 75069425**

➤ **Margot, 76 J.**, innerl. sowie äußerlich jung geblieben, fahre gerne Auto, int. mich für Politik, Garten, Musik u. das einfache Schöne im Leben. Nach allen Schicksalschlägen habe ich nie aufgegeben u. immer nach vorne geschaut. Gibt es einen ehrl. Mann, der es mit mir versuchen möchte? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. **0800-7774050**

Sieglinde, 78 J., einsame Witwe, wohne hier ganz allein, bin eine ehrliche, ruhige, gute Hausfrau und Köchin. Ich suche über pv einen guten Mann aus der Nähe, Alter egal, ich fahre gern Auto und bin nicht ortsgebunden. Eine liebe Frau wartet auf Ihren Anruf Tel. **0170 – 7950816**

✂**Rita, 59/168, Juristin aus HG**. schlank, attraktiv, vielseitig. Online-Dating bringt nur Frust statt Lust. Meldest Du Dich hier? **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

BETREUUNG/PFLEGE

„24 Std.-Betreuerin“ sofort frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask senioren-home-service* **06172-28 89 191**

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Krankenpflegerin bietet 8-Std-Betreuung zuhause. Tel. 0176/6954578

Ich biete 24-Std.-Pflegedienst an (Sprachen: Deutsch und Russisch). Tel. 0173/4695749

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück, eingezäunt mit Hütte, im Gebiet von Kirdorf/Lazarius zu kaufen gesucht. Tel. 0178/2703500

Grundstück gesucht! Tel. 0171/8549649

Immer informiert!

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ich suche ein kleines Reihenhaus von Privat. Tel. 06172/9819902

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Junges Paar (Polizist u. akad. Sprachtherapeutin) sucht Wohnung, mind. 4 ZKBB, max. Kaltmiete 950,- € oder kleines Eigenheim bis max. 500.000 €, in Friedrichsdorf-Köppern. Tel. 0177/6927867

Familie mit 2 Kindern sucht eine Wohnung in Oberursel oder Bad Homburg, zur Miete oder Mietkauf. Helfen auch gerne um das Haus herum. Tel. 0176/61308882

Kelkheimer Ehepaar sucht Baugrundstück od. Haus vorzugsweise in Kelkheim-Fischbach, Hornau oder Mitte. Tel. 0173/7335517

Von Privat, ohne Makler suchen wir ein Haus oder ETW, auch renovierungsbedürftig wäre kein Problem. Wir freuen uns über jeden Anruf. Tel. 06171/9519733

Sympathische Steuerberaterin u. Architekt suchen Haus mit Garten in ruhiger Lage zur Eigennutzung. Gern zur Renovierung u. im Vorder-taunus. Tel. 0170/5526445

Junge Familie mit 2 kleinen Kindern sucht nettes EFH im Taunus mit 4 Zimmern und kleinem Garten zu kaufen bis 450.000,- € KP von privat. Tel. 0173/3725205

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Junge Familie sucht Einfamilienhaus in MTK im Tausch plus Differenz. Wir wohnen in einer schönen 3-Zimmer-Wohnung (90qm) in Bad Soden Ts. Die Wohnung steht ausschließlich mit Tauschobjekt zur Verfügung. Keine Makler Anfragen! Bitte zwischen 16 - 20 Uhr anrufen. Tel. 06196/6529265. Danke

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Zimmer Stilaltbau-Wohnung in Königsteiner Villenlage (95 qm). Immoscout24: 115857584#. Tel. 0177/3329596

GEWERBERÄUME

Statt Homeoffice-Untermieter für Büro in Kgst gesucht. Ruhige Lage, Stellplätze, 1–2 Büros. Tel. 0173/9566777

MIETGESUCHE

Schriftsteller, 52, solvent, sucht unmöblierte 1–2 Zi-Whg. in HG o. Friedrichsdorf zum 1. Mai/Juni. Kaution kein Problem. Tel. 0174/5891930

Wohnung o. Haus in Königstein (ca. 100qm) von ordentlicher deutscher Familie zur Miete od. Kauf gesucht. Gerne auch mit Seniorenbetreuung durch Krankenschwester. Sofort oder später. Tel. 0173/35 66611

VERMIETUNG

Oberursel-Oberst., 1-Zi-App., Küche, Tageslichtbad, möbliert, Miete warm 630,- €, Kaution 2 Monatsmieten. Tel. 0151/12143945 od. Tel. 0172/6849288

Bad Homburg Dornholzhausen, 5-Zi-Whg in Villa mit Garten, 2.475,- € ab 01.04. Tel. 069/24796493

Bad Homburg (Von Privat) 2-Zi-Whg., ca. 74 m², Kü., Bad, gr. Balkon (3. OG), 770,- € + NK + Kaution, ab sofort zu vermieten. Tel. 06172/301391

Friedrichsdorf, zentrale Lage, 2 Zi.-Whg., 63 m², teilmöbliert, EBK, Balkon, Aufzug, 630,- € kalt, TG 60,- €, Umlagen 160,- €, Kaution, ab 1.4. frei. Tel. 0172/6134332

Oberursel, 3ZKB, Balkon, ca. 75 m², zu vermieten, 750,- € Miete, 120,- € Nebenkosten, 3 MM Kaution. Tel. 06171/75508

Garage Kro.-Ohö. Waldsiedlung, 65,- € + 3 MM Kt. Tel. 06173/2541

Niederrod: Natur pur, nahe Königstein, 2 Zi., 88 m², Kü., Bad, Loggia, keine Haustiere, herrlicher Blick, Stellplatz, Keller, ab sofort o. später. Gute Verkehrsanbindung. 700,- € WM + 2 MM Kt. Tel. 0151/19644791

Detached house, also furnished, in Kronberg for rent. 4 bedrooms, large living, separate large kitchen, spacious basement, sauna, some 300 sqm, garden. Chiffre KB 08/1

Kronberg: 2 Zi.-Whg. 43 qm in zentraler Lage in saniertem Altbau, 2. OG incl. EBK, TGL-Bad, 650,- € KM + 150,- € NK von privat zu vermieten. Tel. 0163/7512828

Vermiete 1 Zi möbliert DU an Wochenendheimfahrer egerer520@gmx.de

Kelkheim: Zi. in NR-WG, groß. Whg. (möbl.) m. Kamin u. Terr., gem. Wohnzi., WoKü. etc., Nähe Bahn/Bus, Parkpl. vorh. Tel. 0212/16616

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt ab 49,- € – FEHS m. 2 App.: f. 2 Pers., 40 m² + Terr. / f. 2–4 Pers. 60 m² kl. Garten. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung).
Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

KOSTENLOS

Eckschlafcouch 5 Pers. mit Sessel, für Selbstabholer, zu verschenken, terracota. Tel. 06196/9532235

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Spanisch Nachhilfe von Muttersprachlerin für Erwachsene, Schüler, aller Niveaus sowie Prüfungsvorbereitung für Abiturienten. Tel. 06171/923269 oder WhatsApp 0151/26752917

Lehrerin gibt Nachhilfe in Deutsch und Französisch. Tel. 0172/7429175

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, alle Klassen (auch Hausbesuche) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Ihr Interesse an einer Anzeige bekunden Sie entweder postalisch oder per E-Mail, indem Sie ein kurzes Schreiben verfassen, welches wir an den Inserenten weiterleiten. Schnell, zuverlässig und diskret.

Briefzuschriften schicken Sie bitte an folgende Adresse: Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20 in 61440 Oberursel. Bitte notieren Sie die Chiffre-Nummer gut lesbar direkt auf dem Umschlag!

E-Mail-Zuschriften senden Sie bitte an: verlag@hochtaunusverlag.de

Bitte geben Sie in der Betreffzeile die Chiffre-Nummer an!

Ingo Appelt will aufrichten und trösten

Comedy-Star Ingo Appelt gastiert am Freitag, 27. März, um 20 Uhr mit seinem neuen Programm „Der Staats-Trainer“ im Bad Homburger Kurtheater. Wenn er erscheint, haben die Nörgler Sendepause. Ingo Appelt hat ein Geheimrezept gegen die deutsche Depression gefunden: Es gibt so lange auf die Zwölf, bis die Sonne wieder scheint. Schmerzen werden weggelacht. Ingo Appelt gibt der allgemeinen Miesepetrigkeit den Rest, zur Not mit einem gezielten Tritt in den Arsch. Ingo ist der Richtige für alle – alle Überforderten und Unterbezahlten, alle Angestregten und Ausgebeuteten. Für alle, die ohne Videotutorial nicht mal mehr eine Dose vorgekochte Nudeln aufkriegen, keine gerade Tapetenbahn an die Wand geklebt bekommen und deren Hunde zu Hause längst das Kommando übernommen haben. Als Bundesarschtreter will Ingo Appelt mit seinem neuen Programm aufrichten und trösten – wenn es sein muss eben mit Wahrheit und Zweckoptimismus. Karten gibt es bei Tourist Info + Service im Kurhaus Bad Homburg, an allen Vorverkaufsstellen, unter Telefon 01806-570000 sowie im Internet unter www.roth-friends.de. Foto: Roth & Friends



Straßenschild soll versetzt werden

Bad Homburg (hw). Die SPD freut sich, dass ihr Antrag zur Versetzung des Schildes „Platz der ehemaligen Synagoge“ in der Elisabethenstraße im Bau- und Planungsausschuss mehrheitlich angenommen wurde. „Wir wurden schon von vielen Bürgern angesprochen, dass es unglücklich sei, wie das Schild das Denkmal verdecke.“ Häufig finden Gedenkveranstaltungen am Mahnmal statt, und da falle es jedes Mal auf, wie störend das Schild an diesem Ort wirkt.

„Es ist ein Ding der Unmöglichkeit, mit der aktuellen Beschilderung einen Blickwinkel auf das Mahnmal zu bekommen, der nicht durch das Schild gestört wird. Da an dieser Stelle auch viele Bilder gemacht werden, ist das einfach eine ungünstige Situation. Wir sind zuversichtlich, dass die Verwaltung hier eine würdevollere Umsetzung findet“, begründete SPD-Fraktionsvorsitzender Tobias Ottaviani in der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses.

Fahrer flieht – Kokain im Auto

Bad Homburg (hw). In der Nacht zum Dienstag kam es in Kirdorf zu einer kurzen Verfolgungsfahrt. Beamten der Polizeistation Bad Homburg fiel gegen 0.50 Uhr in der Kirdorfer Straße ein Volkswagen wegen stark erhöhter Geschwindigkeit auf. Die Streife entschloss sich, das Fahrzeug anzuhalten und einer Kontrolle zu unterziehen. Auf das Anhaltesignal des Streifenwagens reagierte der Mann im VW jedoch nicht durch Stoppen seines Wagens, sondern er beschleunigte und versuchte,

der Polizei zu entkommen. Die Beamten verfolgten das Fahrzeug durch Kirdorf. Als der VW in der Straße „An der Gedächtniskirche“ abrupt stoppte und der Fahrer aussteigen wollte, nahmen sie den 36-jährigen Mann aus Bad Homburg fest. Schnell wurde der Grund seiner Flucht klar: Er hatte Kokain bei sich. Zudem ergab sich der Verdacht, dass er das Fahrzeug unter Drogeneinfluss geführt hatte. Dies hatte eine Blutentnahme auf der Polizeidienststelle sowie Strafanzeigen zur Folge.

STELLENMARKT

Maurer (m/w/d)
für das Mauern von Schornsteinen/Schornsteinköpfen und
Lagermitarbeiter (m/w/d)
Voll- oder Teilzeit gesucht.

ASS Schornsteintechnik GmbH
Stützeläckerweg 17
60489 Frankfurt a. M.
Tel. 069 - 78 80 20 70
E-Mail: info@kamin-ass.de



ASS
Schornsteintechnik GmbH

Office Admin/Buchhalterin (m/w/d) in Teilzeit
– diese Stelle besetzen wir derzeit für einen international agierenden Klienten aus der Kosmetikindustrie mit Sitz in Bad Homburg. Für ein unverbindliches Telefonat rufen Sie Marcus Heide jederzeit unter **0170/5402787** an oder schicken Sie Ihre Unterlagen an mheide@heide-international.com.

Exclusive Care
Gebäudeservice

Wir erweitern unser Team und stellen ab sofort ein:
– **Zimmerreiniger (m/w/d)**
– **Reinigungskräfte (m/w/d)**
– **Spüler (m/w/d)**

in Voll-, Teilzeit, Minijob-Verhältnis für eine renommierte und exklusive 5-Sterne-Hotelanlage in Königstein.
• Mitarbeiterparkplätze • Kantine • Übertariflohn •

Bewerbung an: Exclusive Care, Hanauer Landstraße 258–260, 60314 FFM
info@exclusivecare.de • Telefon 069 408980-41



Privatklinik Dr. Amelung
Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik & Psychotherapie

Wir sind ein renommiertes Akutkrankenhaus mit exzellenter Ausstattung. Wir bieten das gesamte Spektrum moderner psychiatrischer / psychosomatischer Therapieverfahren an.

Für die Mitarbeit in unserem multiprofessionellen Team suchen wir jeweils eine/n

Ergotherapeuten/in (m/w/d) in Vollzeit
zum 16.03.2020 als Elternzeitvertretung

sowie einen

Ergotherapeuten/in (m/w/d) in Teilzeit
zum 01.08.2020, unbefristet, früherer Einstieg möglich

Weitere Informationen über den Tätigkeitsschwerpunkt sowie unser Anforderungsprofil erhalten Sie auf unserer Internetseite www.klinik-amelung.de/aktuelles

Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an:

Privatklinik Dr. Amelung GmbH
Herrn Dr. Roland Pust
Altkönigstraße 16, 61462 Königstein/Taunus,
Tel.: 06174 / 298-0 • E-Mail: weierstall-pust@klinik-amelung.de
www.klinik-amelung.de

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams:

Schneider/Näher (m/w/d)
Minijob oder Teilzeit, nahe IKEA

Wir sind ein Familienunternehmen und eines unserer Produkte wird in unserer Nähwerkstatt hergestellt. Ein kleines Team sucht Unterstützung in angenehmen Räumlichkeiten. Es handelt sich um ein Industrieprodukt, das durch seine vielen Varianten und Sonderanfertigungen eine abwechslungsreiche Arbeitsaufgabe bietet. Bei Bedarf erfolgt unsererseits eine Einweisung in die Industrienäh- und Schneidemaschinen.

Ihre Aufgaben:

- Zuschneiden
- Nähen (verschiedene Nähvorgänge)
- Verpacken des Produkts

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Handwerklich begabt
- Gute Deutschkenntnisse

Darauf können Sie sich freuen:

- Geregelte Arbeitszeit, keine Schichtarbeit
- Ein modern geführtes Unternehmen mit flacher Hierarchie
- Ein positives Betriebsklima
- Eine interessante, spannende und vielseitige Tätigkeit
- Kostenlose Parkmöglichkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
job@ihv-behrens.de

IHV Dipl.-Ing. Behrens GmbH
Berner Str. 37
60437 Frankfurt am Main



ZIMMER + ROHDE

Zimmer + Rohde, seit vier Generationen in Familienbesitz, zählt zu den führenden Textilverlagen Europas mit 15 Tochtergesellschaften weltweit. Sechs Stoffmarken, eine Möbel-, sowie eine Tapetenlinie bilden unsere große, internationale Produktfamilie, deren Stilvielfalt einmalig ist. Seit 2013 gehört die ADO Goldkante GmbH & Co. KG ebenfalls zu unserer Unternehmensgruppe.

Zum 01. August 2020 suchen wir

Auszubildende (m/w/d) zum Kaufmann für Büromanagement

Bei uns erhalten Sie eine qualifizierte Ausbildung auf interessanten und vielseitigen Gebieten. Wir werden Sie umfassend betreuen und wenn möglich Perspektiven nach Ausbildungsabschluss anbieten. Durch unseren wachsenden Exportanteil kommt der Anwendung von Fremdsprachen große Bedeutung zu: eine entsprechende Neigung setzen wir voraus. Als Abschluss erwarten wir einen sehr guten Realschulabschluss, Höhere Handelsschule oder Abitur.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an unsere Personalabteilung.

ZIMMER + ROHDE GmbH
Zimmersmühlenweg 14-18 | 61440 Oberursel/Frankfurt
Tel. 06171 / 632-02 | b.wick@zimmer-rohde.com
www.zimmer-rohde.com

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Anzeigen Hotline: Tel. 06171/62880

Wir sind ein begeisterungsfähiges Team mit hoher Effizienz und Flexibilität. Wir suchen für unser Büro in Frankfurt zum nächstmöglichen Termin:

Sekretärin (m/w/d) in Vollzeit (40 Std./Wo)

Anforderungen:

- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Bausektor
- Sicherer Umgang mit MS-Office, speziell auch mit Excel
- Unterstützung des Teams und die Geschäftsleitung im operativen Tagesgeschäft
- Erledigung aller organisatorischen und administrativen Sekretariatsaufgaben
- Erstellung E-Mailverkehr und sonstige Schreiben

Voraussetzungen:
Hohes Maß an Eigeninitiative; selbständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise; Team- und Kommunikationsfähigkeit; Diskretion und Zuverlässigkeit.

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin, per E-Mail ein.

Henrich Dämm-Sägetechnik GmbH
Rödelheimer Landstr. 75-85, 60487 Frankfurt
info@henrich-gmbh.com

STELLENMARKT

Bad Homburger Baumschulen

Wir suchen Sie,
eine/n zuverlässige/n, freundliche/n

Kassierer/in m/w/d
in Teilzeit (3 volle Tage)

mit Freude am Umgang mit Kunden und Pflanzen.
Gärtnerische Fachkenntnisse sind nicht nötig.
Basiscomputerwissen ist hilfreich, um sich in unser Kassensystem besser einzuarbeiten.

Wenn Sie Lust haben, unser gut eingespieltes Team zu verstärken, senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu, kontaktieren Sie uns telefonisch oder kommen Sie in unsere Baumschule und lernen uns persönlich kennen.

Bad Homburger Baumschulen
Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61,
61348 Bad Homburg, Tel. 06172-31716 oder
info@baumschule-peselmann.de
www.baumschule-peselmann.de

Praxis für Schmerztherapie
Dr. Susan Frischkorn

Sucht ab sofort eine
Medizinische Fachangestellte
(w/m/d) in Teilzeit

Bewerbungen bitte an
praxis@dr-frischkorn.de
Oberurseler Str. 4, 61440 Oberursel,
Tel. 06171-988873

Reinigungskraft
in Teilzeit gesucht

Wir suchen ab sofort eine
Reinigungskraft in Teilzeit für
unsere Büroräume (ca. 360 m²) in
Friedrichsdorf (Am Houiller Platz)
mit 10 bis 12 Stunden pro Woche.

Voraussetzungen: zuverlässig,
selbstständig, mitdenkend,
ausreichende Deutschkenntnisse.

Tel: 06172/997712-0
E-Mail: bewerbung@optimeas.de

Suche MFA
Teil-/Vollzeit ab 1. April 2020
oder später und

Auszubildende(n)
ab Sommer 2020.

Eine genaue Stellenbeschreibung
finden Sie auf unserer Webseite
unter
www.hautarztpraxis-kronberg.de
HAUTARZTPRAXIS KRONBERG
Dr. Gündogan & Kollegen

Mitarbeiter*in
(m, w, d) Teilzeit (450 €)
in Künstleragentur in Friedrichs-
dorf gesucht. Voraussetzung
gute Word- und evtl. Excel-
Kenntnisse. Bewerbungen nur
per Mail an **info@k-artists.de**

Wir suchen für unser Team eine
Aushilfskraft (m/w/d)
als Unterstützung für unsere
Hausdame auf 450 Euro-Basis.

Wenn Ihnen ein Einsatz vormittags
möglich ist und Sie Spaß an der
Kontrolle von Reinigungsarbeiten
haben, dann sind Sie bei uns richtig!

Maritim Hotel
Ludwigstr. 3, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172/660-163 (Mo–Fr)
dbraun.hom@maritim.de

Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH
Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

Wir suchen längerfristig bei guter
Bezahlung und flexiblen Arbeits-
zeiten für 10 – 15 Std./Woche
eine/n **Student/in** für Buchhal-
tungsaufgaben. Telejet GmbH,
Königstein, Tel. 06174 96990,
E-Mail: bewerbung@telejet.de

Imbiss in Bad Homburg
sucht ab sofort eine/n
zuverlässige/n

Mitarbeiter/in

mit guten Deutschkenntnissen
3 X wöchentlich
Ihre telefonische Bewerbung
ab 16 Uhr unter
Tel. 0157 / 56 30 57 42

Pizzeria in Oberursel sucht
1 Küchenhilfe (m/w/d)
auf TZ-Basis (Rentner willkommen)
Tel. 01625-786968

Die Kinderbetreuung im Taunus (KiT)
GmbH sucht für das Betreuungs-
angebot an der Ketteler-Francke-
Schule in Bad Homburg eine

Betreuungskraft (m/w/d)
auf 450-€-Basis oder in Teilzeit

Zu den Aufgaben zählen:

- Betreuung von Schulkindern
im Alter von 6 bis 10 Jahren
vor und nach dem Unterricht
- Unterstützung während der
Hausaufgabenbetreuung
- Planung und Durchführung von
verschiedenen altersentsprechenden
Angeboten
- Gestaltung und Unterstützung
beim Tagesablauf

Wir bieten regelmäßige Teamsitzungen,
Vorbereitungszeiten, Fortbildungen so-
wie ein tolles, engagiertes Team und
viele fröhliche, aufgeweckte Kinder.

Die Arbeitszeit beträgt **bis zu 16
Wochenstunden** und ist flexibel in
Absprache mit der Leitung zwischen
7:30 Uhr und 16.00 Uhr zu erbringen.

Wenn Sie gerne im Team arbeiten,
die Einrichtung mit Ihren kreativen
Ideen bereichern und Kinder pädä-
gogisch wertvoll in ihren alltäglichen
Bedürfnissen begleiten möchten,
dann freuen wir uns auf Ihre Bewer-
bung **bis 28.02.2020** per Mail an
betreuung@kfs.hochtaunuskreis.net.
Nähere Informationen unter
Tel.: **06172-918470**
(Frau Raufenbarth)

Der Kinderschutzbund Kreisverband Hochtaunus e.V.
in Bad Homburg sucht ab Sommer 2020:

Hausaufgabenbetreuer (w/m/d)
ab der 5. Klasse

Unser Team für das Projekt der *Hausaufgabenhilfe* arbeitet
an vier Nachmittagen pro Woche jeweils für 2 Stunden mit
den Jugendlichen an den Hausaufgaben und unterstützt
sie u.a. auch beim Lernen für Klausuren und Referate.
Die Vergütung wird auf Minijob-Basis abgerechnet.
In den Schulferien findet keine Hausaufgabenhilfe statt.

Informationen und Rückfragen:
Der Kinderschutzbund
Kreisverband Hochtaunus e.V.
Hindenburgring 44
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 20044
E-Mail: ksb.hochtaunus@t-online.de
www.kinderschutzbund-hochtaunus.de

Neptuns Reich
Louisenstraße 91-95
61348 Bad Homburg

sucht ab sofort für seine Fisch & Feinkost-
abteilung und Bistrobereich zuverlässige/n
Mitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit

Verkäufer/in
Servicemitarbeiter/in
Jungkoch/-köchin

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an
Herrn Stefan Hasterok:
E-Mail: neptuns_reich@t-online.de
Telefon: 06172 / 90 15 14

Stellenausschreibung

Die Oberurseler Werkstätten für Menschen mit Behinderung sind ein Eigenbetrieb des Hoch-
taunuskreises, die Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen durch individuelle För-
derung und Betreuung in Beruf und Gesellschaft integrieren. Dazu gehören berufliche Bil-
dung, Förderung der persönlichen Entwicklung, Arbeitsplatzangebote und pflegerische Hilfen
Zum nächstmöglichen Termin ist in unserem Haus, vorerst befristet für ein Jahr, 1 Stelle in
Vollzeit zu besetzen (die Stelle ist teilbar). Wir suchen einen

**Jobcoach/
Fachkraft für Arbeitsmarktintegration (m/w/d)**

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten:

- im Auftrag der Fachkraft für Berufliche Integration (FBI) begleiten Sie Mitarbeiter mit
Behinderungen auf Arbeitsplätzen des allgemeinen Arbeitsmarktes
- Sie stehen den Anleitern vor Ort regelmäßige beratend zur Seite und erwirken dabei eine
angemessene berufliche Förderung und Weiterentwicklung mit dem Ziel der vollständigen
Vermittlung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt
- Sie identifizieren individuelle Hemmnisse und entwickeln gemeinsam tragfähige
Bewältigungsstrategien und intervenieren in Krisensituationen
- durch regelmäßige Kontakte zu den Kooperationspartnern schaffen Sie gute Rahmen-
bedingungen für Ihre pädagogische Arbeit und vertreten die Ziele der Werkstätten
- bei notwendigen beruflichen Veränderungen oder Abbrüchen begleiten Sie die Mitarbeiter
mit Behinderung beim Übergang in ein anderes Arbeitsfeld
- Sie knüpfen Netzwerke mit Partnern aus der freien Wirtschaft
- administrative Tätigkeiten und Dokumentation der individuellen Hilfeplanung runden
Ihre Arbeit ab

Sie verfügen über:

eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Beruf

Wir erwarten:

- Sicheres Auftreten und Kommunikationsfähigkeit
- Empathie für Menschen mit Behinderungen, Gespür in der Vertretung der Interessen von
Menschen mit Behinderungen in der Unternehmenswelt/ auf dem freien Arbeitsmarkt
- Optimismus
- Berufserfahrung in Unternehmen der freien Wirtschaft
- Eigenverantwortung und selbständige Zeiteinteilung sowie Fähigkeit zur Teamarbeit
- Fahrerlaubnis Klasse B, Bereitschaft, den Privat-PKW im Bedarfsfall dienstlich einzusetzen
- PC-Kenntnisse (MS-Office)

Wir bieten:

- einen Arbeitsplatz in einem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Arbeitsgebiet
- eine Vergütung nach TVöD und umfangreiche Sozialleistungen, z. B. Angebote zur
betrieblichen Altersvorsorge (ZVK, Entgeltumwandlung), Zuschuss zu VL-Verträgen
- Fortbildung
- geregelte Arbeitszeiten
- Job-Ticket

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Geschäftsbereichsleiterinnen **Frau Franziska Sedelmaier**
unter der Rufnummer 06171/9980-300 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich bis zum 15.03.2020 an:

Oberurseler Werkstätten für Menschen mit Behinderung
z.Hd. Erster Betriebsleiter Herrn Andreas Knoche
Oberurseler Straße 86-88 • 61440 Oberursel (Taunus) • E-Mail: info@o-wfb.de

.....

Zur Optimierung unserer internen Geschäftsprozesse speichern wir Ihre Bewerbungsunterlagen in unseren
IT-Systemen und verarbeiten diese im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Reisekosten werden nicht erstattet.

Aus organisatorischen Gründen senden wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des
Bewerbungsverfahrens nicht an Sie zurück und löschen bzw. vernichten diese intern.
Senden Sie uns daher bitte keine Originaldokumente.

Suchen Sie eine/n
Mitarbeiter/in? (w/m/d)

Anzeigen-Hotline
(06171) 62880
Wir beraten
Sie gerne.

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für
unsere Kunden in **Bad Homburg**:

- **Zimmermädchen &
Roomboys**
Arbeitszeit vormittags
- **Reinigungskräfte**
Arbeitszeit vormittags
- **Servicekräfte Gastro**
10:00-15:00 Uhr

frankfurt@zeitarbeit-rombus.de
www.zeitarbeit-rombus.de

Großer Hirschgraben 15
60311 Frankfurt • (069) 13 37 403

Objektservice sucht ab sofort

**Reinigungskraft für
Treppenhausreinigung**

auf 450 Euro-Basis
in Bad Homburg.

CSC Objektservice Charaf
Tel. 0171-511 8755

Wir suchen

Fahrer/Innen

für die Schülerbeförderung nach
Oberursel / Bad Homburg auf
Minijob-Basis (bis 450,- €). Gerne
Rentner/in u. Hausfrau/-mann.
Einsatzgebiet/Wohnort
Hochtaunuskreis

FTM GmbH
Heidelberger Str. 25,
60327 Frankfurt
Hr. Aris,
Tel.: 069 67834603
Mobil: 0157 80671395
schulerverkehr@
taxipoint.de
www.taxipoint.de

Klinke Optik

Adenauerallee 26 61440 Oberursel

**Wir suchen Verstärkung für
unser Team – ab sofort oder später:**

Augenoptikermeister (m/w/d)

Augenoptiker (m/w/d)

Auszubildende (m/w/d)

Schriftliche Bewerbung bitte an:
info@klinke-optik.de

Stiftung der „Luftfahrt ohne Grenzen“



Ein Teddybär mit dunkler Fliegerjacke – das ist das Maskottchen des Vereins „Luftfahrt ohne Grenzen/Wings of Help“. Er verkörpert die Idee der 2003 gegründeten Hilfsorganisation und das Engagement der Menschen, die hinter ihr stehen. Gleichzeitig steht der Teddy für den Beginn einer über acht Jahre gewachsenen Beziehung zur Taunus Sparkasse, aus der jetzt etwas Dauerhaftes entstanden ist. Der Verein hat Nägel mit Köpfen gemacht und seine eigene gemeinnützige Stiftung in der Stiftergemeinschaft der Taunus Sparkasse gegründet. Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse (l.), und Stiftungsmanagerin Christine Kopplin (Mitte) haben die Stiftungsurkunde an den Präsidenten des Vereins, Frank Franke (r.), übergeben. „Die Taunus Sparkasse hat für uns eine ideale Lösung gefunden, mit der wir dem Wunsch zahlreicher Unterstützer nachkommen. Ich freue mich über jeden, der unsere Initiative über unsere Stiftung unterstützen möchte“, sagte Frank Franke. „Klasse, dass Sie Ihr vorbildliches Engagement auf eine noch breitere Basis stellen. Damit geben Sie Förderern die Möglichkeit, sich dauerhaft für Ihre gute Sache zu engagieren“, betonte Klink. Die neue Stiftung ist eine von 70 Stiftungen in der Stiftergemeinschaft der Taunus Sparkasse. Foto: Taunus Sparkasse

Moderne Aorten Chirurgie

Hochtaunus (how). Albert Einstein, Thomas Mann und Charles de Gaulle – sie alle haben eines gemeinsam. Sie starben an den Folgen eines geplatzten Aortenaneurysmas. Lange Zeit häufig unbemerkt, kann ein Aortenaneurysma bei einer Ruptur, also einem Riss in der Gefäßwand, plötzlich zu einem lebensbedrohlichen Notfall werden. Die Überlebensrate beträgt weniger als zehn Prozent. Kann moderne Chirurgie hier frühzeitig eingreifen und die Gefahr bannen? Welche Vorsorge ist sinnvoll? Privatdozent Dr. Dr. Sasa-Marcel Maksan, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie in den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, wird in seinem

Vortrag „Moderne Aorten Chirurgie – Gefahr gebannt?“ aktuelle chirurgische Behandlungsoptionen vorstellen und Einblick geben in die Möglichkeiten der Früherkennung mittels modernster Technik. Das Klinikforum findet am Donnerstag, 27. Februar, um 18 Uhr in den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20, statt. Im Anschluss an den Vortrag steht der Experte für Fragen bereit. Betroffene, Angehörige und medizinisch Interessierte sind eingeladen, an der kostenfreien Veranstaltung teilzunehmen. Es wird um Anmeldung gebeten unter Telefon 06172-142541 oder per E-Mail an info@hochtaunus-kliniken.de.

Mit wuchtiger Stimme und Gelassenheit

Bad Homburg (agl). Sie bringt fertig, was nur Wenigen gelingt: Schon nach dem zweiten Song wird gejubelt und getanzt. Das Publikum im Speicher des Kulturbahnhofs ist selten so ausgelassen. Die Funken sprühen, und das sind zur Karnevalszeit nicht die der Funkenmariechen, sondern der Spirit und die schier unerschöpfliche Energie einer jungen, blonden und unglaublich talentierten funkigen Frau. Auf der Bühne steht Miu zusammen mit ihrer Band. Selten hat Bad Homburg einen so coolen und hochkarätigen Musikabend erlebt. Funk, Soul und Discosound. Miu, das ist ein Mix aus all dem. Ihre Stimme hat die Tiefe und die Wucht einer ganz Großen. Warum dieser Star noch die kleinen Bühnen bespielt, das ist ein Rätsel. Bislang ungelöst. Die Sängerin ist und bleibt derzeit noch ein Geheimtipp. Miu hat ihr Publikum locker im Griff. Ihre Coolness und Gelassenheit haben die Qualität einer Frau, die es versteht, mit ihren Fans zu spielen. Ihr Wimperschlag ist heiß. Dass sie ihre Augen aufreißen könnte vor Nervosität, das ist unwahrscheinlich. Miu hat vor Kurzem ein Doppelalbum veröffentlicht und schöpft aus einem Riesenrepertoire von guten Songs. Alle selbstgemacht. Tim Steiner am Keyboard, Roman Schuler am Bass – bekannt aus der Band von Max Mutzke – Markus Landsberg an der Gibson Les Paul und Jonas Birkler an den Drums sind mit dabei und halten sich schwer im Hintergrund. Und

das ist auch gut so. Denn man will immerzu mehr von ihr. Sie bewegt sich so grazil und selbstverständlich, so wow und gelassen. Einziger Kritikpunkt: die Kürze des Auftritts. Kurz nach zehn Uhr ist mit halber Stunde Pause – nach knapp 90 Minuten – alles vorbei. Für den Miu-Suchtfaktor zu wenig Stoff.



Miu und ihre Band haben das Speicher-Publikum im Griff. Foto: agl

Mann schwer verletzt

Bad Homburg (hw). Ein 58-Jähriger aus Bad Homburg war am Samstag um 12.43 Uhr mit seinem Motorrad auf dem Götzenmühlweg unterwegs. Eine 26-jährige Bad Homburgerin fuhr mit ihrem Wagen vom rechten Fahrbahnrand an und wollte wenden. Hierbei übersah sie den Motorradfahrer. Der 58-Jährige wurde schwer verletzt. Sachschaden: 6500 Euro.

Gruppentreffen

Hochtaunus (how). Das nächste Gruppentreffen der Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Hochtaunus findet am Faschingsdienstag, 25. Februar, um 18 Uhr statt. Treffpunkt ist die Raiffeisenstraße 10, Raum 236, in Usingen.

Vom Hasen im Pfeffer

Bad Homburg (hw). Geflügelte Worte begleiten die Teilnehmer der Führung „Von Hasen im Pfeffer und begrabenen Hunden“ am Samstag, 22. Februar, ab 14.30 Uhr durch das Schloss. Bei der Tour der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten nimmt Historikern Anna-Sophia Fischer ihre Gäste mit auf eine Reise zu Elfenbeintürmen und begrabenen Hunden und erläutert dabei, warum früher der Löffel abgegeben wurde oder jemandem die Haare zu Berge standen. An ausgesuchten Objekten gibt es vieles über die Herkunft bekannter Sprichwörter zu erfahren. Eintritt: sieben Euro. Anmeldung unter Telefon 06172-9262122, E-Mail: museumspaedagogik@schloesser.hessen.de.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

So bleibt Parkett länger schön

Holzböden richtig pflegen und bei Bedarf auffrischen lassen

(djd). Parkett ist ein echter Klassiker der Inneneinrichtung. Die hochwertigen Holzböden bringen Behaglichkeit in jeden Raum und verbinden dies mit einer naturnahen und edlen Optik. Umso wichtiger ist es, auf die Reinigungs- und Pflegeanweisungen zu achten, die man von seinem Parkettlegerbetrieb erhält. Denn mit nicht geeigneten Reinigungsmitteln kann man den wertvollen Bodenbelag beschädigen.

Eine falsche Pflege kann Gewährleistungsansprüche gefährden

Im Grunde ist die Reinigung von Parkett eine einfache Angelegen-

heit. Für leichten Staub und Schmutz reichen ein weicher Besen oder der Staubsauger aus. Fehler passieren jedoch häufiger beim feuchten Wischen, berichtet Rainer Mansius, erfahrener Anwendungstechniker bei Pallmann: „Zum Wischen von Parkett sollte man nicht den erstbesten Haushaltsreiniger verwenden - sondern ausschließlich Pflegeprodukte, die explizit für den eigenen Boden zulässig sind. Sonst kann der Verbraucher nicht nur den Boden schädigen, sondern auch seine Gewährleistungsansprüche verlieren“, erklärt Mansius. Darüber hinaus ist es wichtig zu wissen, über welche Oberflächenbehand-



Urgemütlich und natürlich: Parkett ist ein echter Klassiker für die hochwertige Bodengestaltung. Mit der richtigen Pflege und Reinigung hat man lange Freude daran. Foto: djd/Parkettprofi, PALLMANN

lung der neue Holzboden verfügt. Gängig sind versiegelte oder geölte Oberflächen - beide Varianten erfordern jeweils andere Pflegeprodukte. Unter www.parkett-profishop.de gibt es dazu Infor-

mationen, erklärende Videos und eine Bestellmöglichkeit für Reinigungs- und Pflegemittel. Tipps hält auch die Ratgeberzentrale unter www.rgz24.de/parkett-pflegen bereit.

Älteres Parkett durch den Fachmann wieder neu erstrahlen lassen

Wenn Parkett über mehrere Jahre genutzt wurde, empfiehlt sich eine Renovierung. Im Gegensatz zu Teppich oder Laminat, auf denen sich Flecken und Gebrauchsspuren nicht einfach beseitigen las-

sen, kann der Fachmann Holzböden mehrmals aufbereiten und mit neuem Glanz versehen. Parkettfachmann Mansius erklärt dazu: „Wer sich an die Reinigungs- und Pflegeanweisungen hält, kann die Lebenserwartung seines Holzfußbodens sogar um das bis zu Fünffache verlängern.“ Wichtig ist es unter anderem, dass größere Beschädigungen des Belags umgehend beseitigt werden. Sonst könnte durch Kratzer Feuchtigkeit ins Holz eindringen. Die Reinigungs- und Pflegeanweisungen enthalten außerdem wichtige Hinweise zu einem gesunden Raumklima und Tipps, wie man seinen neuen Parkettfußboden beispielsweise durch Möbelgleiter schützt.

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

GARTEN-GESTALTUNG

JETZT BAUM-SCHNITT!

dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de
65835 LIEDERBACH ☎ 061 96 / 77 46 60

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

ZÖLLER & JOHN GmbH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:

Spezial Fassadenanstrich · Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz · Malerarbeiten · Wärmedämmung
Tapezierarbeiten · Trockenbau · Brandschutz
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Klasse engagiert sich für Krebskranke



Unter dem Motto „Wir spucken auf das Schicksal“ stellte die Klasse 9c des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Klaus Fahrer eine Typisierungsaktion auf die Beine. Der Jugendroman von John Green „Das Schicksal ist ein mieser Verräter“ den die Schüler im Deutschunterricht behandelt hatten, war der Anlass, ein soziales Projekt zum Thema Krebs durchzuführen. In der Lektüre geht es um zwei krebskranke Jugendliche, die sich ineinander verlieben und ihr Leben trotz der Krebserkrankung positiv eingestellt leben, indem sie eine Reise zum Lieblingsautor der Protagonistin nach Amsterdam machen. Am Ende stirbt einer der Jugendlichen an Krebs. Dieses Buch hat die Klasse sehr berührt und zum Nachdenken gebracht. Daraus resultierte der einstimmige Wunsch der Schüler, einen sozialen Beitrag für Krebskranke zu leisten. Mit Unterstützung der Deutschen Stammzellspenderdatei (DSSD) und des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) wurden etwa 150 Typisierungen durchgeführt und annähernd 200 Organspendeausschüsse ausgefüllt. Nicht nur Oberbürgermeister Alexander Hetjes würdigte durch seine Anwesenheit das Engagement der Klasse. Auch viele Besucher des Elternsprechtags unterstützten die Aktion, indem sie an der Typisierungsaktion teilnahmen.

Foto: KFG

Speisen an der georgischen Tafel

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 6. März, darf ab 19.30 Uhr getafelt werden: Der Förderverein Taunus-Tiflis lädt zu seiner traditionellen „Georgischen Tafel“ ins Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, ein. Gerichte aus der vielseitigen georgischen Küche werden serviert. Dabei fehlen darf eines nicht: „Chatschapuri“, das „Käsebrot“, auch nicht traditioneller georgischer Gesang (Kinder der „georgischen“ Sprachschule Frankfurt) und Tanz mit Tamta Goshadze und Daviti Asiladze.

Ein geladen sind außer Mitgliedern und Freunden des seit 1997 aktiven Vereins auch interessierte Bürger, die die georgische Küche, aber auch die Arbeit des Fördervereins Taunus-Tiflis kennenlernen möchten. Er unterstützt in Tiflis ein Gymnasium, das – wie viele Einrichtungen und Familien – unter der

nach wie vor schwierigen wirtschaftlichen Lage des Landes leidet. Aber Georgien hat auch eine reiche Seite, nämlich seine kontrastreichen Landschaften und seine faszinierende Kultur. Um Sprache und Tradition zu erhalten, wurde für Kinder in Deutschland lebender Georgier die „georgische“ Sprachschule gegründet. Tamta Goshadze war als Austauschschülerin der 195. Öffentlichen Schule Tiflis in der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS) zu Gast. Sie lebt seit einigen Jahren in Deutschland und unterstützt den Förderverein mit ihren Auftritten als Tänzerin. Zur Teilnahme genügt eine Anmeldung bis zum 3. März per E-Mail an info@taunus-tiflis.de oder unter Telefon 06172-44756 (Renate Wacker, Vorsitzende). Es ist keine Platzreservierung möglich. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Mitgliederversammlung bei der HTG

Bad Homburg (hw). Die Homburger Turngemeinde 1846 lädt für Freitag, 21. Februar, um 19 Uhr zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ein. Über zwei Punkte wird abgestimmt. Es soll neben dem Sportpark auf dem Tennisplatz 9 sowie den danebenliegenden Parkplätzen eine Parkgarage für 100 Stellplätze errichtet werden. Für die Trainierenden und Besucher werden dann etwa 230 Stellplätze zur Verfügung stehen. Auf der Parkgarage soll eine Zweifeld-Tennishalle errichtet werden. Die Gesamtfinanzierung hierzu wird zu 75 Prozent die Stadt übernehmen. Außerdem wird über drei Ergänzungen zum neuen Delegiertensystem abgestimmt.

Zu den schottischen Highlands reisen

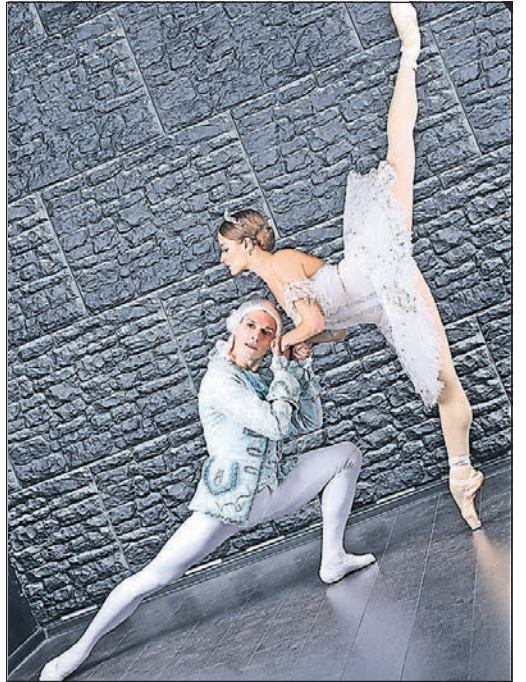
Hochtaunus (how). Der Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau lädt Frauen zu einer Reise auf keltischen Spuren in den schottischen Highlands vom 24. April bis 1. Mai ein. Christiane Morley, 2008 nach Schottland ausgewandert, nimmt die Gruppe mit in die Natur der schottischen Highlands. Gemeinsam unternehmen die Frauen Wanderungen und Ausflüge in die Umgebung von Inverness. Das Haus mit Garten von Christiane Morley liegt drei Kilometer von Loch Ness und 30 Kilometer von Inverness entfernt. Die Gruppe ist in Einzelzimmern und Doppelzimmern mit gemeinsamem Bad im Haupthaus und im Ferienhaus untergebracht. Anmeldemöglichkeiten und Informationen gibt es bei Mechthild Köhl, Telefon 06151-66 90155, E-Mail: frauenreisen@EvangelischeFrauen.de oder im Internet unter www.EvangelischeFrauen.de.

„Dornröschen“ kommt ins Kurhaus

Bad Homburg (hw). Der berühmte russische Komponist Pjotr Iljitsch Tschaikowski bezeichnete „Dornröschen“ als sein bestes Balletstück. In der Tat: Das Ballett, das er nach dem französischen Märchen „La belle au bois dormant“ von Charles Perrault geschrieben hatte, wurde zu einem der schönsten Meisterwerke in der Geschichte des klassischen Balletts. Seit seiner erfolgreichen Uraufführung im Jahr 1890 im Mariinsky-Theater in Sankt Petersburg ist „Dornröschen“ bis heute eines der populärsten klassischen Bühnenwerke der Welt. Am Samstag, 14. März, ist es um 20 Uhr im Kurtheater zu sehen. Die Tänzer des Klassischen Moskauer Balletts wollen das Publikum mit Ballettkunst auf höchstem Niveau begeistern – sehr klassisch und originalgetreu, aber auch frisch und modern, dank der geschickten choreografischen Umsetzung durch die künstlerische Leiterin und Choreografin des Ensembles, Anna Ivanova. Die Tänzer sind Preisträger zahlreicher internationaler Ballettwettbewerbe. Die Musik, klassische Ballettkunst, ein opulentes Bühnenbild und prächtige Kostüme versetzen die Zuschauer in eine Zauberwelt voller Schönheit, Leidenschaft und ewiger Liebe. Ein Ballettgenuss für Groß und Klein!

Eintrittskarten zum Preis zwischen 32,40 und 58,40 Euro gibt es bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, sowie bei Frankfurt Ticket Rhein-Main, Telefon 069-1340400.

Die Bad Homburger Woche verlost dreimal zwei Karten für die Veranstaltung im Kurtheater. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adress-



angabe bis Sonntag, 1. März, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „Dornröschen“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Die Frage lautet:

Wer komponierte das Ballett „Dornröschen“?

Gehen mehr als drei richtige Antworten ein, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Foto: Kl. Moskauer Ballett

Kinder für die Schule anmelden

Bad Homburg (hw). Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2021/2022 findet in der Paul-Maar-Schule Ober-Erlenbach an folgenden Tagen statt: Montag, 9., Montag, 16., und Montag, 23. März, von 7.30 bis 9 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr; am Donnerstag, 12., Freitag, 13., Dienstag, Dienstag, 17., Donnerstag, 19., und Freitag, 20. März, jeweils von 7.30 bis 9 Uhr. Bei der Anmeldung müssen Geburtsurkunde oder Familienstammbuch vorgelegt und die Kinder vorgestellt werden. Ein Passbild (oder ein anderes Bild in dieser Größe) des Kindes sollte mitgebracht werden. Schulpflichtig werden Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli 2014 bis 30. Juni 2015 geboren sind. Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2021 und dem 31. Dezember 2021 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Schule aufge-

nommen werden, wenn sie die erforderliche Schulfähigkeit besitzen. Kinder die zwischen dem 1. Januar 2022 und dem 30. Juni 2022 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten und einer schulpсихologischen Untersuchung in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche Schulfähigkeit besitzen. Kinder, die am 1. Juli 2021 das sechste Lebensjahr vollenden, können auch ohne Antrag aufgenommen werden. Die Entscheidung über die vorzeitige Schulaufnahme trifft die Schulleitung. Die Anmeldung der vorzeitig einzuschulenden Kinder erfolgt noch nicht. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, gibt es eine Terminliste. Wer sich einen Termin geben lassen möchte, sollte bis spätestens Montag 2. März, im Sekretariat der Schule, Telefon 06172-42724, anrufen.

IMMOBILIENMARKT

FÜR SIE AN ÜBER 300 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN



Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
kostenfreie und diskrete Beratung



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
Alleestraße 22 | 65812 Bad Soden
Telefon: 06196 - 64 03 90 0
bad.soden@von-poll.com

ZWEI SHOPS IN BAD HOMBURG
Am Hohlbrunnen 1 | Louisenstraße 148 c
61352 Bad Homburg | 61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 68 09 80 bad.homburg@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim
Telefon: 06192 - 80 70 70 0
hofheim@von-poll.com

SHOP KRONBERG
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 70 28 82 0
kronberg@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
Kreuzgasse 24 | 61250 Usingen
Telefon: 06081 - 96 53 02 0
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
Georg-Pingler-Straße 1 | 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 25 57 0
koenigstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD®

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche
 Grundstück
 Bedarfsausweis
 Verbrauchsausweis
 Zimmeranzahl
 wesentl. Energieträger
 Energieeffizienzklasse
 Energiebedarf/-verbrauch
 Baujahr
 € Preis



LUNA Y SOL
TAPASBAR
WINTERGARTEN & CERVECERIA

MO – DO 12 – 24H | FR & SA 12 – 1H | SO 12 – 23H
täglich durchgängig warme Küche bis 22h

Montag bis Freitag: Spanischer Mittagstisch ab 8,90 €
Samstags, 12-17 Uhr: Alle Rumpsteaks, Beilagen nach Wahl nur 17,90 €
Sonntags: Hausgemachte Paella mit Gambas, Huhn & Kaninchen

Do. 20. 2. ab 17 h: 222 Gläschen 0,1 l | Frei-Prosecco zur Altweiber-Fastnacht
Mi. 26. 2. Aschermittwochs-Paella ganztags nur 9,90 €

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas





HBCARS
„Mit Stil zum Ziel“

PERSONENBEFÖRDERUNG
STADT-, FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN
Bad Homburg
– Flughafen € 33,–
Friedrichsdorf
– Flughafen € 36,–
06172 • 49 77 280

NEU 8 Personen Bus
Online buchen: www.HBCars.de



AUKTIONSHAUS
Oberursel

Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

www.taunus-nachrichten.de



Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

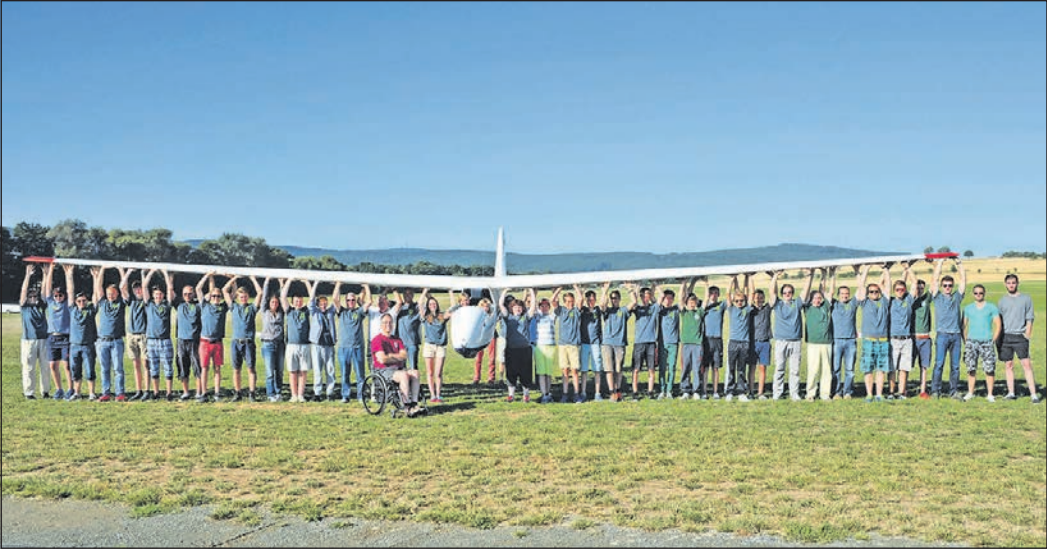
Frühjahrsbasar

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 7. März, findet von 10 bis 12 Uhr in der Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße 15, der Frühjahrs-/Sommer-Basar für Baby- und Kinderkleidung, Schuhe, Spielzeug und mehr des Elternbeirats der städtischen Kita Ober-Erlenbach statt. Einlass für Schwangere ist ab 9.30 Uhr. Außerdem sorgen ein Kuchenbüfett sowie Kaffee für das leibliche Wohl der Besucher.

Himalaya-Reise

Bad Homburg (hw). Die Volkshochschule (VHS) bietet eine außergewöhnliche Studienreise in den Himalaya vom 13. bis 27. September an. Dabei sollen das indische Sikkim, das Königreich Bhutan und Nepal besucht werden. Dazu wird am Freitag, 28. Februar, um 19.30 Uhr in der VHS, Elisabethenstraße 4-8, ein Infoabend stattfinden. Der Besuch dieser Veranstaltung ist kostenfrei.

Der Taunus aus der Vogelperspektive



Wer schon immer einmal ohne Motor fliegen und den Taunus aus der Vogelperspektive erleben wollte, der ist im Kurs der Volkshochschule (VHS) „Segelfliegen in Theorie und Praxis“ genau richtig. An fünf Donnerstagabenden (19 bis 20.30 Uhr) vom 27. Februar bis zum 26. März werden Piloten des Luftsportclubs Bad Homburg (LSC) Interessierten einen Einblick in ihren faszinierenden Sport geben. Im Kurs lernen die Teilnehmer die Grundlagen von Aerodynamik und Flugwetterkunde (Meteorologie) kennen. Sie erfahren, wie die Segelflugzeuge konstruiert sind, wie Flugzeuginstrumente und Steuerung funktionieren, aber auch wie ein Segelflieger über der Landschaft navigiert. Ebenso kommen Luftrecht und medizinische Grundlagen zur Sprache. Höhepunkt werden sicher die zwei Starts im Doppelsitzer mit einem Fluglehrer auf dem Flugplatz bei Obernhain/Wehrheim sein. Diese wetterabhängigen Flugtermine werden im Frühjahr jeweils individuell zwischen Teilnehmer und Luftsportclub vereinbart und sind in der Gebühr von 103 Euro enthalten. Die Kursleitung übernimmt Dr. Horst-Walter Schwager. Kursort ist der Flugplatz des LSC, Westerfelder Straße in Wehrheim-Obernhain. Anmeldung im Internet unter www.vhs-badhomburg.de/programm/. Weitere Informationen zum LSC gibt es im Internet unter www.lsc-badhomburg.de. Foto: LSC

Filmabenteuer für die ganze Familie

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 22. Februar, wird um 15 Uhr in der Erlenbachhalle die Leinwand ausgerollt. Für alle, die dem Faschingstrubel für kurze Zeit entfliehen möchten, wird hier ein lustiges, aber auch spannendes Abenteuer für die ganze Familie gezeigt, das von Freundschaft, Zusammenhalt und vom

Erwachsenwerden erzählt. Der Film ist geeignet für Kinder ab fünf Jahren. Einlass ist 15 Minuten vor Filmbeginn. Eintritt: zwei Euro. Der Film wird vom Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach in Kooperation mit der Bücherei gezeigt. Dort gibt es auch unter Telefon 06172-457048 Infos zum Filmtitel.

Neue Dusche in 2 Tagen!
nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung



Vorher
Nachher



• Fugenlos
• Schnell
• sauber

Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!
Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!
info@bad-heizung-vida.de
me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach
www.bad-heizung-vida.de



Torsten Vida
Heizung & Bäder

www.duschking.de

Kronberger
Lichtspiele
mein Kino...

20. 2. – 26. 2. 2020

Enkel für Anfänger
Do. – Sa. + Mo. + Mi. 20.15 Uhr
So. 17.00 Uhr

Royal Opera Ballet
Die Cellistin
Dances at a Gathering
Di. 20.15 Uhr

Das geheime Leben der Bäume
Fr. + Sa. 17.30 Uhr; So. 19.30 Uhr

Voranzeige:
27. 2. – 20.00 Uhr
Jonas Kaufmann – Die Anfänge – TOSCA

www.kronberger-lichtspiele.de

 klimatisiert   06173/ 7 93 85

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

KLASSISCHES
MOSKAUER BALLETT



Dornröschen

14.03.20 | BAD HOMBURG | Kurhaus

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

4000 Tage Stadthalle Oberursel 26.02.2020	16,00 – 25,00 €
Chopiniade Olga Scheps - Klavier Stadthalle Oberursel 01.03.2020	25,00 – 35,00 €
Klarinetten trio Schmuck Hospitalkirche Oberursel 22.03.2020	20,00 - 22,00 €
Willkommen bei den Hartmanns Stadthalle Oberursel 24.03.2020	16,00 – 25,00 €
Ramon Chormann „Ferz mit Krigge“ Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 01. + 02.07.2020	28,60 €
Magic Monday Show Frankfurt Wunder, Witze, Weltniveau Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 03. + 04.07.2020	27,50 €
Alles was Recht ist Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 09.07. – 11.07.2020	15,95 €
THEATER IM PARK „König Ödipus“ nach Sophokles von Bodo Wartke Park der Klinik Hohemark 10.07. – 15.08.2020	23,10 €
Rodgau Monotones in Stierstadt Stierstadt feiert 50 Jahre Zeltkerb! Festplatz 10.07.2020	17,50 €
Sommer-Highlights Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 14.08. + 15.08.2020	19,80 €
BauchComedy – Peter Moreno Lachen ist Programm! Straußwirtschaft „Alt Orschel“ 22.08.2020	25,00 €
Tschüss(el) Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Alt Oberurseler Brauhaus 31.10. – 12.12.2020	19,80 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Schnapsschiss aus Hessen Die Lach- und Ach-Show Äppelwoi-Theater 20.10.2019 – 05.06.2020	22,50 €
Die Niere Komödie von Stefan Vögel Kurtheater Bad Homburg 27.02.2020	25,00 – 39,00 €
CASTLE CONCERTS: Ventus Bläserquintett Salzburg Schlosskirche am Landgrafenschloss 19.04.2020	12,00 – 36,00 €
BAD HOMBURGER SCHLOSSKONZERTE: William Youn Schlosskirche Bad Homburg 28.02.2020	18,00 €
Felix Klieser und Christof Keymer Schlosskirche Bad Homburg 06.03.2020	18,00 – 24,00 €
Georgy Tchaidze, Klavier Schlosskirche Bad Homburg 20.03.2020	18,00 – 24,00 €
The Best of Harlem Gospel Rev. Gregory M. Kelly Kurtheater Bad Homburg 16.02.2020	29,90 – 36,90 €
Charlie Hunter & Lucy Woodward – vintage pop Speicher im Kulturbahnhof 28.02.2020	26,00 – 29,00 €
Wohin mit der Leiche? Forum Friedrichsdorf 06. + 07.03.2020	11,80 €
The Tribute Show - ABBA today Kurtheater 07.03.2020	47,90 – 57,90 €
11. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATURFESTIVAL	
Volker Bruch Siddhartha – Hermann Hesse Kurtheater Bad Homburg 27.05.2020	23,90 – 49,85 €
Matthias Matschke Mary Shelley’s Frankenstein Güterbahnhof 10.06.2020	34,05 – 49,85 €
Nina Hoss – Wer die Nachtigall stört – Harper Lee Güterbahnhof 11.06.2020	34,05 – 43,05 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00